

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026



Stadel

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2022 - 2026

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung: Patrice Mayer

Projektmitarbeit:
Leandra Birrer
Heiko Gembrys
Michael Honegger
Eric Hostettler
Matthias Lehmann

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Limmatquai 62
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch



Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 6

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

Register F

Seiten F 1 - F 36

Analyse vergangene Jahre 2017 - 2021

Register V

Seiten V 1 - V 29

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 9

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 20

Persönliche Notizen/Unterlagen

Zusammenfassung

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

Z

Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess

Zusammenfassung	1
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	2
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	3
Aussichten bis 2026	
- Steuerhaushalt	4
- Gebührenhaushalte	5
- Finanzierung Gesamthaushalt	5
Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)	6

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

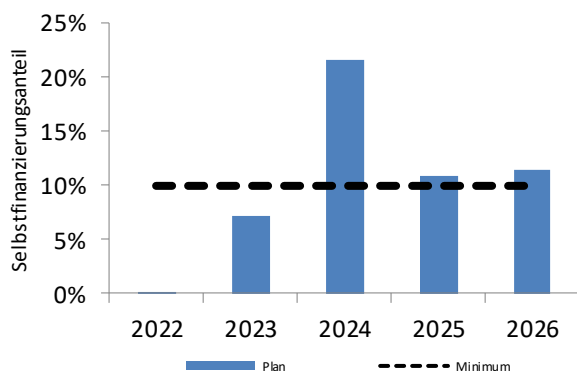
Zusammenfassung

Nachdem sich für die Finanzhaushalte bessere Aussichten durch die Bewältigung der Coronavirus-Pandemie abzeichnen, führt der Ukraine-Krieg zu neuen Unsicherheiten. Mit der aktuellen Konjunkturprognose kann von einem Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Weil gleichzeitig das vergleichsweise tiefe Aufwandniveau auf einem stabilen Wert bleibt, kann so die Selbstfinanzierung kontinuierlich verbessert werden und es werden mittelfristig jährliche Ertragsüberschüsse von über 0,5 Mio. Franken erwartet. Zusammen mit Sondereffekten (Verkauf Grundstück und Liegenschaft bei der Schule) erzielt der Steuerhaushalt eine Selbstfinanzierung von 6,4 Mio. Franken und einen Haushaltsüberschuss von 2,7 Mio. Franken. Die verzinlichen Schulden dürften kurzfristig zunehmen jedoch bis zum Planungsende wieder auf den aktuellen Stand sinken. Das Nettovermögen im Gesamthaushalt wird erhöht und liegt am Ende der Planung bei 1,4 Mio. Franken, was einer durchschnittlichen Substanz entspricht. Unter diesen Voraussetzungen wird mit einem stabilen Steuerfuss gerechnet. Bei den Gebührenhaushalten können momentan stabile Tarife erwartet werden. Aufgrund des tiefen Kostendeckungsgrades ist im Abwasser langfristig mit höheren Werten zu rechnen.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der weiterhin unsicheren konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), tieferen Grundstückgewinnsteuern, stärkeren Aufwanzunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Angemessene Selbstfinanzierung

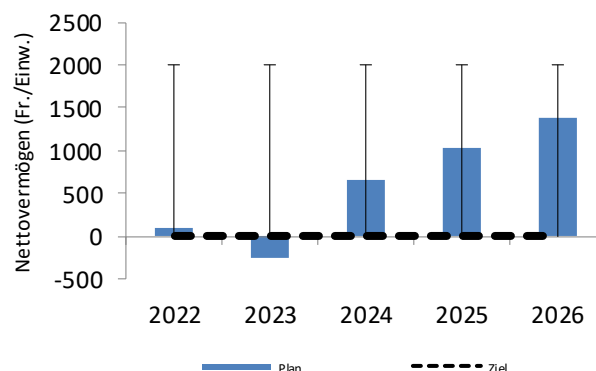
Steuerhaushalt



Weil die Erträge überproportional zu den Aufwendungen steigen, kann die Selbstfinanzierung jährlich verbessert werden. Der hohe Wert im 2024 ist auf Verkäufen von Sachanlagen bei der Primarschule zurückzuführen.

Begrenzung von Substanz und Verschuldung

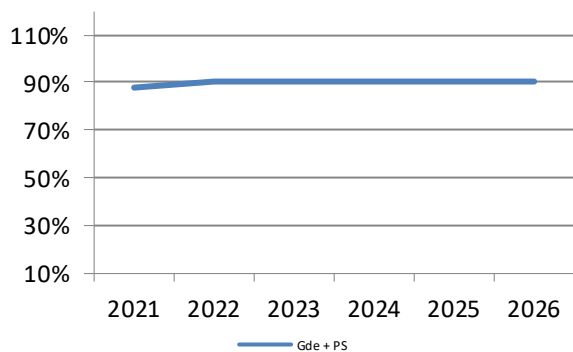
Steuerhaushalt



Die gute Selbstfinanzierung, bei gleichzeitig vergleichsweise tiefen Investitionen, führt zu einer Zunahme des Nettovermögens. Dieser liegt am Ende der Planung im mittleren Bereich der festgelegten Bandbreite.

Stabiler Steuerfuss

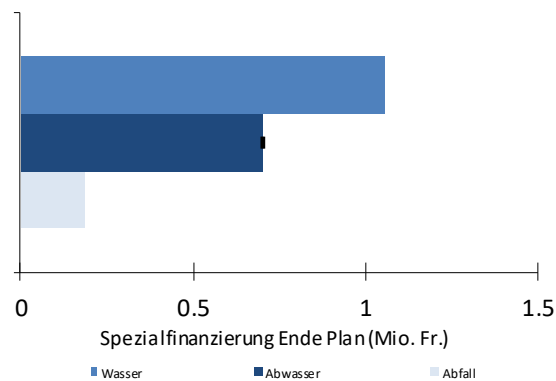
Steuerhaushalt



Nach der Erhöhung des Steuerfusses durch die Primarschule im 2022, können stabile Werte erwartet werden.

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Gebührenhaushalt



Wegen hohen Investitionen zeigt das Wasser am Ende der Planung eine überdurchschnittlich hohe Schuld.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Angemessene Selbstfinanzierung

Zur Finanzierung künftiger Investitionen und zur Amortisation bestehender Schulden muss eine angemessene Selbstfinanzierung erzielt werden. Sie soll nicht deutlich unter dem Mittel der zürcherischen Gemeinden liegen. Sind alle Einsparmöglichkeiten ausgeschöpft muss auch der Steuerfuss erhöht werden. Allfällige Veränderungen sollen nicht sprunghaft erfolgen.

Messgrösse

Selbstfinanzierungsanteil
Steuerhaushalt >10%

Begrenzung von Substanz und Verschuldung

Zur Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit und zur Beibehaltung eines gesunden Finanzhaushalts wird eine Bandbreite des Nettovermögens im Steuerhaushalt von 0 bis 2'000 Franken pro Einwohner angestrebt. Nach der Realisierung von grossen und nachhaltigen Investitionsvorhaben kann das Nettovermögen vollständig abgebaut werden, vor der Vornahme von neuen Vorhaben muss aber ein besserer Wert resultieren, damit ein Substanzabbau möglich wird. Wird die Bandbreite während längerer Zeit nach oben durchschritten (2'000 Franken/E), sind Steuerfussenkungen angezeigt.

Messgrösse

Bandbreite des Nettovermögens im Steuerhaushalt zwischen 0 und 2'000 Franken/E

Stabiler Steuerfuss

Stadel will auch steuerlich eine attraktive Gemeinde sein. Der konsolidierte Steuerfuss der Politische Gemeinde und der Primarschule soll nicht erhöht werden. Zwischenzeitliche Aufwandüberschüsse werden soweit möglich dem Eigenkapital belastet.

Messgrösse

Steuerfussniveau

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Die Tarife der Gebührenhaushalte werden dem Grundsatz der Eigenwirtschaftlichkeit entsprechend, unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und dem Verursacher belastet. Vorübergehend resultierende Ertragsüberschüsse werden in die Spezialfinanzierung übertragen.

Messgrösse

Stand Spezialfinanzierung

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele erreicht. Trotzdem muss auf verschiedene Punkte geachtet werden.

Die Erfolgsrechnung zeigt zu Beginn noch Aufwandüberschüsse von bis zu 0,9 Mio. Franken. Anschliessend verbessert sich das Haushaltsergebnis weil mit höheren Beträgen aus dem Ressourcenausgleich gerechnet werden kann. Am Ende des Planungszeitraums resultieren Ertragsüberschüsse von über 0,5 Mio. Franken. Sobald diese erreicht werden, weist der Haushalt auch eine durchschnittliche Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) aus. Ein Grund für diese ansprechende Ausgangslage liegt beim vergleichsweise tiefen Aufwandniveau der Politischen Gemeinde (Rechnung 2021: Stadel 1'550 Fr./E vs. kant. Mittelwert 1'850 Fr./E). Es kann insbesondere von tiefen Kosten in nicht beeinflussbaren Bereichen (Soziales) profitiert werden. Sollten sich die Erträge deutlich schlechter entwickeln oder fallen heute nicht absehbare Aufwendungen an (höhere Sozialkosten), könnte die Rechnung rasch aus dem Gleichgewicht geraten. Eine umsichtige Haushaltspolitik bleibt weiterhin wichtig.

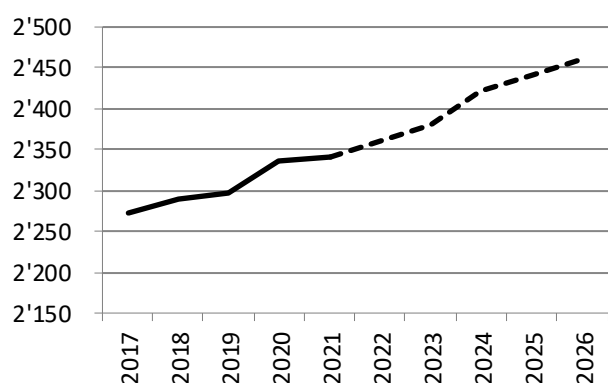
Die Investitionsplanung weist einen vergleichsweise tiefen Wert aus. Um frühzeitig auf mögliche neue Projekte und deren Auswirkungen reagieren zu können, ist eine detaillierte, langfristige Bedarfsplanung nötig.

Falls sich das wirtschaftliche Umfeld ungünstig entwickeln würde, wären weitere Massnahmen vorzusehen.

Planungsgrundlagen

Der Einmarsch russischer Streitkräfte in der Ukraine bzw. die dadurch ausgelösten Wirtschaftssanktionen gegenüber Russland schicken die Weltwirtschaft erneut in den Krisenmodus. Der Aufschwung der Wirtschaft im Zuge der gelockerten oder ganz aufgehobenen Massnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus wird durch neue negative Schocks belastet. Die Wirtschaft spürt die Auswirkungen des Krieges in den markant gestiegenen Energie- und Rohstoffpreisen. Die Schweiz mit vielen im Rohstoffhandel tätigen Firmen ist besonders exponiert. Wenn die Krise nicht weiter eskaliert, hat die Schweizer Volkswirtschaft trotzdem intakte Aussichten. Auf dem Arbeitsmarkt wurden so viele Stellen geschaffen wie schon lange nicht mehr. Die Teuerung dürfte ansteigen und wahrscheinlich ist auch bei den Zinsen die Wende eingetreten. Wegen der Unsicherheiten wird nicht mit einer stark restriktiven Geldpolitik gerechnet. Die grössten Risiken liegen in einer länger anhaltenden drastischen Eskalation des Ukraine-Krieges, neuen Varianten des Coronavirus, der hohen privaten und öffentlichen Verschuldung sowie den Beziehungen der Schweiz zu den wichtigsten Partnern (EU etc.).

Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer höheren Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 55 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich nicht abzugrenzen. Durch den Verzicht auf die Abgrenzung wird die Zahlung aufgrund der Steuerkraft vor zwei Jahren erfolgswirksam abgebildet. Die Aussagekraft der Ergebnisse ist dadurch eingeschränkt.

Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat und der Schulpflege unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch nachgeführt. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Aussichten Steuerhaushalt

Mittelflussrechnung (2022 - 2026)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	6'416
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-4'145
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	2'271
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	385
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	2'656

Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2026)	Fr./Einw.	1'388
Eigenkapital (31.12.2026)	Fr./Einw.	7'325
Selbstfinanzierungsgrad (2022 - 2026)		155%

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

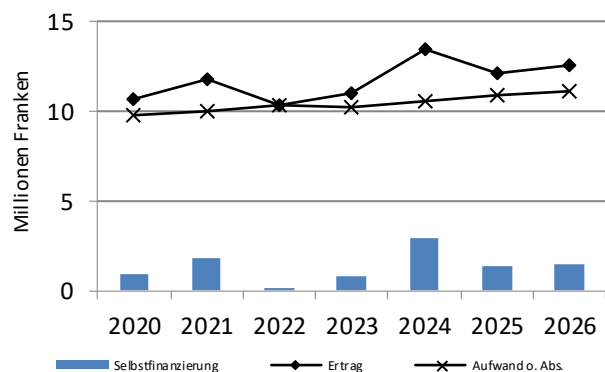
- Sanierung Landwirtschaftswege
- Ersatzneubau Stadlerturn
- Diverse Strassensanierungen
- Sanierung Schiessanlage

Finanzvermögen

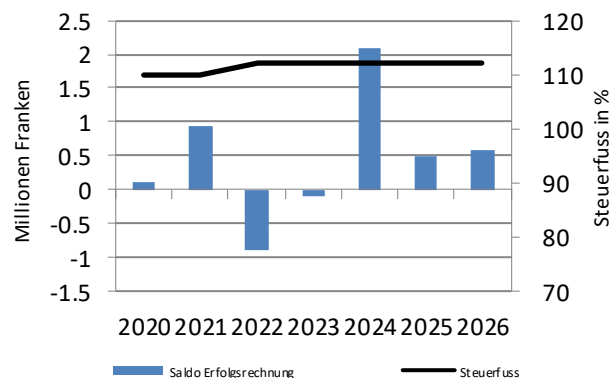
- Verkauf Grundstück und Liegenschaft der Primarschule

Die absehbaren **Unsicherheiten** im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg oder allfällige Massnahmen gegen neue Virusvarianten könnten die kurzfristige Entwicklung der Erträge (Steuern und Ressourcenausgleich) bremsen. **Gesetzesänderungen** (ZLG ab 2022 und StrG ab 2023) entlasten die Haushalte, umgekehrt wirken sich das KJG (ab 2022) sowie die zweite Phase der Unternehmenssteuerreform (ab 2024) ungünstig auf den Haushalt aus. Aufgrund der **Gemeindeentwicklung** steigt die Bevölkerungszahl und die Erträge nehmen entsprechend zu. Die steigende Schülerzahl sowie Lohnmassnahmen bei der Kindergartenstufe erhöhen den **Bildungsaufwand**. Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein jährlicher Ertragsüberschuss von über 0,5 Mio. Franken und das Eigenkapital erhöht sich auf 18,0 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 6,4 Mio. Franken, womit die Investitionen von 4,1 Mio. Franken vollständig mit selber erwirtschafteten Mitteln finanziert werden können. So wird das Nettovermögen erhöht. Es beträgt am Ende der Planung 3,4 Mio. Franken, was einer durchschnittlich hohen Substanz entspricht.

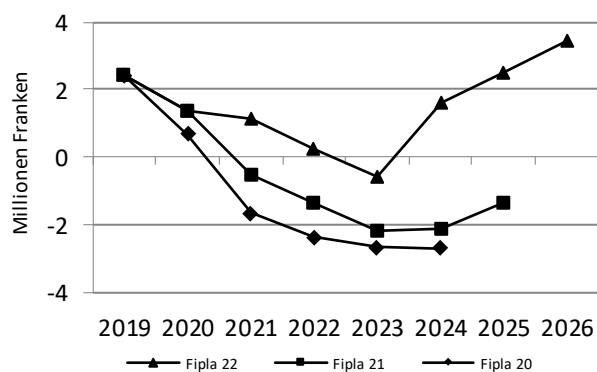
Erfolgsrechnung



Ergebnis + Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein höheres Nettovermögen.

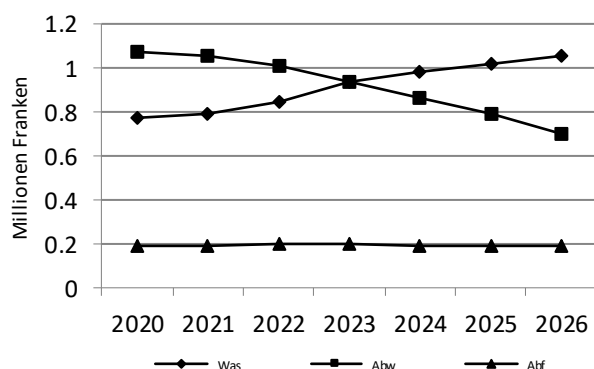
Dafür verantwortlich sind, nebst dem besseren Abschluss 2021, eine bessere Konjunkturprognose (mehr Ressourcenausgleich) sowie tiefere Kosten in der Bildung. Diese können die höheren Ausgaben (Soziales, Allgemeine Verwaltung, Gesundheit) problemlos kompensieren. Insgesamt hat sich die Selbstfinanzierung verbessert.

Das Investitionsvolumen liegt ca. 1,5 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2022 - 2026)		Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	679	-192	74
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-2'180	-819	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-1'501	-1'011	74
Kennzahlen				
Spezialfinanzierung (31.12.2026)	1'000 Fr.	1'055	703	188
Kostendeckungsgrad (2026)		110%	81%	100%
Selbstfinanzierungsgrad (2022 - 2026)		31%	-23%	k.A.
Gebührenertrag (2026)	Fr./Einw.	118	149	67

Entwicklung Spezialfinanzierung



Entwicklung Benutzungsgebühr

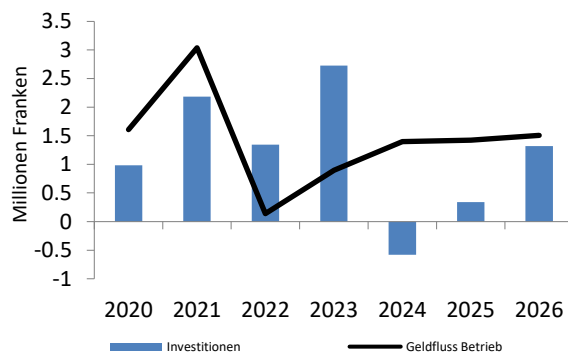
Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasserwerk	stabil	steigende Nettoschuld
Abwasser	stabil	tiefer Kostendeckungsgrad
Abfall	stabil	-

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2022)			3'412
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		5'363	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-7'145		
- Finanzvermögen	1'999	-5'145	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-4'835		
- Neuaufnahme Schulden	5'000		
- Veränderung Anlagen	-	165	
Veränderung Liquide Mittel			383
Liquide Mittel (31.12.2026)			3'795
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2026			518
Schulden inkl. KK per 31.12.2026		1.1%	5'000

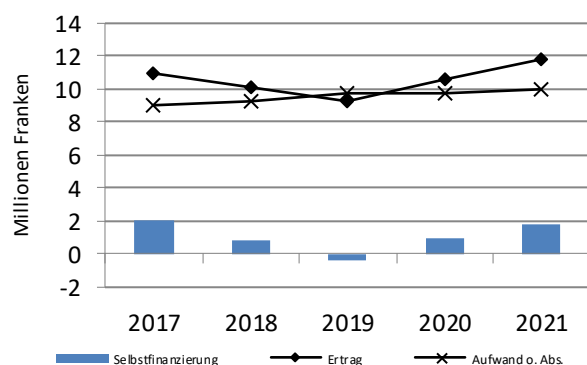


Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 5,3 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 5,1 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelüberschuss von 0,2 Mio. Franken. So bleibt die Fremdverschuldung mittelfristig auf einem stabilen Wert von 5,0 Mio. Franken. Kurzfristig muss mit einer Neuverschuldung von ca. 2,0 Mio. Franken gerechnet werden. Mit einer Durchschnittsverzinsung von 1,1 % wird von einem steigendem Zinsniveau ausgegangen.

Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)

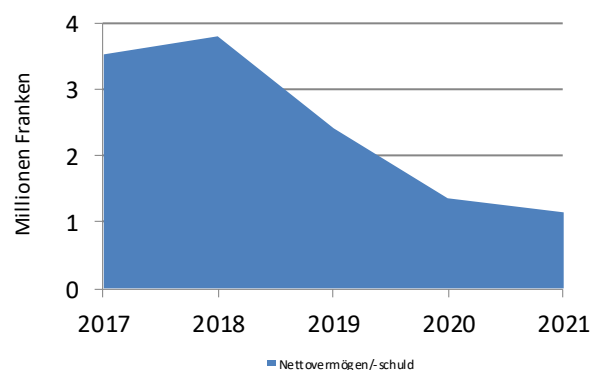
Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



Nettovermögen

Steuerhaushalt



Während ab 2019 die Ausgaben stabilisiert werden konnten zeigen sich bei den Erträgen grosse Schwankungen. Diese sind stark von den ausserordentlichen Einnahmen geprägt (Grundstückgewinnsteuer, Steuerauscheidungen, Buchgewinne, Rückerstattungen im der Sozialen Sicherheit). Entfallen diese, können auch mit einer effizienten Haushaltsführung keine Ertragsüberschüsse erzielt werden.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den Nettoinvestitionen von 5,7 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 5,2 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 91 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (-1,1 Mio.) resultiert ein Haushaltsüberschuss von 0,6 Mio. Franken. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2021 noch 1,1 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein noch knapp durchschnittlicher Wert für die Substanz. Die Steuerfusserhöhung im 2019 durch die Primarschule wurde im Folgejahr durch die Politische Gemeinde kompensiert. So ist die Gesamtsteuerbelastung in den vergangenen Jahren stabile geblieben (Mittelwert stabil). Verglichen mit anderen Gemeinden wird 2021 ein überdurchschnittlich¹ hoher Aufwand für Planmässige Abschreibungen VV sowie Kindergarten ausgewiesen.

Mit 1,8 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2021 0,9 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Für die Zunahme verantwortlich sind hauptsächlich die deutlich höheren Einnahmen durch Grundstückgewinnsteuern. Zusammen mit mehr Ressourcenausgleich, Rückerstattungen in der Sozialen Sicherheit sowie hohe Baubewilligungsgebühren können der Entfall des Buchgewinns sowie höhere Aufwendungen in der Pflegefinanzierung problemlos kompensiert werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (15,5 %) liegt auf hohem Niveau. Mit dem Abschluss 2021 beträgt die Steuerkraft ca. 63 % vom kant. Mittelwert, dadurch besteht eine recht hohe Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich.

Bei den Gebührenhaushalten zeigt sich weiterhin ein grosser Unterschied im Nettovermögen (Wasserversorgung: - 1,0 Mio. Franken / Abwasserbeseitigung: + 1,4 Mio. Franken).

Mittelflussrechnung (2017 - 2021)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	5'210	1'410	6'620
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-5'724	-854	-6'578
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-514	556	42
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	1'082	-	1'082
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	568	556	1'125
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2021)	Fr./Einw.	489	198	687
Eigenkapital (31.12.2021)	Fr./Einw.	6'761	868	7'629
Selbstfinanzierungsgrad (2017 - 2021)		91%	165%	101%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

F

Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Primarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Wasserwerk	6
Abwasserbeseitigung	7
Abfallwirtschaft	8
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	9
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	10

Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	11
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12

Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	13
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	19
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	21
Aufgabenplan	23
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	25
Erfolgsrechnung alle Planjahre	26
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	28
Planbilanz	30
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	32
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	35
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	36

Gemeindeentwicklung		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Bevölkerung	1)						
Stadel		2'341	2'360	2'380	2'420	2'440	2'460
Schülerzahlen	2)						
- Kindergarten		58	51	47	43	41	39
- Primarschule		135	131	146	150	158	159
Total		193	182	193	193	199	198

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, Schülerzahlen = Hochrechnung swissplan.ch

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt

96%

Prognosen für den Bezirk Dielsdorf	2020 - 2025		2020 - 2035	
	Periode	p.a.	Periode	p.a.
Bevölkerungsentwicklung				
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	5.2%	1.0%	15.8%	1.1%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	-1.1%	-0.2%	-2.6%	-0.2%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-2.0%	-0.4%	-6.3%	-0.4%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	9.3%	1.9%	27.7%	1.8%
Prozentuale Veränderung Ausländeranteil	4.4%	0.9%	12.1%	0.8%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, März 2021

Konjunkturelle Entwicklung		2021	2022	2023	2024	2025	2026	Mittel 22/26
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3)	4.2%	2.3%	0.7%	2.1%	1.8%	1.4%	1.6%
Teuerung	4)	0.6%	3.0%	2.2%	0.8%	1.0%	1.2%	1.6%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4)	-0.2%	0.7%	0.8%	0.9%	1.3%	1.7%	1.1%
Zins 3-Monats-SARON Franken	4)	-0.7%	-0.2%	0.9%	0.3%	0.8%	1.2%	0.6%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 5. Oktober 2022; ab 2025: KOF Consensus Forecast

Eckwerte		2021	2022	2023	2024	2025	2026	Mittel 22/26
Nominales BIP		4.8%	5.3%	2.9%	2.9%	2.8%	2.6%	3.3%
Jährliche Bevölkerungszunahme		0.3%	0.8%	0.8%	1.7%	0.8%	0.8%	1.0%
Bevölkerung und Teuerung		0.9%	3.8%	3.0%	2.5%	1.8%	2.0%	2.6%
Bevölkerung und nominales BIP		5.1%	6.1%	3.7%	4.6%	3.6%	3.4%	4.3%

Besondere Einflüsse

Planerische Entscheide	keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar
Lokale Industrie	do.
Bedeutende Steuerzahler	do.

Startsitzung Planungsprozess

Donnerstag, 24. März 2022

Steuerhaushalt		2022	2023	2024	2025	2026							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	9	773	2'900	1'321	1'414	6'417						
Nettoinvestitionen VV		-899	-1'605	-742	-385	-515	-4'146						
Veränderung Nettovermögen		-890	-832	2'158	936	899	2'271						
Nettoinvestitionen FV		-	-	385	-	-	385						
Haushaltüberschuss/-defizit		-890	-832	2'543	936	899	2'656						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		10'148	2'057	10'096	2'510	10'462	2'559	10'712	2'626	10'965	2'694	2.0%	7.0%
Fiskalbereich		16	4'628	6	4'790	3	5'009	4	5'200	4	5'383	-30.7%	3.9%
Grundstückgewinnsteuern			750		450		300		300		300		-20.5%
Direkter Finanzausgleich		2)	2'461		2'839		3'599		3'624		3'711		10.8%
Abschreibungen VV		902		880		808		812		823			-2.3%
Interne Verrechnungen		6	6	6	6	42	42	50	50	62	62		>50% >50%
Finanzaufwand/-ertrag		77	355	63	348	73	357	78	365	75	370		-0.5% 1.0%
Buchgewinne/-verluste							1'615						
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		11'149	10'255	11'050	10'943	11'390	13'481	11'655	12'164	11'928	12'520	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-893		-107		2'091		509		591		2'191	
Abschreibungen		902		880		808		812		823		4'225	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung		1)	9	773	2'900	1'321	1'321	1'414	1'414	1'414	1'414	6'417	
Steuerfuss			90%	90%	90%	90%	90%	90%	90%	90%	90%		
Einfacher Staatssteuerertrag			4'500	4'800	5'017	5'205	5'205	5'391	5'391	5'391	5'391	4.6%	
2) konsolidierter Wert													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'171	-393	193	222	297	297	297	297	-852			
Ergebnis aus Finanzierung		278	286	1'898	287	294	294	294	294	3'043			
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Rechnungsergebnis		-893	-107	2'091	509	591	591	591	591	2'191			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		899	1'605	742	385	515	515	515	515	4'146			
Finanzvermögen (FV)		-	-	-385	-	-	-	-	-	-385			
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		10'596		8'968		11'560		12'009		10'797		2%	
Verwaltungsvermögen		14'680		15'405		15'339		14'912		14'604		-1%	
Fremdkapital			10'341		9'546		9'980		9'492		7'382	-29%	
Eigenkapital			14'935		14'828		16'919		17'428		18'020	21%	
Total		25'276	25'276	24'373	24'373	26'899	26'899	26'921	26'921	25'401	25'401	0%	
Nettovermögen/-schuld		255		-578		1'580		2'516		3'415			
Kennzahlen											Periode		
Selbstfinanzierungsanteil		0.1%	7.1%	21.6%	10.9%	11.4%	→		10.2%	Ø			
Selbstfinanzierungsgrad		1%	48%	391%	343%	275%	↗		155%	5 Jahre			
Zinsbelastungsanteil		0.5%	0.4%	0.4%	0.5%	0.4%	↑		0.4%	Ø			
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		108	-243	653	1'031	1'388	↗		588	Ø			

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)												
Selbstfinanzierung 1)	16	422	545	522	516	2'022						
Nettoinvestitionen VV	-844	-1'405	-747	-385	-480	-3'861						
Veränderung Nettovermögen	-827	-983	-202	137	36	-1'839						
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit	-827	-983	-202	137	36	-1'839						
1) ohne FK-Fonds												
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	6'105	1'945	6'137	2'428	6'301	2'475	6'485	2'540	6'671	2'606	2.2% 7.6%	
Fiskalbereich	12	2'046	2	2'124	5	2'220	5	2'301	6	2'381	-16.6% 3.9%	
Grundstückgewinnsteuern		750		450		300		300		300	-20.5%	
Direkter Finanzausgleich 2)		1'091		1'258		1'559		1'570		1'608	10.2%	
Abschreibungen VV	628		610		531		544		553		-3.2%	
Interne Verrechnungen					37	37	44	44	56	56		
Finanzaufwand/-ertrag	27	328	21	321	33	330	38	338	46	343	14.2% 1.1%	
Buchgewinne/-verluste												
EK-Fonds, Aufwertungen VV												
Ao Aufwand/Ertrag												
Total	6'771	6'160	6'769	6'582	6'907	6'921	7'115	7'094	7'331	7'295	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-612		-188		14		-22		-36		-843	
Abschreibungen	628		610		531		544		553		2'866	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung 1)	16		422		545		522		516		2'022	
Steuerfuss	39%		39%		39%		39%		39%			
Einfacher Staatssteuerertrag	4'500		4'800		5'017		5'205		5'391		4.6%	
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto												
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total						
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-912	-489	-283	-322	-333	-2'339						
Ergebnis aus Finanzierung	301	301	297	300	297	1'495						
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-						
Rechnungsergebnis	-612	-188	14	-22	-36	-843						
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total						
Verwaltungsvermögen (VV)	844	1'405	747	385	480	3'861						
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-						
Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		8'514		7'536		7'768		8'053		7'378		-13%
Verwaltungsvermögen		8'685		9'481		9'697		9'538		9'465		9%
Fremdkapital			6'395		6'400		6'834		6'982		6'271	-2%
Eigenkapital			10'804		10'616		10'630		10'609		10'573	-2%
Total		17'200	17'200	17'016	17'016	17'465	17'465	17'591	17'591	16'844	16'844	-2%
Nettovermögen/-schuld		2'119		1'136		934		1'071		1'107		
Kennzahlen												Periode
Selbstfinanzierungsanteil	0.3%		6.4%		7.9%		7.4%		7.1%			↘ 5.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad	2%		30%		73%		136%		108%			↗ 52% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.1%		0.1%		0.2%		0.3%		0.4%			↗ 0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	898		477		386		439		450			↗ 530 ø

Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1) -8	351	2'354	799	898	4'394
Nettoinvestitionen VV	-55	-200	6	-	-35	-284
Veränderung Nettovermögen	-63	151	2'360	799	863	4'110
Nettoinvestitionen FV	-	-	385	-	-	385
Haushaltüberschuss/-defizit	-63	151	2'745	799	863	4'495

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	4'043	111	3'959	82	4'162	84	4'227	86	4'294	87	1.5% -5.9%
Fiskalbereich	4	2'581	4	2'666	-2	2'790	-2	2'898	-2	3'002	3.8%
Direkter Finanzausgleich	2) 1'370		1'581		2'039		2'054		2'103		11.3%
Abschreibungen VV	274		270		277		268		270		-0.4%
Interne Verrechnungen	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	0.0% 0.0%
Finanzaufwand/-ertrag	50	27	42	27	40	27	40	27	29	27	-12.4% 0.0%
Buchgewinne/-verluste						1'615					
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	4'377	4'096	4'281	4'361	4'483	6'560	4'540	5'070	4'597	5'225	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-282		81		2'077		531		628		3'035
Abschreibungen	274		270		277		268		270		1'360
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1) -8		351		2'354		799		898		4'394
Steuerfuss	51%		51%		51%		51%		51%		
Einfacher Staatssteuerertrag	4'500		4'800		5'017		5'205		5'391		4.6%

2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-259	96	476	544	630	1'487
Ergebnis aus Finanzierung	-23	-15	1'601	-13	-2	1'548
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	-282	81	2'077	531	628	3'035

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	55	200	-6	-	35	284
Finanzvermögen (FV)	-	-	-385	-	-	-385

Bilanz (1'000 Fr.)	N		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	2'081		1'432		3'792		3'956		3'419						64%
Verwaltungsvermögen	5'995		5'925		5'642		5'374		5'139						-14%
Fremdkapital		3'946		3'146		3'146		2'511		1'111					-72%
Eigenkapital		4'130		4'211		6'289		6'819		7'447					80%
Total	8'076	8'076	7'357	7'357	9'434	9'434	9'330	9'330	8'558	8'558					6%
Nettovermögen/-schuld	-1'864		-1'713		647		1'446		2'308						

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-0.2%	8.1%	35.9%	15.8%	17.2%	↗ 15.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-14%	175%	-41677%	k.A.	2565%	↗ 1545% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	1.1%	0.9%	0.6%	0.7%	0.5%	→ 0.8% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-790	-720	267	592	938	↗ 58 ø

Gebührenhaushalte		2022	2023	2024	2025	2026							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		130	125	112	101	93	561						
Nettoinvestitionen VV		-444	-1'120	-678	47	-803	-2'999						
Haushaltüberschuss/-defizit		-314	-995	-566	148	-711	-2'438						
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		877	1'007	868	993	882	1'000	896	1'008	910	1'016	0.9%	0.2%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag					21	15	28	16	35	21			
Abschreibungen VV		106		114		143		136		146		8.3%	
Veränderung Spezialfinanzierung		73	49	86	76	45	75	41	76	36	90		
Total		1'056	1'056	1'068	1'068	1'091	1'091	1'100	1'100	1'127	1'127	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			
Abschreibungen/Aufwertungen		106		114		143		136		146		646	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		24		10		-31		-35		-54		-85	
Selbstfinanzierung		130		125		112		101		93		561	
Eckwerte												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		102%		101%		97%		97%		95%		98%	
Eigenfinanzierungsgrad		100%		71%		59%		61%		50%			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		564	120	1'240	120	798	120	73	120	923	120		
Nettoinvestitionen VV		444		1'120		678		-47		803		2'999	
Bilanz (1'000 Fr.)												Veränderung 5 J.	
N		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven		
Verwaltungsvermögen (VV)		1'904		2'910		3'445		3'263		3'920		106%	
Fremdkapital	1)		-150		845		1'411		1'263		1'974	-1413%	
Spezialfinanzierung			2'055		2'065		2'034		2'000		1'946	-5%	
Total		1'904	1'904	2'910	2'910	3'445	3'445	3'263	3'263	3'920	3'920	106%	
Nettovermögen/-schuld		150		-845		-1'411		-1'263		-1'974			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		12.9%		12.6%		11.1%		9.9%		8.9%		→	11.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		29%		11%		17%		-217%		12%		↓	19% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		0.0%		0.6%		1.1%		1.3%		→	0.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		64		-355		-583		-518		-802		↓	-439 ø

Wasserwerk	2022	2023	2024	2025	2026	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	123	154	139	134	129	679
Nettoinvestitionen VV	-310	-940	-580	15	-365	-2'180
Haushaltüberschuss/-defizit	-187	-786	-441	149	-236	-1'501

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	250	75	209	79	212	80	215	81	218	81	1.3% 1.0%
Mengegebühr		200		190		191		192		193	-0.9%
Grundgebühr		99		94		95		96		97	-0.6%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag					22	7	27	8	35	11	
Abschreibungen VV	65		67		94		93		93		9.2%
Veränderung Spezialfinanzierung	58		86		45		41		36		
Total	374	374	363	363	373	373	376	376	382	382	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	65		67		94		93		93		413
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	58		86		45		41		36		266
Selbstfinanzierung	123		154		139		134		129		679

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	118%	131%	114%	112%	110%	117%
Eigenfinanzierungsgrad	41%	32%	29%	31%	29%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.00%	0.00%	0.74%	0.80%	1.06%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m ³)	105	100	100	101	102	0.5% 1.0%
Gebührensatz (Fr./m ³)	1.90	1.90	1.90	1.90	1.90	M
Kalkulatorische Menge (Einheiten)	1'100	1'044	1'055	1'065	1'076	1.0%
Gebührensatz (Fr./Wassermesser)	90.00	90.00	90.00	90.00	90.00	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	360	50	990	50	630	50	35	50	415	50	
Nettoinvestitionen VV	310		940		580		-15		365		2'180

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		2'059		2'931		3'417		3'309		3'581		74%
Fremdkapital	1)		1'212		1'998		2'439		2'290		2'526	108%
Spezialfinanzierung			847		933		978		1'019		1'055	25%
Total		2'059	2'059	2'931	2'931	3'417	3'417	3'309	3'309	3'581	3'581	74%
Nettovermögen/-schuld		-1'212		-1'998		-2'439		-2'290		-2'526		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	33.0%	42.3%	37.3%	35.6%	33.8%	↑ 36.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad	40%	16%	24%	-894%	35%	↓ 31% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	4.0%	5.2%	6.4%	↓ 3.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-514	-840	-1'008	-939	-1'027	↓ -865 ø

Abwasserbeseitigung		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		-22	-40	-38	-44	-48		-192
Nettoinvestitionen VV		-134	-180	-98	32	-438		-819
Haushaltüberschuss/-defizit		-156	-220	-136	-12	-486		-1'011

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		151	4	159	4	161	4	163	4	165	4	1.3%	1.0%
Beitrag Kläranlage		225		245		251		257		263		2.3%	
Mengegebühr			242		250		251		252		254		1.2%
Grundgebühr			108		110		111		112		113		1.2%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag						-1	7	-0	7	-1	8		
Abschreibungen VV		26		29		31		30		41		11.5%	
Veränderung Spezialfinanzierung			49		69		69		74		89		
Total		403	403	433	433	442	442	450	450	468	468		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		26		29		31		30		41			158
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-49		-69		-69		-74		-89			-350
Selbstfinanzierung		-22		-40		-38		-44		-48			-192

Eckwerte und Gebührenplanung		5 Jahre					relevant		E/p.a.	
Kostendeckungsgrad		88%	84%	84%	83%	81%				84%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%				
Zinssatz interne Verzinsung		0.00%	0.00%	0.74%	0.80%	1.06%				
Kalkulatorische Menge (1'000 m ³)		105	109	109	110	110	0.5%		1.0%	
Gebührensatz (Fr./m ³)		2.30	2.30	2.30	2.30	2.30				M
Kalkulatorische Menge (1'000 m ²)		1'543	1'571	1'587	1'603	1'619	1.0%			
Gebührensatz (Fr./m ²)		0.07	0.07	0.07	0.07	0.07				M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		204	70	250	70	168	70	38	70	508	70		
Nettoinvestitionen VV		134		180		98		-32		438			819

Bilanz (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)			-226		-74		-7		-69		328			-245%
Fremdkapital		1)		-1'230		-1'009		-873		-861		-375		-70%
Spezialfinanzierung				1'004		935		866		792		703		-30%
Total			-226	-226	-74	-74	-7	-7	-69	-69	328	328		-245%
Nettovermögen/-schuld			1'230		1'009		873		861		375			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode					5 Jahre	
Selbstfinanzierungsanteil		-6.3%	-11.0%	-10.2%	-11.7%	-12.5%	↓	-10.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad		-17%	-22%	-39%	139%	-11%	↑	-23%
Zinsbelastungsanteil		0.0%	0.0%	-2.0%	-1.9%	-2.4%	↗	-1.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		521	424	361	353	152	↗	362 ø

Abfallwirtschaft		2022	2023	2024	2025	2026								
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total							
Selbstfinanzierung		29	11	12	11	11	74							
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-							
Haushaltüberschuss/-defizit		29	11	12	11	11	74							
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.				
Eigene Aufwendungen und Erträge		250	101	255	105	258	106	261	107	265	108	1.3%	1.0%	
Kehrichtgrundgebühren			85		70		71		71		72		-4.0%	
Mengengebühr			94		91		92		92		93		-0.1%	
Aufwertungen VV														
Zinsaufwand/-ertrag					0	1	0	2	0	2				
Abschreibungen VV		14		18		18		12		12			-4.1%	
Veränderung Spezialfinanzierung		15			7		6		1		1			
Total		280	280	273	273	276	276	274	274	277	277	5-Jahres-Total		
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-		
Abschreibungen/Aufwertungen		14		18		18		12		12		75		
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		15		-7		-6		-1		-1		-1		
Selbstfinanzierung		29		11		12		11		11		74		
Eckwerte und Gebührenplanung							5 Jahre							
Kostendeckungsgrad		106%		97%		98%		100%		100%		100%		
Eigenfinanzierungsgrad		100%		100%		100%		100%		100%				
Zinssatz interne Verzinsung		0.00%		0.00%		0.74%		0.80%		1.06%		relevant	E/p.a.	
Kalkulatorische Anzahl EFH		944		778		786		793		801		1.0%	1.0%	
Gebührensatz (Fr./Haushalt)		90.00		90.00		90.00		90.00		90.00		M		
Kalkulatorische Menge (in 1'000)		61		59		60		60		61		1.0%		
Gebührensatz (Fr./Sack 35 lt.)		1.53		1.53		1.53		1.53		1.53		M		
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total		
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Nettoinvestitionen VV		-		-		-		-		-		-		
Bilanz (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)			71		53		35		23		11		-85%	
Fremdkapital		1)		-133		-144		-155		-166		-177	34%	
Spezialfinanzierung				204		197		191		189		188	-8%	
Total			71	71	53	53	35	35	23	23	11	11	-85%	
Nettovermögen/-schuld			133		144		155		166		177			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt														
Kennzahlen							Periode							
Selbstfinanzierungsanteil		10.5%		4.2%		4.3%		4.1%		4.0%		↘	5.4%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.		k.A.		k.A.		k.A.		k.A.		↑	k.A.	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		0.0%		-0.4%		-0.5%		-0.6%		↗	-0.3%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		56		60		64		68		72		↗	64	∅

Gesamthaushalt		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	139	897	3'012	1'422	1'507		6'978					
Nettoinvestitionen VV		-1'343	-2'725	-1'420	-338	-1'318		-7'145					
Veränderung Nettovermögen		-1'204	-1'828	1'592	1'084	188		-167					
Nettoinvestitionen FV		-	-	385	-	-		385					
Haushaltüberschuss/-defizit		-1'204	-1'828	1'977	1'084	188		218					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		11'040	10'902	10'970	11'582	11'347	12'467	11'611	12'758	11'879	13'104	1.8%	4.7%
Abschreibungen VV		1'009		994		952		948		969		-1.0%	
Interne Verrechnungen		6	6	6	6	42	42	50	50	62	62	>50%	>50%
Finanzaufwand/-ertrag		77	355	63	348	94	372	106	381	110	391	9.4%	2.5%
Buchgewinne/-verluste							1'615						
EK-Fonds, Aufwertungen VV		73	49	86	76	45	75	41	76	36	90		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		12'205	11'311	12'119	12'011	12'481	14'572	12'755	13'264	13'055	13'647		
Rechnungsergebnis		-893		-107		2'091		509		591			2'191
Abschreibungen		1'009		994		952		948		969			4'871
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		24		10		-31		-35		-54			-85
Selbstfinanzierung	1)	139		897		3'012		1'422		1'507			6'978
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'171	-393	199		234		311					-821
Ergebnis aus Finanzierung		278	286	1'892		276		281					3'012
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-		-		-					-
Rechnungsergebnis		-893	-107	2'091		509		591					2'191
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		1'343	2'725	1'420		338		1'318					7'145
Finanzvermögen (FV)		-	-	-385		-		-					-385
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		139	897	1'398		1'422		1'507					5'363
Geldfluss aus Investitionen		-1'343	-2'725	579		-338		-1'318					-5'145
Geldfluss aus Finanzierungen		1'000	200	1'000		-635		-1'400					165
Veränderung flüssige Mittel		-204	-1'628	2'977		449		-1'212					383
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		10'596		8'968		11'560		12'009		10'797			2%
davon Liquidität, KK + Anlagen		3'727		2'099		5'076		5'525		4'313			16%
Verwaltungsvermögen (VV)		16'585		18'316		18'784		18'175		18'524			12%
Fremdkapital			10'191		10'391		11'391		10'756		9'356		-8%
davon Fremdverschuldung + ext. KK			5'835		6'035		7'035		6'400		5'000		-14%
Eigenkapital			16'990		16'893		18'953		19'428		19'966		18%
Total		27'180	27'180	27'283	27'283	30'344	30'344	30'184	30'184	29'321	29'321		8%
Nettovermögen/-schuld		405		-1'423		169		1'253		1'442			
Kennzahlen												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	112%		112%		112%		112%		112%			
Selbstfinanzierungsanteil		1.2%		7.5%		20.8%		10.8%		11.2%		→	10.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad		10%		33%		212%		420%		114%		↗	98% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.4%		0.4%		0.4%		0.5%		0.5%		→	0.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		172		-598		70		514		586		↗	149 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung 1)	147	547	658	623	609	2'583						
Nettoinvestitionen VV	-1'288	-2'525	-1'426	-338	-1'283	-6'860						
Veränderung Nettovermögen	-1'141	-1'978	-768	285	-675	-4'277						
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit	-1'141	-1'978	-768	285	-675	-4'277						
1) ohne FK-Fonds												
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	6'993	6'839	7'007	7'253	7'188	7'555	7'386	7'720	7'587	7'912	2.1% 3.7%	
Abschreibungen VV	735		724		675		679		699		-1.2%	
Interne Verrechnungen					37	37	44	44	56	56		
Finanzaufwand/-ertrag	27	328	21	321	54	345	65	354	81	364	31.5% 2.7%	
Buchgewinne/-verluste												
EK-Fonds, Aufwertungen VV	73	49	86	76	45	75	41	76	36	90		
Ao Aufwand/Ertrag												
Total	7'827	7'216	7'838	7'650	7'998	8'012	8'215	8'194	8'458	8'422	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-612		-188		14		-22		-36		-843	
Abschreibungen	735		724		675		679		699		3'512	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	24		10		-31		-35		-54		-85	
Selbstfinanzierung 1)	147		547		658		623		609		2'583	
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-912	-489	-277	-310	-320	-310	-320	-320	-320	-320	-2'308	
Ergebnis aus Finanzierung	301	301	291	289	283	289	283	283	283	283	1'464	
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Rechnungsergebnis	-612	-188	14	-22	-36	-22	-36	-36	-36	-36	-843	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)	1'288	2'525	1'426	338	1'283	338	1'283	338	1'283	338	6'860	
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		8'514		7'536		7'768		8'053		7'378		-13%
Verwaltungsvermögen		10'590		12'391		13'142		12'801		13'385		26%
Fremdkapital			6'245		7'245		8'245		8'245		8'245	32%
Eigenkapital			12'859		12'682		12'665		12'609		12'519	-3%
Total		19'104	19'104	19'927	19'927	20'910	20'910	20'854	20'854	20'764	20'764	9%
Nettovermögen/-schuld		2'269		291		-477		-192		-867		
Kennzahlen											Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		2.0%		7.2%		8.3%		7.7%		7.4%	↘ 6.5% ø	
Selbstfinanzierungsgrad		11%		22%		46%		184%		47%	↓ 38% 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil		0.0%		0.0%		0.3%		0.4%		0.5%	→ 0.3% ø	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		962		122		-197		-79		-352	→ 91 ø	

Haushaltsaldo	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
Selbstfinanzierung	1'929	139	897	824	59	377
Nettoinvestitionen VV	-2'055	-1'343	-2'725	-878	-569	-1'145
Veränderung Nettovermögen	-125	-1'204	-1'828	-53	-510	-768
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-125	-1'204	-1'828	-53	-510	-768

Geldflussrechnung	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
I. Betriebliche Tätigkeit						
Nettokosten Gemeinde	-3'629	-4'169	-3'624	-1'550	-1'767	-1'523
Nettokosten Schule	-3'683	-3'803	-3'745	-1'573	-1'612	-1'574
Nettokosten Finanzen und Steuern	-639	-800	-871	-273	-337	-366
Total Aufwand (netto)	-7'952	-8'772	-8'240	-3'397	-3'716	-3'462
Direkte Gemeindesteuern	4'960	4'612	4'784	2'119	1'954	2'010
Grundstückgewinnsteuern	1'011	750	450	432	318	189
Direkter Finanzausgleich	2'937	2'461	2'839	1'255	1'043	1'193
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung	-9	56	60	-4	22	25
Total Ertrag (netto)	8'899	7'879	8'133	3'801	3'337	3'417
Ergebnis Erfolgsrechnung	948	-893	-107	405	-379	-45
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	984	1'009	994	420	427	418
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) -2	24	10	-1	10	4
Selbstfinanzierung	1'929	139	897	824	59	377
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	2) 419	-	-	179	-	-
Veränderung übriges Fremdkapital	690	-	-	295	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	3'038	139	897	1'298	59	377
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-2'055	-1'343	-2'725	-878	-569	-1'145
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -128	-	-	-54	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-2'182	-1'343	-2'725	-932	-569	-1'145
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) -200	1'000	200	-85	424	84
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	168	-	-	72	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	-32	1'000	200	-14	424	84
Veränderung Flüssige Mittel	824	-204	-1'628	352	-86	-684

1) inkl. Spezialfinanzierungen

2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

3) TA, TP, Rückstellungen etc.

4) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2021 Rechnung	2022 Approx	2023 Budget	2022 vs. Rg.	2023 vs. Rg.	2023 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	76	91	93	20%	21% !	1%
- Allgemeine Dienste	262	288	305	10%	16% !!	6%
- Übriges	-5	-31	9	549%	-283% !	-128%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	18	18	18	2%	0%	-1%
- Allgemeines Rechtswesen	92	101	96	10%	4%	-5%
- Feuerwehr	47	46	53	-1%	14%	16%
- Übriges	24	30	30	27%	28%	0%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	16'839	17'897	18'352	6%	9% !!	3%
- Primarschule (je Schüler)	20'048	22'067	19'745	10%	-2%	-11%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	6	26	14	322%	117%	-49%
- Sport und Freizeit	21	17	16	-19%	-23%	-5%
- Übriges	15	16	15	8%	1%	-7%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	252	250	206	-1%	-18%	-17%
- Pflegefinanzierung Spitex	75	82	74	8%	-2%	-10%
- Übriges	14	17	28	19%	101% !	69%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	171	105	98	-39%	-42%	-6%
- Familie und Jugend	29	172	181	490%	519% !!	5%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	105	178	111	70%	6%	-38%
- Fürsorge, Übriges	63	92	85	45%	34% !	-8%
- Übriges	32	3	90	-89%	180% !!	2463%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	174	164	-71	-5%	-141%	-143%
- Übriges	104	107	107	3%	3%	0%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	152	158	153	4%	0%	-4%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	167	171	182	2%	9% !	7%
- Abfallwirtschaft (brutto)	115	119	115	3%	-1%	-3%
- Übriges	63	74	75	17%	19% !	1%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	22	20	20	-8%	-10%	-3%
- Übriges	-111	-102	-129	-8%	16%	26%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	9	18	14	109%	64%	-21%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-112	-61	-18	-45%	-84% !!	-71%
- Planmässige Abschreibungen VV	376	381	370	1%	-2%	-3%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'550	1'767	1'523	14%	-2%	-14%
Nettokosten Kindergarten	417	387	362	-7%	-13%	-6%
Nettokosten Primarschule	1'156	1'225	1'211	6%	5%	-1%
Total Nettokosten Schule(n)	1'573	1'612	1'574	2%	0%	-2%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'124	3'378	3'097	8%	-1%	-8%
Nettokosten Finanzen und Steuern	273	337	366	24%	34%	8%
Gesamttotal Steuerhaushalt	3'397	3'716	3'462	9%	2%	-7%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	435	447	449	3%	3%	0%
Total Kosten	3'831	4'163	3'911	9%	2%	-6%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	2'341	2'360	2'380	1%	2%	1%
Kindergartenschüler	58	51	47	-12%	-19%	-8%
Primarschüler	135	131	146	-3%	8%	11%
Gesamtschülerzahl	193	182	193	-6%	0%	6%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	0.6%	3.0%	2.2%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	4.2%	2.3%	0.7%			
Summe (nominelles Wachstum)	4.8%	5.3%	2.9%			

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 5. Oktober 2022; ab 2025: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)

20.10.2022

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	844	1'405	747	355	-	-	3'351
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	30	480	870	1'380
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	844	1'405	747	385	480	870	4'731

Wasserwerk	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	310	940	480	-50	-50	-100	1'530
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	100	35	415	615	1'165
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	310	940	580	-15	365	515	2'695

Abwasserbeseitigung	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	134	180	90	-70	-70	-140	124
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	8	38	508	17	572
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	134	180	98	-32	438	-123	696

Abfallwirtschaft	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
Total	1'288	2'525	1'426	338	1'283	1'262	8'122

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 1500 Feuerwehr												
2 Beteiligung / Umwandlung Zweckverband	1	0	GDE	8		19						19
4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime												
3 Investitionsbeiträge Alterhseim Eichi	1	0	GDE	20		25						25
6150 Gemeindestrassen												
4 Sanierung Hafnergasse	1	0	GDE	40	9	250	30					289
5 Sanierung Stäglistrasse, 1. und 2. Etappe	1	0	GDE	40		20	300	200				520
6 Sanierung Strasse Im Gibisnüt	1	0	GDE	40		190						190
7 Sanierung Büntlistrasse	1	0	GDE	40			30	270				300
8 Sanierung Hinterdorfstrasse, Abschnitt Zürcherstr. - Truttwiesenstrasse	2	0	GDE	40					30	460		490
9 Sanierung Schibenwisstrasse	2	0	GDE	40						20	260	280
10 Sanierung Brunnacherstrasse Süd	2	0	GDE	40							305	305
11 Sanierung Brunnacherstrasse Nord	2	0	GDE	40							305	305
12 Sanierung Sandgrabenstrasse	1	0	GDE	40	310	40						350
13 Sanierung Zelglistrasse	1	0	GDE	40				20	175			195
14 Werkhof Fassade	1	0	GDE	20				35				35
15 Salzsilo	1	0	GDE	8	1	40						41
6210 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur												
16 Bahnhof Oberglatt Ausbau	1	0	GDE	20				22				22
7101 Wasserwerk												
17 Wasseranschlussgebühren	1	0	WAS	40		-50						-50
18 Wasseranschlussgebühren	1	0	WAS	40			-50					-50
19 Wasseranschlussgebühren	1	0	WAS	40				-50				-50
20 Wasseranschlussgebühren	1	0	WAS	40					-50			-50
21 Wasseranschlussgebühren	1	0	WAS	40						-50		-50
22 Wasseranschlussgebühren	1	0	WAS	40							-100	-100
23 2. Standbein Wasserversorgung	1	0	WAS	50	8	300	220					528
24 Ersatz Wasserleitung Brunnacherstrasse Nord	2	0	WAS	3							240	240
25 Ersatz Wasserleitung Brunnacherstrasse Süd	2	0	WAS	50							195	195
26 Ersatz Wasserleitung Büntlistrasse	1	0	WAS	50			15	200				215
27 Ersatz Wasserleitung Hinterdorfstrasse	2	0	WAS	50					15	200		215
28 Ersatz Wasserleitung Sandgrabenstrasse	1	0	WAS	50	166							166

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
29 Ersatz Wasserleitung Hafnergasse	1	0	WAS	50	6							6
30 Ersatz Wasserleitung Schibenwisstrasse	2	0	WAS	50						15	180	195
31 Ersatz Wasserleitung Stäglistrasse 1. und 2. Etappe	1	0	WAS	50			200	130				330
32 Quellwasserpumpwerk Schüpfheim Ersatz	2	0	WAS	50					20	200		220
33 Ersatz Wasserleitung Feldstrasse (PWI)	1	0	WAS	50			15	150				165
34 Sanierung Reservoir Buchen	1	0	WAS	50		60	500	50				610
35 Signalkabel erneuern	2	0	WAS	50				100				100
36 UV Anlage Reservoir Schwarzrüti	1	0	WAS	20			40					40
7201 Abwasserbeseitigung												
37 Kanalisations-Anschlussgebühren	1	0	ABW	40		-70						-70
38 Kanalisations-Anschlussgebühren	1	0	ABW	40			-70					-70
39 Kanalisations-Anschlussgebühren	1	0	ABW	40				-70				-70
40 Kanalisations-Anschlussgebühren	1	0	ABW	40					-70			-70
41 Kanalisations-Anschlussgebühren	1	0	ABW	40						-70		-70
42 Kanalisations-Anschlussgebühren	1	0	ABW	40							-140	-140
43 Kalibervergrösserung Hafnergasse	1	0	ABW	50	3	180						183
44 Leitungssanierung und Kalibervergrösserung Stäglistrasse, 1. und 2. Etappe	1	0	ABW	50		15	150					165
45 Leitungssanierung Büntlistrasse	1	0	ABW	50			15	160				175
46 Leitungssanierung Hinterdorfstrasse	2	0	ABW	50					30	500		530
7202 Kläranlage												
47 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	1	0	ABW	8		9						9
48 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	1	0	ABW	8			10					10
49 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	2	0	ABW	8				8				8
50 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	2	0	ABW	8					8			8
51 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	2	0	ABW	8						8		8
52 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	2	0	ABW	8							17	17
53 Vorprojekt Ausbau ARA	1	0	ABW	8			75					75
7410 Gewässerverbauung												
54 Hochwasserschutz	1	0	GDE	30			30					30
7900 Raumordnung												
55 Revision BZO	1	0	GDE	10		40						40
56 Sanierung Schiessanlagen	1	0	GDE	30	15		350					365

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
57 Beiträge Schiessanlagen Bund / Kanton	1	0	GDE	30			-260					-260
8120 Landw. Strukturenverbesserung												
58 Sanierung Landwirtschaftswege (PWI), 1. Etappe gem. PWI-Konzept	1	0	GDE	40	277	270						547
59 Rückvergütung Kanton / Bund	1	0	GDE	40		-60						-60
60 Sanierung Landwirtschaftswege (PWI), 2. Etappe (ab 2023)	1	0	GDE	40		10	350	200	180			740
61 Rückvergütung Kanton / Bund	1	0	GDE	40			-70					-70
8205 Gemeinwirtschaftliche Forstleistungen												
62 Ersatzneubau Stadlerturm	1	0	GDE	33			795					795
63 Beiträge an Turm von Dritten	1	0	GDE	33	-207		-150					-357
Anlagen im Bau (ohne Zuweisung)												
64 Aktualisierung Generelles Wasserversorgungsprojekt (GWP)	1	0	WAS	10	30							30
65 Gewässerraumplanung	1	0	GDE	8	14							14

Zusammenzug Nettoinvestitionen Primarschulgemeinde (1'000 Fr.)

20.10.2022

Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	55	200	-	-	-	-	255
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-6	-	35	-	29
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	55	200	-6	-	35	-	284

Finanzvermögen (FV)	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-385	-	-	-	-385
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-385	-	-	-	-385

Gesamttotal Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
Total	55	200	-390	-	35	-	-100

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 Erweiterung Spielplatz Kindergarten	1	0	SCH	20		55	55					110
2 Ersetzen Elektro-Tableau	1	0	SCH	4			50					50
3 Ersetzen Boiler	2	0	SCH	20				25				25
4 Ersetzen-Estrichleitern	2	0	SCH	20						35		35
5 Photovoltaikanlage	1	0	SCH	15			95					95
6 Verkauf Land/Häuser	2	0	FV	0				-2'030				-2'030
7 Übertrag RBW Kindergarten Stägili in FV	2	0	SCH	0				-31				-31
8 Übernahme RBW Kindergarten Stägili von VV	2	0	FV	0				31				31
9 Übertrag Buchgewinn in ER	2	0	FV	0				1'615				1'615

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026			
Veränderungen Steuergesetz/-tarif													
- Natürliche Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%			
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	-5.0%	0.0%	0.0%			
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)												Systematik/Ergebnis Steuerschätzung	
<i>Natürliche Personen</i>	4'500	4'649	4'544	4'831	4'896	4'435	4'725	4'944	5'129	5'313		BIP T E STF Ø3y 2023 in % Ø3y	
- Einkommen	4'500	4'649	4'122	4'410	4'434	4'010	4'260	4'457	4'624	4'790	x x x	99%	
- Vermögen			422	420	462	425	465	487	505	523	x x x	107%	
<i>Juristische Personen</i>			79	84	77	65	75	73	75	78		94%	
- Gewinn			76	79	72	60	70	68	70	72	x x	93%	
- Kapital			3	5	5	5	5	5	5	5	x x	112%	
Total	4'500	4'649	4'624	4'914	4'973	4'500	4'800	5'017	5'205	5'391		99%	
Steuerfuss Rechnungsjahr	42%	42%	42%	39%	39%	39%	39%	39%	39%	39%			
Steuern Rechnungsjahr	1'890	1'952	1'942	1'917	1'939	1'755	1'872	1'957	2'030	2'102		97%	
Steuererträge aus früheren Jahren	200	165	184	276	207	160	161	167	174	181	x x x x	72%	
Nachsteuern		4	2	4	2			3	3	3		x	0%
Aktive Steuerauscheidungen	439	52	103	55	82	72	65	67	70	73	x x x x	81%	
Passive Steuerauscheidungen	-36	-41	-109	-99	-113	-66	-101	-105	-110	-114	x x x x	95%	
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-0	-1	-0	-1	-0	-1	-1	-0	-0	-0		x	108%
Quellensteuern	58	49	47	32	45	39	43	45	47	48	x x x	104%	
Personalsteuern	45	47	46	47	46	47	46	47	47	48		x	99%
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'596	2'228	2'215	2'232	2'208	2'006	2'084	2'179	2'260	2'340		94%	
Tatsächliche Forderungsverluste	15	-3	5	-4	-5	5	-5	-1	-1	-1		x	343%
Wertberichtigungen Forderungen			0	-15	-5						x x x x		0%
Total Aufwand Gemeindesteuern	15	-3	5	-19	-10	5	-5	-1	-1	-1			64%
Grundstückgewinnsteuern	725	814	384	240	1'011	750	450	300	300	300		Manuelle Festlegung	83%
Hundesteuern	36	38	39	39	39	40	40	41	41	41		x	102%
Total Ertrag Sondersteuern	761	852	423	279	1'050	790	490	341	341	341			84%
Tatsächliche Forderungsverluste				0	1		1	0	0	0		x	170%
Kantonsanteil an Hundesteuern	6	7	6	6	6	7	7	7	7	7		Verhältnis zu Ertrag	105%
Total Aufwand Sondersteuern	6	7	6	6	7	7	7	7	7	7			108%
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	85	85	88	85	85	90	90	92	94	96		wie allg. Dienste	105%
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)	147	128	133	150	145	140	145	148	152	155		wie allg. Dienste	102%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	10	9	6	5	3	7	4	4	4	4		wie letztes Budgetjahr	86%
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'613	2'271	2'245	2'384	2'366	2'125	2'203	2'262	2'329	2'393			94%

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung							
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF	Ø3y	2023 in %	Ø3y	
<i>Natürliche Personen</i>	4'496	4'644	4'539	4'825	4'935	4'435	4'725	4'944	5'129	5'313								99%
- Einkommen	4'496	4'644	4'117	4'405	4'429	4'010	4'260	4'457	4'624	4'790	x	x	x					99%
- Vermögen			422	420	505	425	465	487	505	523	x	x	x					104%
<i>Juristische Personen</i>			79	84	77	65	75	73	75	78								94%
- Gewinn			76	79	72	60	70	68	70	72	x	x						93%
- Kapital			3	5	5	5	5	5	5	5	x	x						112%
Total	4'496	4'644	4'619	4'909	5'011	4'500	4'800	5'017	5'205	5'391								99%
Steuerfuss Rechnungsjahr	46%	46%	49%	49%	49%	51%	51%	51%	51%	51%								
Steuern Rechnungsjahr	2'068	2'136	2'263	2'405	2'456	2'295	2'448	2'559	2'654	2'749								103%
Steuererträge aus früheren Jahren	206	180	205	313	227	201	210	221	234	243	x	x	x	x				85%
Nachsteuern		3	2	4	2			3	3	3						x		0%
Aktive Steuerauscheidungen	422	51	112	58	90	91	85	89	94	98	x	x	x	x				98%
Passive Steuerauscheidungen	-34	-40	-115	-107	-128	-54	-133	-139	-148	-153	x	x	x	x				114%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-0	-1	-0	-1	-0	-1	-1	-1	-1	-1						x		89%
Quellensteuern	63	54	54	40	56	49	56	58	61	63	x	x	x					111%
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'725	2'384	2'521	2'713	2'702	2'581	2'666	2'790	2'898	3'002								101%
Tatsächliche Forderungsverluste	10	-8	7	-5	-8	4	4	-2	-2	-2						x		-201%
Wertberichtigungen Forderungen											x	x	x	x				
Total Aufwand Gemeindesteuern	10	-8	7	-5	-8	4	4	-2	-2	-2								-201%
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	88	78	86	84	84	86	86	88	90	92							wie Schulverwaltung	101%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	6	4	5	4		4	4	4	4	4							wie letztes Budgetjahr	130%

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2020	Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026
		Auszahlung: 2022	Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	2'384	2'366	2'125	2'203	2'262	2'329	2'393
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	3'770	3'941	1) 4'020	1) 4'100	4'175	4'250	4'350
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		63%	60%	53%	54%	54%	55%	55%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	1'198	1'378	1'694	1'692	1'704	1'709	1'740
Einwohnerzahl	Anzahl	2'335	2'341	2'360	2'380	2'420	2'440	2'460
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	2'796	3'226	3'998	4'027	4'124	4'169	4'280
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		110%	110%	112%	112%	112%	112%	112%
Steuerfussindex		0.9881	0.9917	0.9914	0.9914	0.9914	0.9914	0.9914
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	3'076	3'548	4'478	4'510	4'619	4'669	4'794
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Politische Gemeinde	1'000 Fr.	1'091	1'258	1'559	1'570	1'608	1'626	1'669
- Steuerfuss		39%	39%	39%	39%	39%	39%	39%
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	1'370	1'581	2'039	2'054	2'103	2'126	2'183
- Steuerfuss		49%	49%	51%	51%	51%	51%	51%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	615	710	880	886	907	917	942
- Steuerfuss		22%	22%	22%	22%	22%	22%	22%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2020	Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026
		Auszahlung: 2022	Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028
Einwohnerzahl	Anzahl	2'335	2'341	2'360	2'380	2'420	2'440	2'460
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	479	476	479	482	489	492	494
Anteil Einwohner < 20 Jahre		20.514%	20.333%	20.287%	20.240%	20.194%	20.148%	20.102%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Anspruchsgrenze		22.587%	22.658%	22.659%	22.661%	22.662%	22.663%	22.665%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-48	-54	-56	-58	-60	-61	-63
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	11'781	11'954	12'313	12'583	12'684	12'811	12'965
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	2'335	2'341	2'360	2'380	2'420	2'440	2'460
Fläche in Quadratkilometer	manuell	12.84	12.84	12.84	12.84	12.84	12.84	12.84
Bevölkerungsdichte	E/km2	181.8	182.3	183.8	185.3	188.5	190.0	191.6
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	1'926						
Steigungsindex	manuell	3.41%	3.41%	3.41%	3.41%	3.41%	3.41%	3.41%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		98.2	99.6	102.6	104.9	105.7	106.8	108.0
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	1.3%	1.3%	
- Allgemeine Dienste	E	E	2.3%	2.3%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	2.3%	2.3%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	4.3%	4.3%	
- Feuerwehr	E	E	2.3%	2.3%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	2.3%	2.3%	
- Sport und Freizeit	E	E	2.3%	2.3%	
- Übriges	E	E	2.3%	2.3%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E2	E2	4.3%	4.3%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E2	E2	4.3%	4.3%	
- Übriges	E	E	2.3%	2.3%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	4.3%	4.3%	
- Familie und Jugend	E	E	2.3%	2.3%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	4.3%	4.3%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	2.3%	2.3%	
- Übriges	E	E	2.3%	2.3%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	1.3%	1.3%	
- Übriges	E2	E2	4.3%	4.3%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	1.3%	1.3%	
- Übriges	E	E	2.3%	2.3%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	4.1%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	

B = Bevölkerungsveränderung

E = Einwohner + Teuerung

E? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V = VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Primarschulgemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung	T	T	1.3%	1.3%	
Bildung					
- Kindergarten	T	T	1.3%	1.3%	
- Primarstufe	T	T	1.3%	1.3%	2024: -140 +1 Klasse
- Musikschulen	ES	ES	2.3%	2.3%	
- Schulliegenschaften	T	T	1.3%	1.3%	
- Tagesbetreuung	ES	ES	2.3%	2.3%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	ES	ES	2.3%	2.3%	
- Volksschule, Sonstiges	ES	ES	2.3%	2.3%	
- Sonderschulen	ES	ES	2.3%	2.3%	
- Übriges	ES	ES	2.3%	2.3%	
Gesundheit	ES	ES	2.3%	2.3%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	4.1%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	

BS = Bevölkerungsveränderung

ES = Einwohner + Teuerung

ES? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Polit. Gemeinde**Hochrechnung 2022 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-536
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-612</u>
Veränderung	-75

Einzelpositionen

	-75	Bemerkung
Pflegefinanzierung Heime	-200	Anpassung an 2021
Ergänzungsleistungen IV + AHV	12	Beiträge ZLG
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	-150	Anpassung an 2021
Volkswirtschaft Übriges	35	ZKB-Gewinnausschüttung
Steuern	250	Grundstückgewinnsteuern gem. Hochrechnung
Planmässige Abschreibungen	-22	

Primarschulgemeinde**Hochrechnung 2022 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-314
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-282</u>
Veränderung	32

Einzelpositionen

	32	Bemerkung
Kindergarten	40	Ab Schuljahr 2022/23 1 Klasse weniger (gem. Angaben Schule)
Planmässige Abschreibungen	-8	

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2022 Approx		2023 Budget		2024 Plan		2025 Plan		2026 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	1'319	637	1'455	634	1'484	646	1'512	658	1'542	670	4.0%	1.3%
- Exekutive	220	5	225	5	228	5	231	5	234	5	1.5%	1.0%
- Allgemeine Dienste	864	324	910	329	932	337	953	345	976	353	3.1%	2.1%
- Übriges	235	308	320	301	324	304	328	308	332	312	9.1%	0.4%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	528	67	526	56	542	58	560	60	578	62	2.3%	-1.6%
- Öffentliche Sicherheit	48	5	49	6	50	7	51	7	53	7	2.5%	9.3%
- Allgemeines Rechtswesen	276	38	271	44	283	45	295	47	308	49	2.8%	7.1%
- Feuerwehr	128	19	127		130		133		136		1.6%	>-50%
- Übriges	77	6	78	6	79	6	80	6	81	6	1.4%	2.8%
Kultur, Sport und Freizeit	149	9	114	8	117	8	120	8	123	9	-4.8%	0.2%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	63	1	33	1	34	1	34	1	35	1	-13.5%	1.8%
- Sport und Freizeit	40		38		39		40		41		0.6%	
- Übriges	46	8	43	8	44	8	45	8	46	8	0.2%	0.1%
Gesundheit	822	22	719	11	749	11	780	12	813	12	-0.3%	-14.6%
- Pflegefinanzierung Heime	590		491		512		535		558		-1.4%	
- Pflegefinanzierung Spitex	193		175		183		191		199		0.7%	
- Übriges	39	22	53	11	54	11	55	12	56	12	10.0%	-14.6%
Soziale Sicherheit	2'341	1'043	2'404	1'061	2'484	1'100	2'568	1'142	2'655	1'184	3.2%	3.2%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	825	578	821	587	857	612	894	639	933	666	3.1%	3.6%
- Familie und Jugend	432	26	457	27	468	28	478	28	490	29	3.2%	2.7%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	640	220	410	146	428	152	446	159	466	166	-7.6%	-6.8%
- Fürsorge, Übriges	219	3	204	3	209	3	214	3	219	3	0.0%	3.6%
- Übriges	225	216	512	298	523	305	536	313	548	320	25.0%	10.3%
Verkehr	670	29	670	584	687	592	704	600	721	607	1.9%	>50%
- Gemeindestrassen	417	29	415	584	420	592	426	600	431	607	0.9%	>50%
- Übriges	254		255		266		278		290		3.4%	
Umweltschutz und Raumordnung	1'241	1'066	1'258	1'078	1'283	1'101	1'294	1'110	1'324	1'138	1.6%	1.6%
- Wasserwerk	374	374	363	363	373	373	376	376	382	382	0.6%	0.6%
- Abwasserbeseitigung	403	403	433	433	442	442	450	450	468	468	3.8%	3.8%
- Abfallwirtschaft	280	280	273	273	276	276	274	274	277	277	-0.2%	-0.2%
- Übriges	185	10	189	10	192	10	194	10	197	10	1.5%	1.0%
Volkswirtschaft	58	251	58	317	59	325	60	332	61	340	1.0%	7.9%
- Forstwirtschaft	49	1	48	1	48	1	49	1	50	1	0.5%	1.0%
- Übriges	10	251	10	317	11	324	11	332	11	340	3.3%	7.9%
Finanzen und Steuern	2'684	6'078	2'925	6'190	3'512	7'089	3'556	7'212	3'651	7'410	8.0%	5.1%
- Steuern	12	2'796	2	2'574	5	2'520	5	2'601	6	2'681	-16.6%	-1.0%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung												
- Ressourcenausgleich, Auflösung												
- Ressourcenausgleich, Zuschuss	1'985	3'076	2'290	3'548	2'919	4'478	2'940	4'510	3'010	4'619	11.0%	10.7%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	13	8	8	4	42	26	53	32	68	39	>50%	49.9%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	17	168	15	63	15	66	15	68	15	71	-3.8%	-19.3%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	30	1		0		0		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	624		610		531		544		553		-3.0%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)	4											
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital		30										
- Fonds im Eigenkapital 2)												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	9'813	9'201	10'128	9'940	10'917	10'931	11'155	11'134	11'468	11'432	4.0%	5.6%
Ergebnis	-612		-188		14		-22		-36			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert

2) Parkplatz-, Forstreservfonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Primarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2022 Approx		2023 Budget		2024 Plan		2025 Plan		2026 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	1		1		1		1		1		1.0%	
Bildung	4'019	130	3'933	102	4'135	103	4'200	105	4'266	107	1.5%	-4.9%
- Kindergarten	537		537		544		551		558		0.9%	
- Primarstufe	1'979	52	1'914	43	2'078	44	2'105	44	2'133	45	1.9%	-3.9%
- Musikschulen	38		43		44		45		46		4.9%	
- Schulliegenschaften	445	28	421	28	427	28	432	29	438	29	-0.4%	1.0%
- Tagesbetreuung	42	35	45	26	46	27	47	28	48	28	3.9%	-5.3%
- Schulleitung und Schulverwaltung	563	13	598	3	612	3	626	3	641	3	3.3%	-32.0%
- Volksschule, Sonstiges	206		202		207		212		217		1.3%	
- Sonderschulen	210	3	172	2	176	2	180	2	184	2	-3.3%	-4.7%
- Übriges	1		1		1		1		1		1.8%	
Gesundheit	23		25		26		26		27		4.1%	
Finanzen und Steuern	334	3'965	322	4'260	321	6'457	312	4'965	303	5'118	-2.4%	6.6%
- Steuern	4	2'581	4	2'666	-2	2'790	-2	2'898	-2	3'002		3.8%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung												
- Ressourcenausgleich, Auflösung												
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		1'370		1'581		2'039		2'054		2'103		11.3%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	50	13	42	13	40	13	40	13	29	13	-12.4%	-0.1%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	6		6		6		6		6		0.0%	
- Buchgewinne/-verluste realisiert						1'615						
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		1		1		1		1		1		
- Planmässige Abschreibungen VV	274		270		277		268		270			-0.4%
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	4'377	4'096	4'281	4'361	4'483	6'560	4'540	5'070	4'597	5'225	1.2%	6.3%
Ergebnis	-282		81		2'077		531		628			

1) nicht finanzpolitisch motiviert
 FV = Finanzvermögen
 VV = Verwaltungsvermögen
 WB = Wertberichtigungen

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit						
Deckungslücke II	-2'653	-2'028	-1'844	-1'950	-2'034	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	2'046	2'124	2'220	2'301	2'381	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	-607	96	376	351	347	
Zinssaldo	4	1	-18	-28	-38	
Deckungsbeitrag I	-603	97	358	323	309	
Grundstückgewinnsteuern	750	450	300	300	300	
Deckungsbeitrag II	147	547	658	623	609	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)						
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	147	547	658	623	609	2'583
II. Investitionstätigkeit						
Investitionen VV allgemein	-1'288	-2'525	-1'426	-338	-1'283	
Investitionen Sachanlagen FV						
Überträge aus betrieblichem Bereich						
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Geldfluss aus Investitionen	-1'288	-2'525	-1'426	-338	-1'283	-6'860
III. Finanzierungstätigkeit						
Abnahme langfristige Schulden	-1'000 0.15%		-1'000 0.21%			
Zunahme langfristige Schulden		2'000 1.00%	1'000 1.00%	1'000 1.25%		
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)		-1'000 0.15%		-1'000 0.21%		
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)	1'000 0.15%		1'000 0.21%			
Veränderung interne Kontokorrente						
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
Geldfluss aus Finanzierungen	-	1'000	1'000	-	-	2'000
IV. Zusammenfassung						
Veränderung flüssige Mittel	-1'141	-978	232	285	-675	-2'277
Endbestand flüssige Mittel	2'174	1'196	1'428	1'713	1'038	
Zielliquidität 3)	1'500	1'500	1'500	1'500	1'500	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	2'000	3'000	4'000	4'000	4'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	0.18%	0.74%	0.80%	1.06%	1.06%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
 3) gem. Angabe Gemeinde
 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2022	-	-	-	-
2023	1'000	0.15%	-	-
2024	-	-	-	-
2025	1'000	0.21%	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	2'000	0.18%	-	-
Zinsbindung (Jahre)		2.5		

Primarschulgemeinde		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)							
I. Betriebliche Tätigkeit							
Deckungslücke II		-2'546	-2'280	-2'017	-2'066	-2'082	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'581	2'666	2'790	2'898	3'002	
Ordentlicher Deckungsbeitrag		35	386	773	832	920	
Zinssaldo		-43	-35	-33	-33	-22	
Deckungsbeitrag		-8	351	740	799	898	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)							
Veränderung übriges Fremdkapital 1)							
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		-8	351	740	799	898	2'780
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen VV allgemein		-55	-200	6		-35	
Investitionen Sachanlagen FV				385			
Überträge aus betrieblichem Bereich				1'615			
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Geldfluss aus Investitionen		-55	-200	2'005	-	-35	1'715
III. Finanzierungstätigkeit							
Abnahme langfristige Schulden		-800 1.34%		-635 1.70%	-1'400 1.25%		
Zunahme langfristige Schulden		1'000 1.00%					
Veränderung Finanzanlagen							
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)			-800 1.34%		-635 1.70%	-1'400 1.25%	
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)		800 1.34%		635 1.70%	1'400 1.25%		
Veränderung interne Kontokorrente							
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen							
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		1'000	-800	-	-635	-1'400	-1'835
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel		937	-649	2'745	164	-537	2'660
Endbestand flüssige Mittel		1'034	385	3'130	3'294	2'757	
Zielliquidität 3)		1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)		3'835	3'035	3'035	2'400	1'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)		1.28%	1.26%	1.26%	1.15%	1.00%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
 3) gem. Angabe Gemeinde
 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2022	-	-	-	-
2023	800	1.34%	-	-
2024	-	-	-	-
2025	635	1.70%	-	-
2026	1'400	1.25%	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	2'835	1.38%	-	-
Zinsbindung (Jahre)		3.4		

Polit. Gemeinde	N	2022		2023		2024		2025		2026		Veränderung 5 J.
		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)												
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		2'174		1'196		1'428		1'713		1'038		-52%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		214		214		214		214		214		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen		5'185		5'185		5'185		5'185		5'185		0%
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		941		941		941		941		941		0%
Total Finanzvermögen		8'514		7'536		7'768		8'053		7'378		-13%
Verwaltungsvermögen												
- VV allgemein		10'590		12'391		13'142		12'801		13'385		26%
Total Verwaltungsvermögen		10'590		12'391		13'142		12'801		13'385		26%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente												
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			3'801		3'801		3'801		3'801		3'801	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)		1'000				1'000					-100%
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden			1'000		3'000		3'000		4'000		4'000	300%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital			445		445		445		445		445	0%
Total Fremdkapital			6'245		7'245		8'245		8'245		8'245	32%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Spezialfinanzierungen	5)		2'055		2'065		2'034		2'000		1'946	-5%
- Fonds	6)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Reserve	7)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			10'804		10'616		10'630		10'609		10'573	-2%
Total Eigenkapital			12'859		12'682		12'665		12'609		12'519	-3%
Total		19'104	19'104	19'927	19'927	20'910	20'910	20'854	20'854	20'764	20'764	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
 - 2) Festgelder etc.
 - 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 - 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 - 5) Gebührenhaushalte
 - 6) inkl. Globalbudgets
 - 7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Primarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	N	2022		2023		2024		2025		2026		Veränderung 5 J.
		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		1'034		385		3'130		3'294		2'757		167%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		304		304		304		304		304		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen		0		0		0		0		0		
- Sachanlagen		385		385		0		0		0		-100%
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		<u>358</u>		<u>358</u>		<u>358</u>		<u>358</u>		<u>358</u>		0%
Total Finanzvermögen		2'081		1'432		3'792		3'956		3'419		64%
Verwaltungsvermögen												
- VV allgemein		<u>5'995</u>		<u>5'925</u>		<u>5'642</u>		<u>5'374</u>		<u>5'139</u>		-14%
Total Verwaltungsvermögen		5'995		5'925		5'642		5'374		5'139		-14%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente												
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			5		5		5		5		5	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)		800				635		1'400			-100%
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden			3'035		3'035		2'400		1'000		1'000	-67%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital			<u>105</u>		<u>105</u>		<u>105</u>		<u>105</u>		<u>105</u>	0%
Total Fremdkapital			3'946		3'146		3'146		2'511		1'111	-72%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Fonds	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			4'130		4'211		6'289		6'819		7'447	80%
Total Eigenkapital			4'130		4'211		6'289		6'819		7'447	80%
Total		8'076	8'076	7'357	7'357	9'434	9'434	9'330	9'330	8'558	8'558	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
- 2) Festgelder etc.
- 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
- 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
- 5) inkl. Globalbudgets
- 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
- TA = Transitorische Aktiven
- VV = Verwaltungsvermögen
- IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	Periode	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	2'360	2'380	2'420	2'440	2'460		
Steuerfuss	39%	39%	39%	39%	39%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	2.0%	7.2%	8.3%	7.7%	7.4%	↘	6.5% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-1.3%	-2.7%	0.0%	0.9%	0.7%	↑	-0.5% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	11%	22%	46%	184%	47%	↓	38% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.3%	0.4%	0.5%	→	0.3% ∅
Kapitaldienstanteil	10.3%	9.6%	8.8%	8.8%	9.0%	→	9.3% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	80%	89%	98%	96%	93%	↗	91% ∅
Nettovermögensquotient	4) 113%	14%	-22%	-9%	-37%	→	12% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 962	122	-197	-79	-352	→	91 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	3	4	4	3		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	63%	59%	56%	56%	56%	↑	58% ∅
Zinsbelastungsquote	5) 0.4%	1.1%	1.4%	1.2%	1.1%	↑	1.0% ∅
Investitionsanteil	17.3%	30.8%	17.6%	5.8%	15.5%	↘	17.4% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 18	57		>100	>100	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 531	515	286	-503	-1'346	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 0.9%	22.5%	27.9%	25.7%	24.6%	↑	20.8% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	Periode	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	2'360	2'380	2'420	2'440	2'460		
Steuerfuss	51%	51%	51%	51%	51%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	-0.2%	8.1%	35.9%	15.8%	17.2%	↗	15.4% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	0.0%	-5.1%	2.6%	-0.3%	-0.4%	↑	-0.7% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	-14%	175%	-41677%	k.A.	2565%	↗	1545% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	1.1%	0.9%	0.6%	0.7%	0.5%	→	0.8% ∅
Kapitaldienstanteil	7.9%	7.1%	4.8%	6.0%	5.7%	↗	6.3% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	94%	70%	46%	47%	19%	↑	55% ∅
Nettovermögensquotient	4) -72%	-64%	23%	50%	77%	↗	3% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) -790	-720	267	592	938	↗	58 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	5	6	6	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	51%	57%	67%	73%	87%	↑	67% ∅
Zinsbelastungsquote	5) 4.5%	3.3%	2.2%	2.2%	0.8%	↑	2.6% ∅
Investitionsanteil	1.3%	4.8%	0.6%	0.0%	0.8%	↑	1.5% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 15					↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) -887	-739	1'703	2'243	3'350	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) -0.3%	14.3%	92.0%	30.1%	32.7%	↑	34.6% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Gesamthaushalt	2022	2023	2024	2025	2026	Periode	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	2'360	2'380	2'420	2'440	2'460		
Gesamtsteuerfuss	4) 112%	112%	112%	112%	112%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	1.2%	7.5%	20.8%	10.8%	11.2%	➔	10.3% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-0.8%	-3.6%	1.0%	0.5%	0.3%	⬆	-0.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	10%	33%	212%	420%	114%	➔	98% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.4%	0.4%	0.4%	0.5%	0.5%	➔	0.4% ø
Kapitaldienstanteil	9.4%	8.7%	7.0%	7.7%	7.7%	➔	8.1% ø
Bruttoverschuldungsanteil	85%	82%	75%	77%	65%	↗	77% ø
Nettovermögensquotient	5) 9%	-30%	3%	24%	27%	↗	7% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 172	-598	70	514	586	↗	149 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	3	6	6	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	59%	59%	60%	62%	66%	⬆	61% ø
Zinsbelastungsquote	6) 1.9%	1.9%	1.8%	1.6%	1.0%	⬆	1.6% ø
Investitionsanteil	12.1%	23.2%	12.1%	3.8%	10.7%	➔	12.4% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7) 17	>100				⬆	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) -357	-225	1'989	1'740	2'004	*	
Selbstfinanzierungsquotient	9) 0.2%	17.9%	64.2%	28.2%	29.1%	⬆	28.6% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) inkl. Schule(n)

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Spezifische Werte

(Franken je Einwohner)

Steuerkraft (kalkulatorisch)	2'125	2'203	2'262	2'329	2'393		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 59	377	1'245	583	612	575	ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -569	-1'145	-587	-139	-536	-595	ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) -	-	159	-	-	32	ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) -510	-768	817	444	77	12	ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	6'328	6'230	6'991	7'143	7'325		
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	871	868	841	820	791		

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

In den Richtlinien der Regierungspolitik 2019 - 2023 setzt sich der Regierungsrat zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Hauptpfeiler dieser Strategie ist die vollständige Umsetzung der Unternehmenssteuerreform (STAF/SV17). Im Steuerbelastungsmonitor 2021 hat sich die mittelstandsfreundliche Besteuerung bestätigt. Während mittlere Einkommen moderat belastet werden, ist die Besteuerung der sehr hohen und niedrigen Einkommen deutlich stärker als in den meisten Kantonen. Unternehmen (juristische Personen) werden im Kanton Zürich schweizweit am höchsten mit Steuern belastet. 2019 hat der Kanton Zürich einer Reform des Unternehmenssteuerrechts zum Erhalt des Steuersubstrates zugestimmt. Seit dem 1.1.2020 gilt das neue Recht: Bestehende Sonderregelungen (z.B. Holdingprivileg) wurden abgeschafft. An deren Stelle traten Steuerermässigungen auf hohem Eigenkapital, ein Zinsabzug (NID), Patentboxen sowie Abzüge für Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen. Auf den 1.1.2021 ist der erste Schritt der Gewinnsteuersenkung (8 auf 7 %) in Kraft getreten. Der zweite Schritt (Gewinnsteuersenkung von 7 auf 6 % und Erhöhung Dividendenbesteuerung von 50 auf 60 %) ist vom Regierungsrat gemäss Vorgaben zum KEF 2023/26 auf 2024 geplant.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Zusatzsteuer auf Vermögen, Begrenzung Beteiligungsabzug) oder die Überprüfung der Liegenschaftensteuerwerte sind im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan nicht berücksichtigt.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Obwohl sich die Schere zwischen ressourcenstarken und ressourcenschwachen Gemeinden geöffnet und die Spannweite der Steuerfüsse leicht zugenommen hat, erfüllt der Finanzausgleich die in ihn gesetzten Erwartungen. Die Umsetzung des individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Unter Berücksichtigung der sich abschwächenden Konjunktur erachtet es der Regierungsrat jedoch als nicht angezeigt, dieses Instrument als Auffangnetz für die Gemeinden zu streichen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Auf das Thema Finanzierung der Sozialkosten wird im neuen Bericht nicht mehr detailliert eingegangen. Sowohl das Kinder- und Jugendheimgesetz als auch das Zusatzleistungsgesetz (Erhöhung Beiträge von 50 auf 70 % per 1.1.2022) wurden in der Zwischenzeit geändert. Die Änderungen sorgen dafür, dass die Unterschiede zwischen den Gemeinden abnehmen. Nach Einschätzung des Regierungsrats bestehen die Gründe für die Schaffung eines Soziallastenausgleichs als Bestandteil des Finanzausgleichs nicht mehr. Auch die vom Stimmvolk im Jahr 2020 beschlossene Änderung des Strassengesetzes wird zu einer Entlastung der Gemeinden führen.

Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG)

Mit dem vom Parlament verabschiedeten neuen Kinder- und Jugendheimgesetz zahlen die Gemeinden nicht mehr für die Kosten "der ergänzenden Hilfe zur Erziehung¹" der in ihrer Gemeinde wohnhaften Kinder, sondern die Gesamtkosten werden im Verhältnis von 40 (Kanton) zu 60 (Gemeinden) aufgeteilt. Der 60 % -Anteil der Gemeinden wird im Verhältnis zur Einwohnerzahl solidarisch auf alle Gemeinden aufgeteilt. Die meisten Haushalte haben den Beitrag im Budget 2022 eingestellt; entfallende Aufwendungen (inkl. Sonderschule) sind noch schwer einzuschätzen.

Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)

Die Auslastung des ZVV ist durch die Pandemie stark gesunken, entsprechend hat sich das Defizit deutlich erhöht. Es sind hohe Nachzahlungen zu leisten. Nach der Pandemie dürfte sich die Nachfrage wieder erhöhen. Weil mittelfristig mit einem allgemeinen Ausbau gerechnet wird und die Vorteilsanrechnung auf 2026 wegfällt, wird trotzdem mit keinem deutlichen Rückgang der Gemeindebeiträge gerechnet.

ME flex / VZE Finanzierungspauschale

Die Bildungsdirektion will die Mittelzuteilung flexibilisieren. Das "ME flex" genannte Projekt wird frühestens ab 2026 die Finanzflüsse verändern. Bereits früher (evtl. ab 2024) soll die monatliche Gemeinderechnung pauschalisiert werden. Insgesamt sollen den Schulen dadurch keine Mittel entzogen werden. Im Übergang profitieren Schulen mit einem jungen Lehrkörper, während Schulen mit älteren LehrerInnen etwas teurer werden.

¹ sozialpädagogische Familienhilfe, Familienpflege, Heimpflege

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgetetechniken (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandeskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimiertes Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip i.w.S. umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Land- und Liegenschaftenportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

Formulierung Land- und Liegenschaftenpolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzins ertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2017 - 2021

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

V

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Primarschulgemeinde	3
Gebührenhaushalte	4
Wasserwerk	5
Abwasserbeseitigung	6
Abfallwirtschaft	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	9

Spezialauswertungen

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2021 (Ist und Prognosen)	10
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	11
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	13
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	15
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	16

Detailanalysen

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	18
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	20
Investitionsrechnung	22
Bilanz	23
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	25
Steuerstatistik	28

Steuerhaushalt		2017	2018	2019	2020	2021							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	1'997	890	-417	912	1'828	5'210						
Nettoinvestitionen VV		-632	-608	-471	-1'965	-2'048	-5'724						
Veränderung Nettovermögen		1'365	282	-888	-1'053	-220	-514						
Nettoinvestitionen FV		-	-	241	841	-	1'082						
Haushaltüberschuss/-defizit		1'365	282	-646	-212	-220	568						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		8'852	1'870	9'136	1'712	9'554	1'826	9'635	2'069	9'815	2'554	2.6%	8.1%
Fiskalbereich		31	5'356	-4	4'650	19	4'775	-17	4'984	-11	4'949		-2.0%
Grundstückgewinnsteuern			725		814		384		240		1'011		8.7%
Direkter Finanzausgleich	2)		2'579		2'489		1'934		2'547		2'937		3.3%
Abschreibungen VV		1'239		563		836		794		880			-8.2%
Interne Verrechnungen		214	214	222	222	105	105	66	66	51	51	-30.1%	-30.1%
Finanzaufwand/-ertrag		72	422	70	428	102	356	90	345	135	316	16.9%	-7.0%
Buchgewinne/-verluste					17				434				
EK-Fonds, Aufwertungen VV										0	-0		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		10'408	11'166	9'987	10'315	10'632	9'380	10'567	10'685	10'870	11'818	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		758		327		-1'253		118		948		898	
Abschreibungen		1'239		563		836		794		880		4'312	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		0		0	
Selbstfinanzierung	1)	1'997		890		-417		912		1'828		5'210	
Steuerfuss		88%		88%		91%		88%		88%			
Einfacher Staatssteuerertrag		4'500		4'649		4'624		4'914		4'973		2.5%	
2) konsolidierter Wert													
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo			5-Jahres-Total				
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		408	-30	-1'490	-571	766			-917				
Ergebnis aus Finanzierung		350	358	237	689	181			1'815				
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-			-				
Rechnungsergebnis		758	327	-1'253	118	948			898				
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto			5-Jahres-Total				
Verwaltungsvermögen (VV)		632	608	471	1'965	2'048			5'724				
Finanzvermögen (FV)		-	-	-241	-841	-			-1'082				
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.			
Finanzvermögen		14'188		12'049		10'974		10'631		10'799	-24%		
Verwaltungsvermögen		5'571		5'616		12'345		13'516		14'684	164%		
Fremdkapital			10'673		8'252		8'556		9'267		9'655	-10%	
Eigenkapital			9'086		9'414		14'763		14'881		15'828	74%	
Total		19'759	19'759	17'665	17'665	23'319	23'319	24'147	24'147	25'483	25'483	29%	
Nettovermögen/-schuld		3'515		3'797		2'418		1'365		1'145			
Kennzahlen											Periode		
Selbstfinanzierungsanteil		18.2%		8.8%		-4.5%		8.6%		15.5%	↘	9.3%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		316%		146%		-89%		46%		89%	↗	91%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.5%		0.4%		0.6%		0.5%		0.4%	↗	0.5%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		1'548		1'658		1'053		584		489	↗	1'066	∅
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2017	2018	2019	2020	2021	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1'567	973	-218	139	1'359	3'820
Nettoinvestitionen VV	-508	-587	-387	-1'009	-1'306	-3'796
Veränderung Nettovermögen	1'059	386	-605	-870	53	23
Nettoinvestitionen FV	-	-	241	-	-	241
Haushaltüberschuss/-defizit	1'059	386	-364	-870	53	265

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	5'093	1'669	5'200	1'572	5'704	1'697	5'829	1'951	5'920	2'454	3.8% 10.1%
Fiskalbereich	21	2'632	4	2'266	11	2'254	-12	2'271	-3	2'247	-3.9%
Grundstückgewinnsteuern		725		814		384		240		1'011	8.7%
Direkter Finanzausgleich	2)	1'318		1'189		923		1'216		1'356	0.7%
Abschreibungen VV	800		166		608		569		605		-6.7%
Interne Verrechnungen	189	189	198	198	87	87	47	47	45	45	-30.0% -30.0%
Finanzaufwand/-ertrag	14	351	18	353	50	306	40	319	84	292	>50% -4.5%
Buchgewinne/-verluste					17			1			
EK-Fonds, Aufwertungen VV									0	-0	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	6'117	6'884	5'584	6'392	6'477	5'650	6'474	6'044	6'651	7'405	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	767		807		-826		-430		754		1'071
Abschreibungen	800		166		608		569		605		2'749
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		0		0
Selbstfinanzierung	1)	1'567	973		-218		139		1'359		3'820
Steuerfuss		42%		42%		42%		39%		39%	
Einfacher Staatssteuerertrag		4'500		4'649		4'624		4'914		4'973	2.5%

2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	430	472	-1'066	-709	546	-328
Ergebnis aus Finanzierung	337	335	240	279	208	1'399
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	767	807	-826	-430	754	1'071

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	508	587	387	1'009	1'306	3'796
Finanzvermögen (FV)	-	-	-241	-	-	-241

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		10'593		9'177		8'477		8'649		9'655		-9%
Verwaltungsvermögen		1'728		2'149		7'330		7'769		8'470		390%
Fremdkapital			6'123		4'321		4'714		5'755		6'709	10%
Eigenkapital			6'198		7'005		11'092		10'662		11'416	84%
Total		12'321	12'321	11'326	11'326	15'807	15'807	16'418	16'418	18'125	18'125	47%
Nettovermögen/-schuld		4'470		4'856		3'763		2'893		2'946		

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	23.4%	15.7%	-3.9%	2.3%	18.5%	→ 11.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	308%	166%	-56%	14%	104%	↗ 101% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.1%	0.0%	0.1%	0.0%	↗ 0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		1'968	2'120	1'639	1'239	1'259 ↗ 1'645 ø

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Primarschulgemeinde		2017	2018	2019	2020	2021								
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total							
Selbstfinanzierung	1)	430	-82	-199	773	469	1'390							
Nettoinvestitionen VV		-124	-21	-84	-957	-742	-1'928							
Veränderung Nettovermögen		306	-104	-282	-184	-273	-537							
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	841	-	841							
Haushaltüberschuss/-defizit		306	-104	-282	657	-273	304							
1) ohne FK-Fonds														
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.				
Aufwendungen und Erträge		3'759	200	3'936	140	3'850	130	3'805	118	3'896	100	0.9%	-16.0%	
Fiskalbereich		10	2'725	-8	2'384	7	2'521	-5	2'713	-8	2'702	-0.2%	-0.2%	
Direkter Finanzausgleich	2)		1'261		1'300		1'011		1'331		1'582		5.8%	
Abschreibungen VV		439		397		227		225		275			-11.0%	
Interne Verrechnungen		25	25	25	25	18	18	18	18	6	6		-30.7%	-30.7%
Finanzaufwand/-ertrag		58	71	53	75	53	50	50	26	51	24		-3.4%	-23.9%
Buchgewinne/-verluste									433					
EK-Fonds, Aufwertungen VV														
Ao Aufwand/Ertrag														
Total		4'291	4'282	4'403	3'923	4'156	3'729	4'093	4'641	4'219	4'413	5-Jahres-Total		
Rechnungsergebnis		-9		-480		-426		548		194		-173		
Abschreibungen		439		397		227		225		275		1'564		
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-		
Selbstfinanzierung	1)	430		-82		-199		773		469		1'390		
Steuerfuss		46%		46%		49%		49%		49%				
Einfacher Staatssteuerertrag		4'496		4'644		4'619		4'909		5'011		2.8%		
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto														
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo			5-Jahres-Total					
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-22	-502	-424	138	221			-589					
Ergebnis aus Finanzierung		13	23	-3	410	-27			416					
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-			-					
Rechnungsergebnis		-9	-480	-426	548	194			-173					
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto			5-Jahres-Total					
Verwaltungsvermögen (VV)		124	21	84	957	742			1'928					
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-841	-			-841					
Bilanz (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.			
Finanzvermögen			3'595		2'872		2'497		1'983		1'144	-68%		
Verwaltungsvermögen			3'843		3'467		5'015		5'747		6'214	62%		
Fremdkapital				4'550		3'930		3'842		3'511		2'946	-35%	
Eigenkapital					2'888		2'409		3'671		4'218	4'412	53%	
Total			7'438	7'438	6'339	6'339	7'513	7'513	7'730	7'730	7'358	7'358	-1%	
Nettovermögen/-schuld			-955		-1'058		-1'345		-1'529		-1'802			
Kennzahlen											Periode			
Selbstfinanzierungsanteil		10.1%		-2.1%		-5.4%		16.7%		10.6%	↘	6.0% ø		
Selbstfinanzierungsgrad		347%		-388%		-238%		81%		63%	↘	72% 5 Jahre		
Zinsbelastungsanteil	3)	1.2%		1.1%		1.3%		1.0%		1.1%	→	1.1% ø		
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-421		-462		-586		-655		-770	↘	-579 ø		
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition														

Gebührenhaushalte		2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		855	135	208	111	102		1'410
Nettoinvestitionen VV		-382	125	-171	-420	-7		-854
Haushaltüberschuss/-defizit		473	259	37	-308	95		556

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag				
Aufwendungen und Erträge	773	1'629	837	968	865	1'066	926	1'034	888	988			3.5%	-11.8%
Aufwertungen VV														
Einnahmenüberschuss IR														
Zinsaufwand/-ertrag	8	7	11	15	13	19	8	12	9	11			4.4%	12.8%
Abschreibungen VV	126		131		100		110		104					-4.8%
Veränderung Spezialfinanzierung	729		17	14	108		28	27	17	19				
Total	1'636	1'636	997	997	1'086	1'086	1'072	1'072	1'017	1'017				5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-					-
Abschreibungen/Aufwertungen	126		131		100		110		104					571
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	729		3		108		1		-2					839
Selbstfinanzierung	855		135		208		111		102					1'410

Eckwerte	5 Jahre					
Kostendeckungsgrad	180%	100%	111%	100%	100%	117%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus		Ein		Aus		Ein		Aus		Ein		5-Jahres-Total
	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein			
Investitionen VV	548	166	465	590	409	238	647	227	297	290			
Nettoinvestitionen VV	382		-125		171		420		7				854

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.
		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven			
Verwaltungsvermögen (VV)		1'088		1'125		1'354		1'664		1'567				44%
Fremdkapital	1)		-381		-640		-677		-369		-464			22%
Spezialfinanzierung			1'469		1'765		2'032		2'033		2'031			38%
Total		1'088	1'088	1'125	1'125	1'354	1'354	1'664	1'664	1'567	1'567			44%
Nettovermögen/-schuld		381		640		677		369		464				

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen	Periode					5 Jahre
	2017	2018	2019	2020	2021	
Selbstfinanzierungsanteil	52.3%	13.7%	19.1%	10.6%	10.2%	↑ 21.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	224%	-108%	122%	27%	1520%	↑ 165%
Zinsbelastungsanteil	2) 0.1%	-0.4%	-0.6%	-0.3%	-0.2%	↑ -0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	168	280	295	158	198	↑ 220 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Wasserwerk		2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		453	143	153	91	76		917
Nettoinvestitionen VV		-475	-168	-207	-235	-158		-1'243
Haushaltüberschuss/-defizit		-22	-25	-54	-144	-81		-326

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		222	109	215	87	215	37	287	15	271	21	5.1%	-33.4%
Gebührenertrag			573		278		339		368		330		-12.9%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag		7	0	11	4	14	7	8	4	9	4	3.8%	>50%
Abschreibungen VV		126		131		59		63		60			-16.8%
Veränderung Spezialfinanzierung		327		12		95		28		16			
Total		682	682	369	369	382	382	386	386	356	356		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		126		131		59		63		60			440
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		327		12		95		28		16			477
Selbstfinanzierung		453		143		153		91		76			917

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		192%	103%	133%	108%	105%	128%
Eigenfinanzierungsgrad		34%	34%	48%	45%	44%	
Zinssatz interne Verzinsung		1.00%	1.00%	1.00%	0.50%	0.50%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		547	72	465	297	321	114	329	95	287	129	
Nettoinvestitionen VV		475		168		207		235		158		1'243

Bilanz (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)			1'088		1'125		1'545		1'717		1'814			67%
Fremdkapital	1)			721		746		800		944		1'025		42%
Spezialfinanzierung				367		379		745		773		789		115%
Total			1'088	1'088	1'125	1'125	1'545	1'545	1'717	1'717	1'814	1'814		67%
Nettovermögen/-schuld			-721		-746		-800		-944		-1'025			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode							
Selbstfinanzierungsanteil		66.4%	38.8%	40.1%	23.6%	21.5%	↑	38.1%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		95%	85%	74%	39%	48%	↘	74%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	1.0%	2.0%	2.0%	1.0%	1.3%	→	1.5%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-317	-326	-348	-404	-438	→	-367	∅

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abwasserbeseitigung	2017		2018		2019		2020		2021		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	396		6		27		19		6		453
Nettoinvestitionen VV	93		293		36		-185		151		389
Haushaltüberschuss/-defizit	489		299		63		-166		157		842

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	131		146		151	15	141	4	127	5	-0.7%
Beitrag Kläranlage	202		252		258		239		240		4.4%
Gebührenertrag		723		394		408		387		362	-15.9%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	0	6		10	-3	11		7		6	>-50% 1.7%
Abschreibungen VV					23		28		25		
Veränderung Spezialfinanzierung	396		6		4			9		19	
Total	729	729	404	404	434	434	408	408	391	391	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	-		-		23		28		25		76
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	396		6		4		-9		-19		378
Selbstfinanzierung	396		6		27		19		6		453

Eckwerte

						5 Jahre		
Kostendeckungsgrad	219%		101%		101%	98%	95%	119%
Eigenfinanzierungsgrad	100%		100%		100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	1.00%		1.00%		1.00%	0.50%	0.50%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	1	94	-	293	88	124	317	132	10	161	
Nettoinvestitionen VV	-93		-293		-36		185		-151		-389

Bilanz (1'000 Fr.)

	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		-		-		-314		-158		-333		
Fremdkapital	1)		-1'033		-1'332		-1'395		-1'229		-1'386	34%
Spezialfinanzierung			1'033		1'332		1'081		1'071		1'053	2%
Total		-	-	-	-	-314	-314	-158	-158	-333	-333	
Nettovermögen/-schuld		1'033		1'332		1'395		1'229		1'386		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

						Periode		
Selbstfinanzierungsanteil	54.3%		1.4%		6.2%	4.7%	1.6%	→ 13.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-426%		-2%		-75%	10%	-4%	↗ -117% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2) -0.7%		-2.6%		-3.1%	-1.8%	-1.6%	↗ -2.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	455		582		608	526	592	↗ 552 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abfallwirtschaft**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	6	-14	27	2	19	40
Nettoinvestitionen VV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	6	-14	27	2	19	40

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	219	15	224	18	241	17	259	8	250	10	3.4% -10.0%
Gebührenertrag		209		191		251		253		259	5.5%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag		1		1	1	2	1	1	1	1	10.5%
Abschreibungen VV					19		19		19		
Veränderung Spezialfinanzierung	6			14	9			17	1		
Total	225	225	224	224	270	270	279	279	270	270	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	-		-		19		19		19		56
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	6		-14		9		-17		1		-16
Selbstfinanzierung	6		-14		27		2		19		40

Eckwerte

	2017	2018	2019	2020	2021	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	103%	94%	103%	94%	100%	99%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	1.00%	1.00%	1.00%	0.50%	0.50%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	-		-		-		-		-		-

Bilanz (1'000 Fr.)

	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		-		-		123		105		86		
Fremdkapital	1)		-69		-55		-82		-84		-103	50%
Spezialfinanzierung			69		55		206		188		189	174%
Total		-	-	-	-	123	123	105	105	86	86	
Nettovermögen/-schuld			69		55		82		84		103	

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2017	2018	2019	2020	2021	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	2.7%	-6.8%	10.2%	0.6%	7.2%	↓ 2.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2) -0.3%	-0.3%	-0.2%	-0.2%	-0.2%	↑ -0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	30	24	36	36	44	↑ 34 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt		2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	2'852	1'025	-209	1'023	1'929		6'620					
Nettoinvestitionen VV		-1'014	-483	-641	-2'385	-2'055		-6'578					
Veränderung Nettovermögen		1'838	542	-850	-1'362	-125		42					
Nettoinvestitionen FV		-	-	241	841	-		1'082					
Haushaltüberschuss/-defizit		1'838	542	-609	-521	-125		1'125					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		9'656	12'159	9'969	10'632	10'438	9'985	10'543	10'874	10'692	12'439	2.6%	0.6%
Abschreibungen VV		1'365		694		936		904		984		-7.9%	
Interne Verrechnungen		214	214	222	222	105	105	66	66	51	51	-30.1%	-30.1%
Finanzaufwand/-ertrag		80	429	81	443	115	375	99	357	144	327	15.8%	-6.6%
Buchgewinne/-verluste						17			434				
EK-Fonds, Aufwertungen VV		729		17	14	108		28	27	17	19		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		12'044	12'802	10'984	11'311	11'718	10'466	11'640	11'757	11'888	12'835		
Rechnungsergebnis		758		327		-1'253		118		948			898
Abschreibungen		1'365		694		936		904		984			4'884
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		729		3		108		1		-2			839
Selbstfinanzierung	1)	2'852		1'025		-209		1'023		1'929			6'620
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total						
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		409	-34	-1'496	-575	765		-931					
Ergebnis aus Finanzierung		349	361	243	692	183		1'829					
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-		-					
Rechnungsergebnis		758	327	-1'253	118	948		898					
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total						
Verwaltungsvermögen (VV)		1'014	483	641	2'385	2'055		6'578					
Finanzvermögen (FV)		-	-	-241	-841	-		-1'082					
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		2'474	337	-789	1'607	3'038		6'668					
Geldfluss aus Investitionen		-1'014	-483	-417	-982	-2'182		-5'078					
Geldfluss aus Finanzierungen		1'115	-1'119	209	-185	-32		-12					
Veränderung flüssige Mittel		2'575	-1'265	-997	440	824		1'577					
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.			
Finanzvermögen		14'188	12'049	10'974	10'631	10'799					-24%		
davon Liquidität, KK + Anlagen		4'444	3'175	2'763	3'294	3'930					-12%		
Verwaltungsvermögen		6'659	6'741	13'699	15'180	16'251					144%		
Fremdkapital			10'292	7'611	7'879	8'898		9'191			-11%		
davon Fremdvverschuldung + ext. KK			5'963	4'840	5'148	5'055		4'835			-19%		
Eigenkapital			10'555	11'179	16'795	16'914		17'859			69%		
Total		20'847	20'847	18'790	18'790	24'674	24'674	25'811	25'811	27'050	27'050	30%	
Nettovermögen/-schuld		3'896	4'437	3'096	1'734	1'609							
Kennzahlen							Periode						
Gesamtsteuerfuss	2)	112%	112%	113%	110%	110%							
Selbstfinanzierungsanteil		22.7%	9.3%	-2.0%	8.8%	15.1%	→	10.8% ø					
Selbstfinanzierungsgrad		281%	212%	-33%	43%	94%	↗	101% 5 Jahre					
Zinsbelastungsanteil	3)	0.4%	0.4%	0.5%	0.4%	0.4%	↑	0.4% ø					
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		1'716	1'938	1'348	743	687	↗	1'286 ø					
2) inkl. Schule(n)													
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Polit. Gemeinde	2017	2018	2019	2020	2021							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1) 2'422	1'107	-10	250	1'461	5'230						
Nettoinvestitionen VV	-890	-462	-558	-1'428	-1'313	-4'651						
Veränderung Nettovermögen	1'532	645	-568	-1'178	148	579						
Nettoinvestitionen FV	-	-	241	-	-	241						
Haushaltüberschuss/-defizit	1'532	645	-327	-1'178	148	821						
1) ohne FK-Fonds												
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	5'887	7'973	6'040	6'809	6'580	6'324	6'743	6'711	6'804	8'055	3.7%	0.3%
Abschreibungen VV	926		297		708		679		709		-6.5%	
Interne Verrechnungen	189	189	198	198	87	87	47	47	45	45	-30.0%	-30.0%
Finanzaufwand/-ertrag	22	358	29	367	79	325	49	331	93	303	43.5%	-4.1%
EK-Fonds, Aufwertungen VV	729		17	14	108		28	27	17	19		
Ao Aufwand/Ertrag												
Total	7'753	8'520	6'581	7'388	7'563	6'736	7'546	7'116	7'668	8'422		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	767		807		-826		-430		754			1'071
Abschreibungen	926		297		708		679		709			3'320
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	729		3		108		1		-2			839
Selbstfinanzierung	1) 2'422	1'107	-10	250	1'461	5'230						
Steuerfuss	42%		42%		42%		39%		39%			
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	431	468	-1'073	-713	544	-342						
Ergebnis aus Finanzierung	336	339	246	283	210	1'413						
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-						
Rechnungsergebnis	767	807	-826	-430	754	1'071						
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)	890	462	558	1'428	1'313	4'651						
Finanzvermögen (FV)	-	-	-241	-	-	-241						
Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		10'593		9'177		8'477		8'649		9'655		-9%
Verwaltungsvermögen		2'816		3'274		8'684		9'433		10'037		256%
Fremdkapital			5'742		3'681		4'037		5'386		6'245	9%
Eigenkapital			7'667		8'770		13'124		12'695		13'447	75%
Total		13'409	13'409	12'451	12'451	17'161	17'161	18'082	18'082	19'692	19'692	47%
Nettovermögen/-schuld		4'851		5'496		4'440		3'262		3'410		
Kennzahlen												Periode
Selbstfinanzierungsanteil		29.1%		15.4%		-0.2%		3.6%		17.5%		→ 13.1% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		272%		240%		-2%		18%		111%		↗ 112% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	0.1%		0.0%		0.0%		0.0%		0.0%		↑ 0.0% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'136		2'400		1'934		1'397		1'457		↗ 1'865 ∅
2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition												

Haushaltsaldo 2021**Gesamthaushalt**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Selbstfinanzierung	1'929	262	304	824	111	131
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-2'055	-2'509	-3'033	-878	-1'065	-1'302
Veränderung Nettovermögen	-125	-2'247	-2'729	-53	-954	-1'171
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-125	-2'247	-2'729	-53	-954	-1'171

Geldflussrechnung 2021**Gesamthaushalt****I. Betriebliche Tätigkeit**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Nettokosten Gemeinde	-3'629	-4'083	-3'938	-1'550	-1'734	-1'690
Nettokosten Schule	-3'683	-3'828	-3'828	-1'573	-1'626	-1'643
Nettokosten Finanzen und Steuern	-639	-593	-587	-273	-252	-252
Total Aufwand (netto)	-7'952	-8'504	-8'354	-3'397	-3'611	-3'586
Direkte Gemeindesteuern	4'960	4'434	4'434	2'119	1'883	1'903
Grundstückgewinnsteuer	1'011	450	350	432	191	150
Direkter Finanzausgleich	2'937	2'937	2'937	1'255	1'247	1'261
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen	-9	52	52	-4	22	22
Total Ertrag (netto)	8'899	7'873	7'773	3'801	3'343	3'336
Ergebnis Erfolgsrechnung	948	-632	-582	405	-268	-250
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	984	1'006	1'005	420	427	431
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) -2	-112	-120	-1	-48	-51
Selbstfinanzierung	1'929	261	304	824	111	130
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2) 419	-	-	179	-	-
Veränderung Übriges Fremdkapital	690	-	-	295	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	3'038	261	304	1'298	111	130
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-2'055	-2'509	-3'033	-878	-1'065	-1'302
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -128	-	-	-54	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-2'182	-2'509	-3'033	-932	-1'065	-1'302
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) -200	2'400	2'500	-85	1'019	1'073
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	168	-	-	72	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	-32	2'400	2'500	-14	1'019	1'073
Veränderung Flüssige Mittel	824	153	-229	352	65	-98
1) inkl. Spezialfinanzierungen						
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen						
3) TA, TP, Rückstellungen etc.						
4) inkl. kurzfristiger Bereich						
Einwohner	2'341	2'355	2'330			

Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden
Rechnungsabschluss 2021

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	STKR	STF
<u>Eigene Gemeinde</u>												
Stadel	1	17.5%	111%	0.0%	8.5%	20.5%	1'457	69%	6	2'341	2'366	39%
Stadel	4	10.6%	63%	1.1%	7.3%	15.9%	-770	64%	5	2'341	2'366	49%
Stadel, Ba, Ne, We	5X	12.4%	>1'000%	0.3%	9.6%	0.9%	734	35%	6	2'341	3'883	22%
Stadel	3X	14.7%	107%	0.3%	7.1%	14.1%	1'421	53%	6	2'341	2'366	110%
<u>Ähnliche Einwohnerzahl</u>												
Andelfingen	1	-1.5%	-11%	0.3%	13.6%	18.0%	754	93%	3	2'225	3'278	47%
Andelfingen, Kl	4X	-3.5%	-100%	0.0%	3.0%	3.3%	-28	39%	3	2'225	2'990	45%
Andelfingen, Ad, He, Hu, Kl	5X	-5.5%	-70%	-0.1%	9.1%	7.0%	272	9%	3	4'357	3'278	20%
Andelfingen	3X	-2.7%	-26%	0.1%	9.8%	13.1%	1'258	62%	3	2'225	3'278	112%
Freienstein-Teufen	1	10.3%	47%	0.1%	7.9%	20.3%	1'858	48%	5	2'396	2'584	34%
Rorbas/Freienstein-Teufen	6X	0.5%	8%	0.0%	3.5%	5.4%	2'391	12%	3	2'396	2'197	65%
Freienstein-Teufen	3X	5.7%	40%	0.0%	5.2%	12.3%	4'249	28%	3	2'396	2'584	99%
Henggart	2	9.7%	270%	0.0%	6.8%	4.0%	5'016	22%	5	2'302	2'607	80%
Andelfingen, Ad, He, Hu, Kl	5X	-5.5%	-70%	-0.1%	9.1%	7.0%	272	9%	3	2'302	2'607	20%
Henggart	3X	7.6%	182%	0.0%	6.8%	4.3%	5'288	19%	5	2'302	2'607	100%
Knonau	2	27.6%	754%	-0.3%	4.8%	5.3%	3'206	30%	6	2'446	3'126	96%
Mettmenstetten, Kn, Ma	5X	15.8%	51%	0.0%	5.1%	26.9%	617	17%	5	2'446	3'076	21%
Knonau	3X	26.1%	362%	-0.2%	4.6%	8.6%	3'823	27%	6	2'446	3'126	117%
<u>Ähnliche Steuerkraft</u>												
Elgg	1	25.5%	173%	0.2%	8.6%	17.5%	3'072	60%	6	5'014	2'331	54%
Elgg	4	2.8%	25%	0.1%	6.2%	10.2%	-222	32%	3	5'014	2'331	43%
Elgg, Hagenbuch	5X	4.1%	65%	-0.2%	9.3%	6.1%	545	12%	3	5'014	2'264	20%
Elgg	3X	18.3%	140%	0.1%	7.4%	13.0%	3'395	44%	6	5'014	2'331	117%
Elsau	1	13.9%	98%	-0.1%	4.3%	16.9%	2'804	43%	6	3'692	2'417	50%
Elsau, Schlatt	6X	4.3%	52%	0.1%	3.2%	7.9%	1'586	34%	4	3'692	2'332	68%
Elsau	3X	9.6%	83%	0.0%	3.3%	11.3%	4'389	33%	5	3'692	2'417	118%
Glattfelden	3	15.5%	280%	0.0%	6.9%	8.0%	2'890	31%	6	5'347	2'344	120%
Hittnau	1	13.4%	41%	0.1%	5.1%	32.7%	2'872	75%	5	3'770	2'423	48%
Hittnau	6	10.5%	234%	0.0%	3.8%	4.8%	2'778	10%	6	3'770	2'423	68%
Hittnau	3X	12.1%	61%	0.0%	3.9%	19.6%	5'650	39%	5	3'770	2'423	116%
<u>Andere Bezirksgemeinden</u>												
Buchs	2	14.0%	101%	-0.1%	4.6%	14.2%	3'665	84%	6	6'587	2'476	88%
Regensdorf, Bu, Dä	5X	17.7%	>1'000%	0.0%	8.3%	0.5%	-18	44%	6	6'587	2'750	22%
Buchs	3X	14.5%	121%	-0.1%	4.9%	12.0%	3'647	74%	6	6'587	2'476	110%
Dänikon	1	2.1%	41%	0.8%	11.4%	6.6%	3'970	187%	2	1'849	2'581	39%
Dänikon, Hüttikon	4X	11.4%	333%	0.2%	8.0%	3.7%	413	56%	6	1'849	2'663	59%
Schule unteres Furttal	5X	11.0%	343%	0.9%	8.5%	3.5%	-426	123%	6	2'773	3'427	22%
Dänikon	3X	7.2%	172%	0.4%	8.2%	4.4%	3'744	112%	4	1'849	2'581	120%
Niederglatt	2	15.6%	63%	0.0%	7.8%	23.6%	3'539	41%	5	4'959	2'301	82%
Niederhasli, Niederglatt	5X	10.1%	194%	0.4%	7.6%	5.5%	654	84%	5	4'959	2'240	25%
Niederglatt	3X	14.9%	67%	0.0%	6.8%	19.1%	4'193	40%	5	4'959	2'301	107%
Oberglatt	2	15.1%	436%	0.0%	5.1%	8.3%	5'409	47%	6	7'449	1'953	102%
Rümlang, Oberglatt	5X	3.5%	4%	0.2%	0.4%	46.2%	-591	181%	3	5'542	2'605	20%
Rümlang, Oberglatt	5X	3.5%	4%	0.2%	0.4%	46.2%	-591	181%	3	5'542	2'605	20%
Oberglatt	3X	14.0%	140%	0.0%	4.5%	13.1%	5'128	56%	6	7'449	1'953	127%
Steinmaur	2	12.9%	117%	0.2%	6.7%	14.7%	-281	80%	6	3'608	2'557	93%
Dielsdorf, Re, St	5X	14.5%	875%	0.0%	4.3%	2.0%	214	8%	6	3'608	2'841	21%
Steinmaur	3X	13.1%	136%	0.1%	6.1%	12.6%	-66	67%	6	3'608	2'557	114%
Weiach	2	14.3%	320%	0.1%	2.5%	6.2%	9'892	81%	6	2'050	2'274	67%
Stadel, Ba, Ne, We	5X	12.4%	>1'000%	0.3%	9.6%	0.9%	734	35%	6	2'050	3'883	22%
Weiach	3X	14.0%	360%	0.2%	3.4%	5.2%	10'626	70%	6	2'050	2'274	89%

Legende

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheitsgemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde), x = berechneter, konsolidierter Wert (einwohnermässige Konsolidierung)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld, BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2021, STKR = Relative Steuerkraft 2021 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2021, k.A. = keine Angabe erhältlich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2017	2018	2019	2020	2021	% p.a.
1) Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	76	88	97	77	76	0.1%
- Allgemeine Dienste	270	291	284	289	262	-0.7%
- Übriges	-16	-22	-15	-21	-5	-26.2%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	14	18	19	24	18	6.9%
- Allgemeines Rechtswesen	76	85	87	94	92	4.9%
- Feuerwehr	48	43	42	43	47	-0.7%
- Übriges	29	25	21	25	24	-4.4%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	2) 12'143	18'914	17'981	18'403	16'839	8.5%
- Primarschule (je Schüler)	2) 21'529	21'294	21'720	21'661	20'048	-1.8%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	11	13	16	13	6	-14.1%
- Sport und Freizeit	7	3	12	23	21	31.3%
- Übriges	20	19	14	14	15	-6.9%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	166	148	166	145	252	11.1%
- Pflegefinanzierung Spitex	82	68	70	76	75	-2.2%
- Übriges	13	16	10	12	14	2.1%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	214	220	211	212	171	-5.5%
- Familie und Jugend	82	113	220	118	29	-22.7%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	70	48	41	145	105	10.7%
- Fürsorge, Übriges	61	69	69	70	63	1.0%
- Übriges	3	27	43	14	32	86.6%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	196	192	201	201	174	-2.9%
- Übriges	71	74	95	93	104	10.1%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	300	161	167	165	152	-15.7%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	321	176	189	175	167	-15.1%
- Abfallwirtschaft (brutto)	99	98	117	119	115	3.9%
- Übriges	64	81	65	58	63	-0.2%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	-26	-12	18	16	22	k.A.
- Übriges	-89	-89	-91	-121	-111	5.8%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-10	-14	-9	2	9	k.A.
- Liegenschaften des Finanzvermögens	6	6	15	0	-112	k.A.
- Planmässige Abschreibungen VV	546	246	364	340	376	-8.9%
- Übriges						k.A.
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'439	1'515	1'697	1'620	1'550	1.9%
Nettokosten Kindergarten	2) 230	355	376	378	417	16.1%
Nettokosten Primarschule	2) 1'280	1'246	1'192	1'150	1'156	-2.5%
Total Kosten Schule(n)	1'510	1'601	1'568	1'529	1'573	1.0%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	2'949	3'117	3'265	3'148	3'124	1.4%
Nettokosten Finanzen und Steuern	542	238	370	343	273	-15.8%
Gesamttotal Steuerhaushalt	3'491	3'355	3'635	3'491	3'397	-0.7%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	720	435	473	459	435	-11.9%
Total Kosten	4'211	3'790	4'108	3'950	3'831	-2.3%
1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt						
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK)						
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt						
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	2'271	2'290	2'296	2'335	2'341	0.8%
Kindergartenschüler	43	43	48	48	58	7.8%
Primarschüler	135	134	126	124	135	0.0%
Gesamtzuschülerzahl	178	177	174	172	193	2.0%
Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	0.5%	0.9%	0.4%	-0.7%	0.6%	0.3%
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.8%	3.0%	1.1%	-2.4%	3.8%	1.5%
Summe (nominelles Wachstum)	2.3%	3.9%	1.5%	-3.1%	4.4%	1.8%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2021 Stadel	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median	
									Fr./Einw.	in %
Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern	2'015	1'850	354	18	882	3'030	159	1'550	-299	-16
Kosten Kindergarten	336	335	56	17	219	523	158	417	83	25
Kosten Primarschule	1'181	1'218	166	14	871	1'969	158	1'156	-61	-5
Kosten Sekundarschule	553	595	107	19	352	1'049	159	729	135	23
Kosten Schule(n)	2'070	2'163	273	13	596	3'116	159	2'303	140	6
Steuerhaushalt ohne F+S	4'086	4'045	417	10	2'389	5'773	159	3'853	-192	-5
Finanzen und Steuern	287	230	188	65	-642	860	159	273	43	19
Steuerhaushalt gesamthaft	4'373	4'275	471	11	2'462	6'171	159	4'126	-149	-3
Bruttokosten Gebührenhaushalte	649	474	370	57	160	2'515	158	435	-39	-8
Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte	5'022	4'813	620	12	3'457	6'909	159	4'561	-252	-5

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2021 Stadel	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
									Fr./Einw.	in %	
Allgemeine Verwaltung	389							334			
- Exekutive	46	57	46	102	2	299	159	76	19	33	44'838
- Allgemeine Dienste	300	304	132	44	111	1'061	159	262	-42	-14	-98'400
- Übriges	43	48	49	114	-139	313	159	-5	-53	-110	-124'391
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	180							180			
- Öffentliche Sicherheit	44	22	21	48	-4	93	158	18	-4	-20	-10'215
- Allgemeines Rechtswesen	73	81	29	39	-3	196	159	92	11	13	25'027
- Feuerwehr	44	52	16	37	17	101	159	47	-5	-10	-12'245
- Übriges	19	19	9	44	-46	41	159	24	4	23	10'344
Kultur, Sport und Freizeit	131							42			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	38	32	20	52	-10	101	159	6	-26	-80	-59'944
- Sport und Freizeit	84	44	53	63	-14	313	159	21	-23	-52	-53'327
- Übriges	10	11	11	112	-1	56	148	15	4	36	9'271
Gesundheit	380							342			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	236	209	78	33	33	405	158	252	43	21	101'339 !
- Pflegefinanzierung Spitex	122	117	56	46	32	456	156	75	-41	-35	-96'297
- Übriges	23	22	86	372	-790	212	159	14	-8	-38	-19'584
Soziale Sicherheit	716							400			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	244	185	87	36	-62	424	159	171	-14	-8	-32'777
- Familie und Jugend	119	104	41	35	6	227	159	29	-74	-72	-174'318
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	191	114	94	49	-64	428	158	105	-9	-8	-21'077
- Fürsorge, Übriges	99	69	47	48	-8	223	159	63	-6	-9	-13'935
- Übriges	63	51	33	53	-45	167	159	32	-19	-37	-44'440
Verkehr	243							278			
- Gemeindestrassen	127	136	62	49	11	381	159	174	38	28	89'117 !
- Übriges	116	99	30	26	51	259	159	104	6	6	13'574
Umweltschutz und Raumordnung	66							63			
- Übriges	66	65	29	43	2	172	159	63	-2	-3	-4'990
Volkswirtschaft	-90							-89			
- Forstwirtschaft	8	9	26	312	-77	157	159	22	13	149	30'891
- Übriges	-98	-104	41	-42	-471	76	159	-111	-7	7	-16'644
Bildung											
- Kindergarten (je Schüler)	15'718	15'594	2'068	13	9'739	22'578	144	16'839	1'244	8	72'180 !!
- Primarschule (je Schüler)	19'469	19'249	2'137	11	12'725	27'113	144	20'048	799	4	107'908 !
- Sekundarschule (je Schüler)	24'827	23'987	5'000	20	19'396	46'097	99				
Finanzen und Steuern	287							273			
- Zinsen	-20	-8	25	-125	-143	34	159	9	16	-209	38'283
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-33	-23	101	-308	-798	48	159	-112	-88	382	-206'969
- Planmässige Abschreibungen VV	340	278	148	43	30	916	159	376	98	35	230'153 !!
Gebührenhaushalte	649							435			
- Wasserwerk (brutto)	127	169	73	58	25	544	138	152	-17	-10	-39'855
- Abwasserbeseitigung (brutto)	209	188	80	38	82	528	158	167	-21	-11	-50'070
- Abfallwirtschaft (brutto)	98	99	26	26	45	178	158	115	17	17	39'660
- Netzwerke (brutto)	6	84	19	310	41	125	13				
- Elektrizitätswerk (brutto)	116	854	191	165	426	1'120	13				
- Gasversorgung (brutto)	83	463	218	264	184	933	10				
- Fernwärme (brutto)	10	124	90	908	11	407	22				
Einwohnerzahl	6'440	4'674	6'568	102	392	35'508	159	2'341			
Kindergartenschüler	152	111	138	91	11	762	144	58			
Primarschüler	432	323	378	87	23	2'195	144	135			
Sekundarschüler	232	174	167	72	18	814	99				

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2021 Stadel	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser							86			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	125	119	53	42%	-47	373		134	16	13%
Kostendeckungsgrad	120%	116%	33%	28%	51%	261%		105%	-11%	-10%
Kapitalkostenintensität	19%	17%	19%	98%	-42%	80%		21%	4%	24%
Elektrizität							7			
Kostendeckungsgrad	105%	106%	5%	5%	98%	113%				
Kapitalkostenintensität	12%	10%	7%	61%	0%	23%				
Gas							6			
Kostendeckungsgrad	100%	97%	15%	15%	84%	130%				
Kapitalkostenintensität	1%	1%	2%	126%	0%	5%				
Fernwärme							10			
Kostendeckungsgrad	126%	115%	33%	26%	91%	191%				
Kapitalkostenintensität	16%	12%	15%	93%	-2%	47%				
Netzwerke							11			
Kostendeckungsgrad	95%	103%	24%	25%	34%	126%				
Kapitalkostenintensität	23%	19%	18%	77%	4%	62%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser							98			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	142	145	57	40%	-93	438		162	17	12%
Kostendeckungsgrad	112%	106%	35%	31%	38%	267%		95%	-10%	-10%
Kapitalkostenintensität	13%	10%	26%	194%	-144%	85%		5%	-5%	-51%
Abfallwirtschaft							98			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	84	86	24	28%	35	153		111	24	28%
Kostendeckungsgrad	100%	98%	13%	13%	71%	146%		100%	2%	2%
Kapitalkostenintensität	2%	1%	3%	186%	-3%	16%		7%	6%	954%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2021

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2021 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2021) einbezogenen 159 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 392 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 35'508 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sowie einer kleineren Gemeinde mit rund 2'000 Einwohnern, deren Jahresrechnung noch nicht von der Gemeindeversammlung abgenommen wurde, sind **sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinden im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2021 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektoriert/konsolidiert)¹. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.
2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt. (Bei negativen Werten ist der Vermögensertrag höher als die Abschreibungen.)
3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

¹ Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt die „Gesamt-Mehrkosten“ bzw. die „Gesamt-Minderkosten“ gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Die für jede Gemeinde individuell erstellte Auswertung zeigt die Gegenüberstellung zwischen Datenbank und eigener Gemeinde.

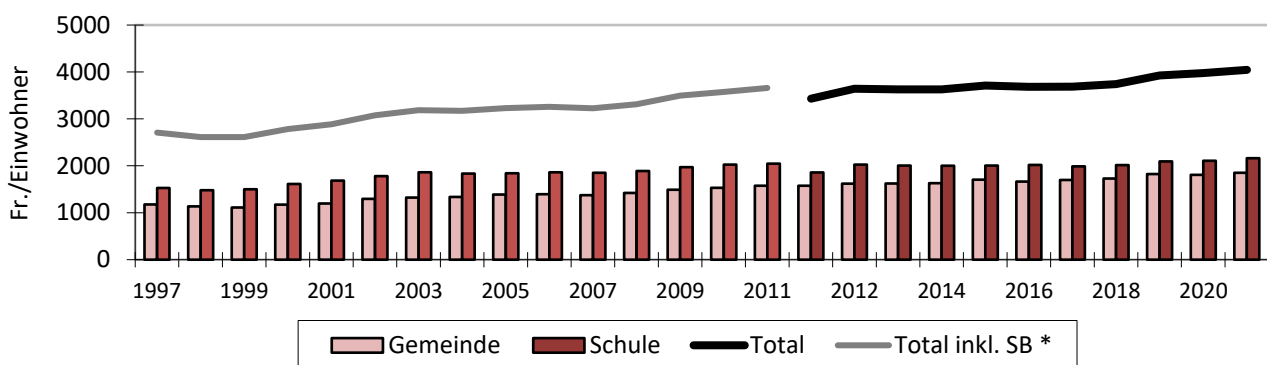
Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung („hin zum Mittelwert...“) zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein „durchschnittlicher“ Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2021 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 67 auf 4'045 Franken je Einwohner weiter zugenommen. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+57 Fr./E bzw. +3 %), Gemeindestrassen (+15 Fr./E bzw. +13 %), Pflegefinanzierung Spitex (+13 Fr./E bzw. +13 %), Volkswirtschaft Übriges (+11 Fr./E bzw. +10 %, Wegfall ZKB-Jubiläumsdividende) und Feuerwehr (+10 Fr./E bzw. +24 %) zu verzeichnen. Tiefere Nettoaufwendungen fallen v.a. in diesen Bereichen an: Ergänzungsleistungen IV und AHV (höhere Staatsbeiträge) sowie Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 1,7 % stärker zugenommen als die Teuerung (+0,6 %).

Polit. Gemeinde	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)												
Allgemeine Verwaltung	1'197	594	1'330	640	1'423	714	1'308	654	1'387	750	3.8%	6.0%
- Exekutive	173		202	0	225	2	184	4	183	4	1.4%	
- Allgemeine Dienste	731	265	857	320	914	394	862	337	935	465	6.3%	15.1%
- Übriges	293	329	271	320	284	317	262	314	269	281	-2.1%	-3.8%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	455	78	442	52	458	68	488	56	474	53	1.0%	-9.3%
- Öffentliche Sicherheit	37	6	47	5	49	5	64	7	48	7	7.0%	2.8%
- Allgemeines Rechtswesen	208	36	239	45	247	48	257	38	253	38	5.0%	1.3%
- Feuerwehr	109		98		97		100		109		0.1%	
- Übriges	101	36	58	2	65	15	68	10	64	8	-10.8%	-31.0%
Kultur, Sport und Freizeit	103	16	91	12	113	16	127	9	106	7	0.6%	-18.0%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	32	6	33	3	43	7	32	1	15	0	-17.5%	>-50%
- Sport und Freizeit	16		6		28		54		49		32.3%	
- Übriges	55	10	52	9	41	9	41	7	42	7	-6.6%	-8.5%
Gesundheit	581	4	519	3	576	27	623	92	811	28	8.7%	>50%
- Pflegefinanzierung Heime	376		339		380		405	67	591		11.9%	
- Pflegefinanzierung Spitex	187		155		161		178		176		-1.4%	
- Übriges	18	4	24	3	34	27	40	24	44	28	25.0%	>50%
Soziale Sicherheit	1'817	843	1'887	799	2'190	849	2'370	1'066	2'228	1'292	5.2%	11.3%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	868	382	916	413	881	396	908	413	837	437	-0.9%	3.4%
- Familie und Jugend	208	22	279	21	530	24	335	60	282	214	7.9%	>50%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	409	251	348	238	358	264	713	375	658	413	12.6%	13.3%
- Fürsorge, Übriges	140	2	159	2	162	5	169	5	158	11	3.1%	>50%
- Übriges	192	186	185	124	258	160	245	213	293	218	11.1%	4.1%
Verkehr	707	102	638	29	710	32	722	35	691	41	-0.6%	-20.5%
- Gemeindestrassen	539	95	462	22	492	32	505	35	447	41	-4.6%	-19.1%
- Übriges	168	7	176	7	218		217		244		9.8%	>-50%
Umweltschutz und Raumordnung	1'804	1'659	1'213	1'027	1'258	1'109	1'212	1'077	1'176	1'027	-10.1%	-11.3%
- Wasserwerk	682	682	369	369	382	382	386	386	356	356	-15.0%	-15.0%
- Abwasserbeseitigung	729	729	404	404	434	434	408	408	391	391	-14.4%	-14.4%
- Abfallwirtschaft	225	225	224	224	270	270	279	279	270	270	4.7%	4.7%
- Übriges	168	23	216	30	172	23	140	5	158	10	-1.4%	-18.4%
Volkswirtschaft	34	295	51	283	56	222	46	290	60	268	15.2%	-2.4%
- Forstwirtschaft	27	87	28	57	48	6	38	0	52	0	17.8%	>-50%
- Übriges	7	208	23	226	8	216	8	290	8	267	3.2%	6.5%
Finanzen und Steuern	2'947	6'821	2'318	6'452	2'317	5'239	2'676	5'863	3'027	7'248	0.7%	1.5%
- Steuern	21	3'357	4	3'080	11	2'638	-12	2'511	-3	3'258		-0.7%
- Ressourcenausgleich	1'892	3'210	1'908	3'097	1'538	2'461	2'026	3'242	2'292	3'647	4.9%	3.2%
- Zinsen	24	71	32	83	33	77	22	43	19	39	-6.3%	-13.7%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	81	56	77	58	95	60	46	63	34	301	-19.3%	>50%
- Buchgewinne/-verluste realisiert					17			1				
- Übriges	3	1		2	15	3	25	2	79	2		
- Planmässige Abschreibungen VV	320		297	131	608		569		605		17.3%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	606	126										
- WB Finanzvermögen												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital					0		0	2	1			
- Fonds im Eigenkapital									0	-0		
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	9'645	10'412	8'489	9'296	9'101	8'274	9'572	9'142	9'960	10'714	0.8%	0.7%
Ergebnis	767		807		-826		-430		754			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen
 2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)
 3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern
 4) ohne Gebührenhaushalte
 5) Liegenschaften, Sachanlagen etc.
 6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.
 7) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
 VV = Verwaltungsvermögen
 EK = Eigenkapital

Primarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung							2		1			
Bildung	3'736	219	3'907	162	3'834	148	3'791	138	3'879	111	0.9%	-15.6%
- Kindergarten	314		351		528	38	555	24	599		17.5%	
- Primarstufe	1'403	21	1'426	14	1'794	34	1'819	45	1'874	47	7.5%	22.2%
- Musikschulen					39		35		38			
- Schulliegenschaften	415	40	412	30	404	32	448	27	426	28	0.7%	-8.3%
- Tagesbetreuung	40	37	42	39	45	40	48	30	38	22	-1.0%	-12.2%
- Schulleitung und Schulverwaltung	595	23	670	11	661	2	554	8	550	12	-1.9%	-15.6%
- Volksschule, Sonstiges	222	1	210	1	193		188	1	196		-3.0%	>-50%
- Sonderschulen	747	97	797	67	169	3	143	2	155	3	-32.5%	>-50%
- Übriges					1		1		1			
Gesundheit	15		15		16		12		16		2.2%	
Finanzen und Steuern	540	4'063	481	3'761	306	3'581	288	4'503	323	4'302	-12.0%	1.4%
- Steuern	10	2'725	-8	2'384	7	2'521	-5	2'713	-8	2'702		-0.2%
- Ressourcenausgleich		1'261		1'300		1'011		1'331		1'582		5.8%
- Zinsen	58	33	53	34	52	28	50	25	51	10	-3.4%	-26.4%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	33	44	39	44	19	20	18		6		-35.3%	>-50%
- Buchgewinne/-verluste realisiert								433				
- Übriges						1		1		8		
- Planmässige Abschreibungen VV	439		397		227		225		275		-11.0%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- WB Finanzvermögen												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	4'291	4'282	4'403	3'923	4'156	3'729	4'093	4'641	4'219	4'413	-0.4%	0.8%
Ergebnis		-9		-480		-426		548		194		

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

5) Legate, Stiftungen etc.

6) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2017	2018	2019	2020	2021	in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit								
Personalaufwand		-1'426	-1'440	-1'455	-1'379	-1'371	-4%	
Sachaufwand		-1'711	-1'836	-1'948	-1'933	-1'985	16%	
Finanzaufwand	2)	-17	-24	-59	-44	-90	428%	
Regalien, Konzessionen		1	1	2	1	240	#####	
Entgelte		2'203	1'553	1'435	1'399	1'578	-28%	
Finanzertrag	2)	350	351	316	323	298	-15%	
<i>Deckungslücke I</i>		-600	-1'395	-1'709	-1'633	-1'329	122%	-6'666
Transferaufwand	3)	-4'609	-4'673	-4'703	-5'450	-5'733	24%	
Durchlaufende Beiträge				-12	-7	-6		
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-189	-198	-87	-47	-45	-76%	
Übrige Erträge	4)			1	1	7		
Transferertrag	3)	4'303	4'083	3'774	4'815	5'257	22%	
Durchlaufende Beiträge				12	7	6		
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		189	198	87	47	45	-76%	
<i>Transfersaldo</i>		-306	-590	-928	-633	-468	53%	-2'926
<i>Deckungslücke II</i>		-906	-1'985	-2'637	-2'266	-1'798	98%	-9'591
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'633	2'266	2'254	2'271	2'247		11'671
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		1'727	281	-383	5	449	-74%	2'079
Zinsaufwand	5)	-5	-5	-3	-4	-4	-27%	
Zinsertrag	5)	8	16	10	7	5	-32%	
<i>Zinssaldo</i>		3	11	6	3	2		25
<i>Deckungsbeitrag I</i>		1'730	293	-377	8	451	-74%	2'105
Grundstückgewinnsteuern		725	814	384	240	1'011		3'173
<i>Deckungsbeitrag II</i>		2'455	1'106	7	248	1'462	-40%	5'278
Abschreibungen Finanzvermögen		-34	1					-33
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	-677	506	-451	62	322		-238
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	669	-1'538	-493	844	877		359
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		2'413	75	-937	1'155	2'661		5'366
II. Investitionstätigkeit								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-890	-462	-558	-1'428	-1'313		
Investitionen Finanzvermögen				241				
Buchgewinne/-verluste				-17	1			
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)				-50	50		
Geldfluss aus Investitionen		-890	-462	-333	-1'478	-1'263		-4'425
III. Finanzierungstätigkeit								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)		-500	500	500			
Veränderung interne Kontokorrente								
Veränderung externe Kontokorrente		15	-19	162	26	108		
Veränderung Finanzanlagen	10)							
Geldfluss aus Finanzierungen		15	-519	662	526	108		792
IV. Zusammenfassung								
Veränderung flüssige Mittel	11)	1'538	-906	-609	203	1'507		1'733
Endbestand flüssige Mittel		3'121	2'214	1'606	1'809	3'315		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	1'500	1'000	1'500	2'000	2'000		
Durchschnittssatz Zinsen		0.30%	0.33%	0.30%	0.18%	0.18%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		1.83	1.50	0.50	3.50	2.50		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Primarschulgemeinde		2017	2018	2019	2020	2021	in %	Total
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)								
I. Betriebliche Tätigkeit								
Personalaufwand		-1'374	-1'645	-1'270	-1'237	-1'318	-4%	
Sachaufwand		-600	-591	-622	-473	-429	-29%	
Finanzaufwand	2)	-7	-4	-1	-	-	-100%	
Regalien, Konzessionen								
Entgelte		197	138	102	81	55	-72%	
Finanzertrag	2)	63	66	40	20	20	-68%	
<i>Deckungslücke I</i>		-1'721	-2'037	-1'751	-1'608	-1'672	-3%	-8'789
Transferaufwand	3)	-1'784	-1'700	-1'965	-2'090	-2'141	20%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-25	-25	-18	-18	-6	-77%	
Übrige Erträge	4)					8		
Transferertrag	3)	1'264	1'302	1'039	1'368	1'618	28%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		25	25	18	18	6	-77%	
<i>Transfersaldo</i>		-520	-398	-926	-722	-515	-1%	-3'081
<i>Deckungslücke II</i>		-2'241	-2'435	-2'678	-2'331	-2'187	-2%	-11'870
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'725	2'384	2'521	2'713	2'702		13'045
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		484	-51	-157	383	516	7%	1'174
Zinsaufwand	5)	-51	-48	-52	-50	-51	-1%	
Zinsertrag	5)	8	9	10	7	4	-51%	
<i>Zinssaldo</i>		-43	-39	-42	-43	-47		-214
<i>Deckungsbeitrag I</i>		441	-90	-199	339	469	6%	960
Abschreibungen Finanzvermögen		-11	8					-3
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	-261	364	378	21	96		599
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	-108	-20	-31	92	-188		-254
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		61	262	149	452	377		1'301
II. Investitionstätigkeit								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-124	-21	-84	-957	-742		
Investitionen Finanzvermögen					841			
Buchgewinne/-verluste					433			
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)				178	-178		
Geldfluss aus Investitionen		-124	-21	-84	495	-920		-653
III. Finanzierungstätigkeit								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)	1'100	-600	-200	-600	-200		
Veränderung interne Kontokorrente								
Veränderung externe Kontokorrente				-253	-111	60		
Veränderung Finanzanlagen	10)							
Geldfluss aus Finanzierungen		1'100	-600	-453	-711	-140		-804
IV. Zusammenfassung								
Veränderung flüssige Mittel	11)	1'037	-359	-388	237	-683		-156
Endbestand flüssige Mittel		1'289	931	543	779	97		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	4'435	3'835	3'635	3'035	2'835		
Durchschnittssatz Zinsen		1.13%	1.29%	1.26%	1.33%	1.38%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		5.13	4.52	4.89	3.51	3.43		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung			58				79		663		799	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	46	10			21	24	68		12		147	34
Bildung									44		44	
Kultur, Sport und Freizeit									30		53	
Gesundheit							23		543	83	2'784	139
Soziale Sicherheit	1		20		5		11		5		29	
Verkehr	471		500		364		906	55	188	96	4'040	312
Umweltschutz und Raumordnung			8		35	13	181	203	188	96	404	312
Volkswirtschaft												
Subtotal Steuerhaushalt	518	10	587	-	424	37	1'267	258	1'485	179	4'281	485
Wasserwerk	547	72	465	297	321	114	329	95	287	129	1'949	707
Abwasserbeseitigung	1	94		293	88	124	317	132	10	161	416	804
Abfallwirtschaft												
Subtotal Gebührenhaushalte	548	166	465	590	409	238	647	227	297	290	2'365	1'511
Total	1'066	176	1'052	590	833	276	1'914	486	1'781	469	6'646	1'996
Nettoinvestitionen VV	890		462		558		1'428		1'313		4'651	
Finanzvermögen												
Total	-	-	-	-	29	270	56	56	83	83	168	409
Nettoinvestitionen FV	-		-		-241		-		-		-241	
Total Nettoinvestitionen	890		462		316		1'428		1'313		4'409	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Primarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Total	124		21		84		957		742		1'928	-
Nettoinvestitionen VV	124		21		84		957		742		1'928	
Finanzvermögen												
Total							559	1'400			559	1'400
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-841		-		-841	
Total Nettoinvestitionen	124		21		84		116		742		1'087	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde		2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven		
Finanzvermögen												
	- Flüssige Mittel		3'121		2'214		1'606		1'809		3'315	6%
	- Interne Kontokorrente	1)										
	- Externe Kontokorrente		30		26		361		342		214	613%
	- Kurzfristige Finanzanlagen	2)										
	- Langfristige Finanzanlagen	3)										
	- Übrige Finanzanlagen		35									-100%
	- Sachanlagen		5'554		5'554		5'185		5'185		5'185	-7%
	- Anteil IR (TA etc.)						50					
	- Übriges Finanzvermögen		1'853		1'382		1'325		1'263		941	-49%
	Total Finanzvermögen		10'593		9'177		8'477		8'649		9'655	-9%
Verwaltungsvermögen												
	- Steuerhaushalt allgemein		1'728		2'149		7'330		7'769		8'470	390%
	- Wasserwerk		1'088		1'125		1'545		1'717		1'814	67%
	- Abwasserbeseitigung						-314		-158		-333	
	- Abfallwirtschaft						123		105		86	
	Total Verwaltungsvermögen		2'816		3'274		8'684		9'433		10'037	256%
Fremdkapital												
	- Interne Kontokorrente	1)										
	- Externe Kontokorrente			28		5		13		20		-100%
	- Übrige laufende Verbindlichkeiten		3'766		2'484		2'090		2'945		3'801	1%
	- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)	500				1'500					-100%
	- Derivative Finanzinstrumente											
	- Übrige kfr. Verbindlichkeiten		379		132							-100%
	- Langfristige Schulden		1'000		1'000				2'000		2'000	100%
	- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
	- Übriges Fremdkapital		69		60		433		421		445	544%
	Total Fremdkapital		5'742		3'681		4'037		5'386		6'245	9%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
Spezialfinanzierungen												
	- Wasserwerk		367		379		745		773		789	115%
	- Abwasserbeseitigung		1'033		1'332		1'081		1'071		1'053	2%
	- Abfallwirtschaft		69		55		206		188		189	174%
	- Fonds	5)	291		291							-100%
	- Vorfinanzierungen											
	- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital												
	- Finanzpolitische Reserve	6)										
	- Bewertungsreserve											
	- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		5'907		6'714		11'092		10'662		11'416	93%
	Total Eigenkapital		7'667		8'770		13'124		12'695		13'447	75%
	Total		13'409		13'409		17'161		18'082		19'692	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-488

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
 2) Festgelder etc.
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 5) inkl. Globalbudget
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung
 NV = Nettovermögen
 EB = Eingangsbilanz

Primarschulgemeinde		2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven		
Finanzvermögen												
	- Flüssige Mittel		1'289		931		543		779		97	-92%
	- Interne Kontokorrente	1)										
	- Externe Kontokorrente		4		4		253		364		304	7502%
	- Kurzfristige Finanzanlagen	2)										
	- Langfristige Finanzanlagen	3)										
	- Übrige Finanzanlagen				0		0		0		0	
	- Sachanlagen		1'226		1'226		1'226		385		385	-69%
	- Anteil IR (TA etc.)											
	- Übriges Finanzvermögen		1'076		711		476		454		358	-67%
	Total Finanzvermögen		3'595		2'872		2'497		1'983		1'144	-68%
Verwaltungsvermögen												
	- VV Allgemein		3'843		3'467		5'015		5'747		6'214	62%
	Total Verwaltungsvermögen		3'843		3'467		5'015		5'747		6'214	62%
Fremdkapital												
	- Interne Kontokorrente	1)										
	- Externe Kontokorrente											
	- Übrige laufende Verbindlichkeiten						75		105		5	
	- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)		500	500				600			-100%
	- Derivative Finanzinstrumente											
	- Übrige kfr. Verbindlichkeiten			115	95							-100%
	- Langfristige Schulden		3'935		3'335		3'635		2'435		2'835	-28%
	- Anteil IR (Rückstellungen etc.)								178			
	- Übriges Fremdkapital						132		194		105	
	Total Fremdkapital		4'550		3'930		3'842		3'511		2'946	-35%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
	- Fonds	5)										
	- Vorfinanzierungen											
	- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital												
	- Reserve	6)										
	- Bewertungsreserve											
	- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		2'888		2'409		3'671		4'218		4'412	53%
	Total Eigenkapital		2'888		2'409		3'671		4'218		4'412	53%
	Total		7'438		7'438		7'513		7'730		7'358	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-4

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
 2) Festgelder etc.
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 5) inkl. Globalbudget
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung
 NV = Nettovermögen
 EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2017	2018	2019	2020	2021		Periode
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	2'271	2'290	2'296	2'335	2'341		
Steuerfuss	42%	42%	42%	39%	39%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	29.1%	15.4%	-0.2%	3.6%	17.5%	→	13.1% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-5.0%	1.2%	8.1%	1.8%	-0.1%	↗	1.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	272%	240%	-2%	18%	111%	↗	112% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.1%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	↑	0.0% ø
Kapitaldienstanteil	11.2%	4.1%	10.7%	9.7%	8.5%	→	8.8% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.6%	0.8%	0.8%	0.8%	0.7%	k.A.	0.8% ø
Bruttoverschuldungsanteil	68%	50%	54%	71%	69%	↗	63% ø
Nettovermögensquotient	5) 187%	247%	200%	146%	154%	↗	187% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 2'136	2'400	1'934	1'397	1'457	↗	1'865 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	3	3	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	51%	65%	73%	66%	65%	↑	64% ø
Zinsbelastungsquote	6) 0.4%	-0.2%	0.1%	0.4%	0.4%	↑	0.2% ø
Investitionsanteil	15.3%	14.8%	11.1%	22.0%	20.5%	↘	16.7% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)		13	25		↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 1'381	2'599	1'940	828	1'077		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 82.9%	49.8%	-11.2%	7.3%	70.1%	↑	39.6% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Primarschulgemeinde	2017	2018	2019	2020	2021		
Kennzahlen	1,2,3)						
Total Einwohner, zivilrechtlich	2'271	2'290	2'296	2'335	2'341		
Steuerfuss	46%	46%	49%	49%	49%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	10.1%	-2.1%	-5.4%	16.7%	10.6%	↘	6.0% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-2.4%	3.0%	-2.8%	-2.1%	1.5%	↑	-0.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	347%	-388%	-238%	81%	63%	↘	72% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 1.2%	1.1%	1.3%	1.0%	1.1%	→	1.1% ø
Kapitaldienstanteil	11.5%	11.3%	7.4%	5.9%	7.3%	↗	8.7% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	1.4%	1.8%	1.2%	22.2%	0.3%	k.A.	5.4% ø
Bruttoverschuldungsanteil	107%	101%	100%	68%	64%	↗	88.0% ø
Nettovermögensquotient	5) -35%	-44%	-53%	-56%	-67%	→	-51% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) -421	-462	-586	-655	-770	↘	-579 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	3	3	6	5		4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	39%	38%	49%	55%	60%	↑	48% ø
Zinsbelastungsquote	6) 4.1%	3.7%	4.1%	3.1%	3.1%	↑	3.6% ø
Investitionsanteil	3.1%	0.5%	2.1%	19.9%	15.9%	→	8.3% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7) >100	5	9			↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) -1'551	-1'971	-2'283	-1'397	-1'034		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 20.8%	-3.9%	-8.8%	32.1%	19.1%	↑	12.3% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Gesamthaushalt	2017	2018	2019	2020	2021		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	2'271	2'290	2'296	2'335	2'341		
Gesamtsteuerfuss	112%	112%	113%	110%	110%		
Maximum Kanton	135%	131%	130%	130%	129%		
Minimum Kanton	76%	72%	72%	72%	72%		
Mittelwert Kanton	101%	100%	100%	100%	100%		
Mittelwert Bezirk	108%	109%	108%	109%	109%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	22.7%	9.3%	-2.0%	8.8%	15.1%	→	10.8% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-4.0%	1.9%	3.8%	0.4%	0.5%	↗	0.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	281%	212%	-33%	43%	94%	↗	101% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.4%	0.4%	0.5%	0.4%	0.4%	↑	0.4% ø
Kapitaldienstanteil	11.3%	6.6%	9.5%	8.2%	8.1%	→	8.7% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.8%	1.1%	0.9%	4.8%	0.7%	k.A.	1.7% ø
Bruttoverschuldungsanteil	81%	68%	71%	70%	68%	↗	71% ø
Nettovermögensquotient	5) 73%	96%	65%	35%	33%	↗	61% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 1'716	1'938	1'348	743	687	↗	1'286 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	5	3	4	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	46%	55%	65%	63%	63%	↑	58% ø
Zinsbelastungsquote	6) 1.6%	1.1%	1.5%	1.5%	1.3%	↑	1.4% ø
Investitionsanteil	10.9%	9.6%	8.0%	21.3%	18.9%	→	13.7% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)		12			↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) -170	628	-343	-570	43		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 50.5%	21.8%	-9.9%	21.1%	41.6%	↑	24.8% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	2017	2018	2019	2020	2021		
(Franken je Einwohner)							Periode
Steuerkraft	2'613	2'271	2'245	2'384	2'366		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 1'256	448	-91	438	824		575 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -446	-211	-279	-1'021	-878		-567 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) -	-	105	360	-		93 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) 809	237	-265	-223	-53		101 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	4'001	4'111	6'430	6'373	6'761		5'535 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	647	771	885	871	868		808 ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Basisperiode

10.08.2022

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)					
<i>Natürliche Personen</i>	4'500	4'649	4'544	4'831	4'896
- Einkommen	4'500	4'649	4'122	4'410	4'434
- Vermögen			422	420	462
<i>Juristische Personen</i>			79	84	77
- Gewinn			76	79	72
- Kapital			3	5	5
Total	4'500	4'649	4'624	4'914	4'973
Steuerfuss Rechnungsjahr	42%	42%	42%	39%	39%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	1'890	1'952	1'909	1'884	1'910
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen			33	33	30
Steuererträge aus früheren Jahren	200	165	184	276	207
Nachsteuern		4	2	4	2
Aktive Steuerauscheidungen	439	52	103	55	82
Passive Steuerauscheidungen	-36	-41	-109	-99	-113
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-0	-1	-0	-1	-0
Quellensteuern	58	49	47	32	45
Personalsteuern	45	47	46	47	46
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'596	2'228	2'215	2'232	2'208
Tatsächliche Forderungsverluste	15	-3	5	-4	-5
Wertberichtigungen Forderungen			0	-15	-5
Total Aufwand Gemeindesteuern	15	-3	5	-19	-10
Grundstückgewinnsteuern	725	814	384	240	1'011
Hundesteuern	36	38	39	39	39
Total Ertrag Sondersteuern	761	852	423	279	1'050
Tatsächliche Forderungsverluste				0	1
Kantonsanteil an Hundesteuern	6	7	6	6	6
Total Aufwand Sondersteuern	6	7	6	6	7
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'613	2'271	2'245	2'384	2'366
Korrekturfaktor	0.997	1.001	1.001	1.001	1.001
Kalkulatorischer Wert	2'620	2'268	2'244	2'382	2'364
Kant. Mittel	3'769	3'721	3'843	3'770	3'941

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Basisperiode

10.08.2022

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)					
<i>Natürliche Personen</i>	4'496	4'644	4'539	4'825	4'935
- Einkommen	4'496	4'644	4'117	4'405	4'429
- Vermögen			422	420	505
<i>Juristische Personen</i>			79	84	77
- Gewinn			76	79	72
- Kapital			3	5	5
Total	4'496	4'644	4'619	4'909	5'011
Steuerfuss Rechnungsjahr	46%	46%	49%	49%	49%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	2'068	2'136	2'224	2'364	2'418
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen			39	41	38
Steuererträge aus früheren Jahren	206	180	205	313	227
Nachsteuern		3	2	4	2
Aktive Steuerauscheidungen	422	51	112	58	90
Passive Steuerauscheidungen	-34	-40	-115	-107	-128
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-0	-1	-0	-1	-0
Quellensteuern	63	54	54	40	56
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'725	2'384	2'521	2'713	2'702
Tatsächliche Forderungsverluste	10	-8	7	-5	-8
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	10	-8	7	-5	-8

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

G

Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

Vergleich vergangene Finanzpläne

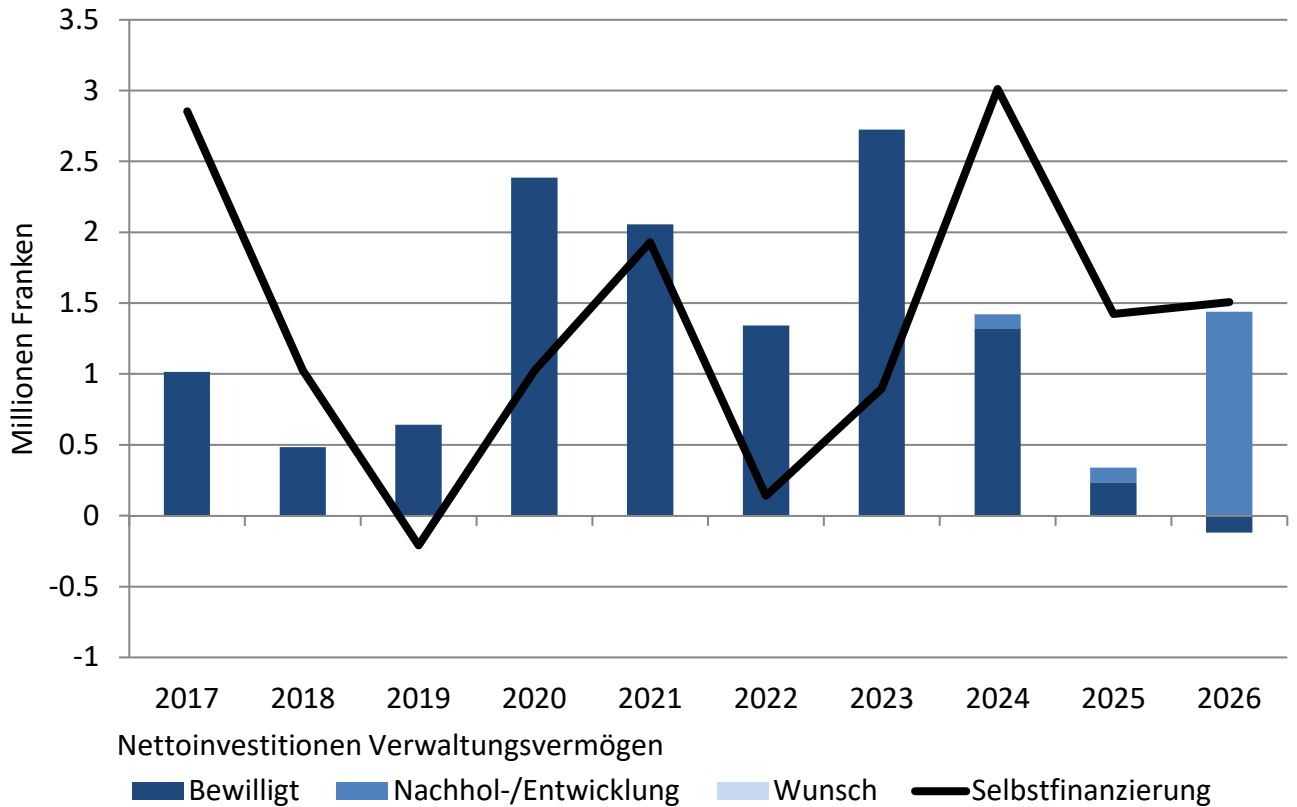
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Primarschulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

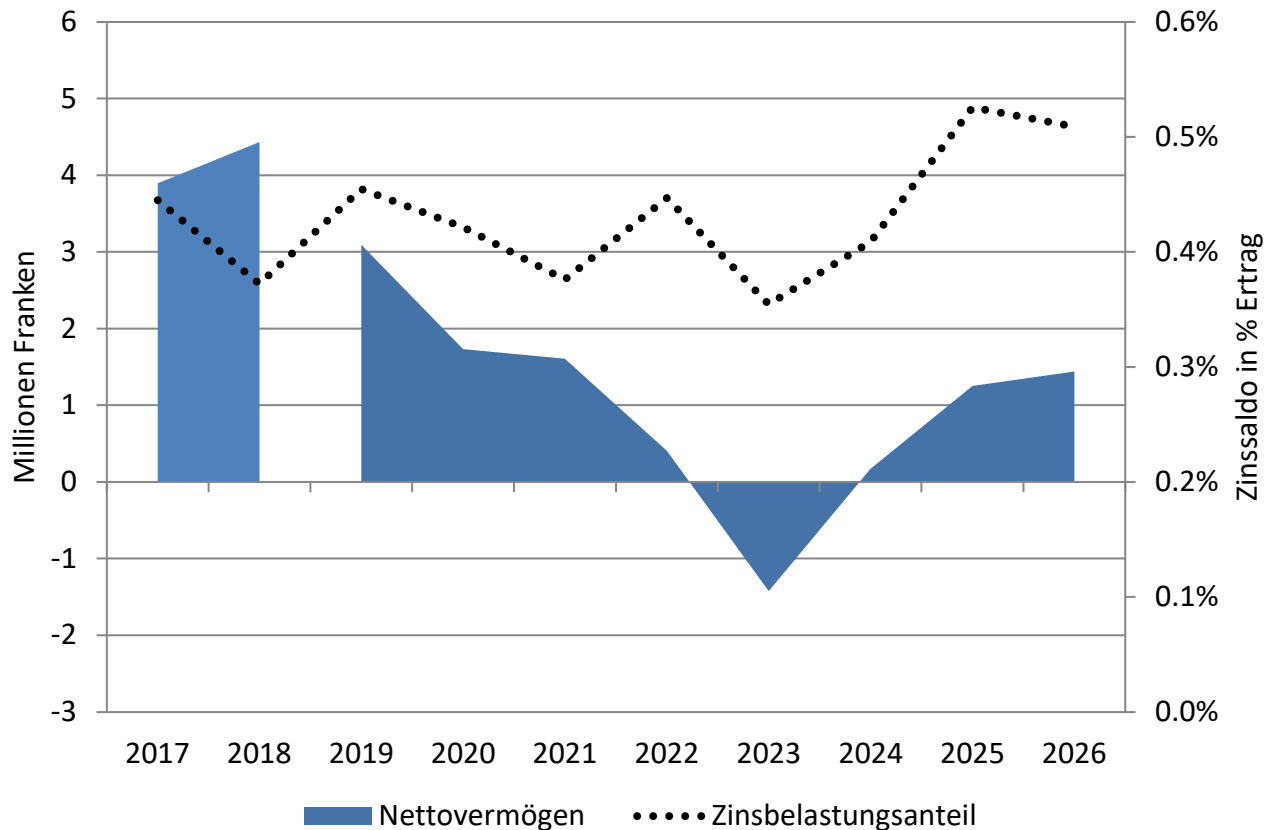
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



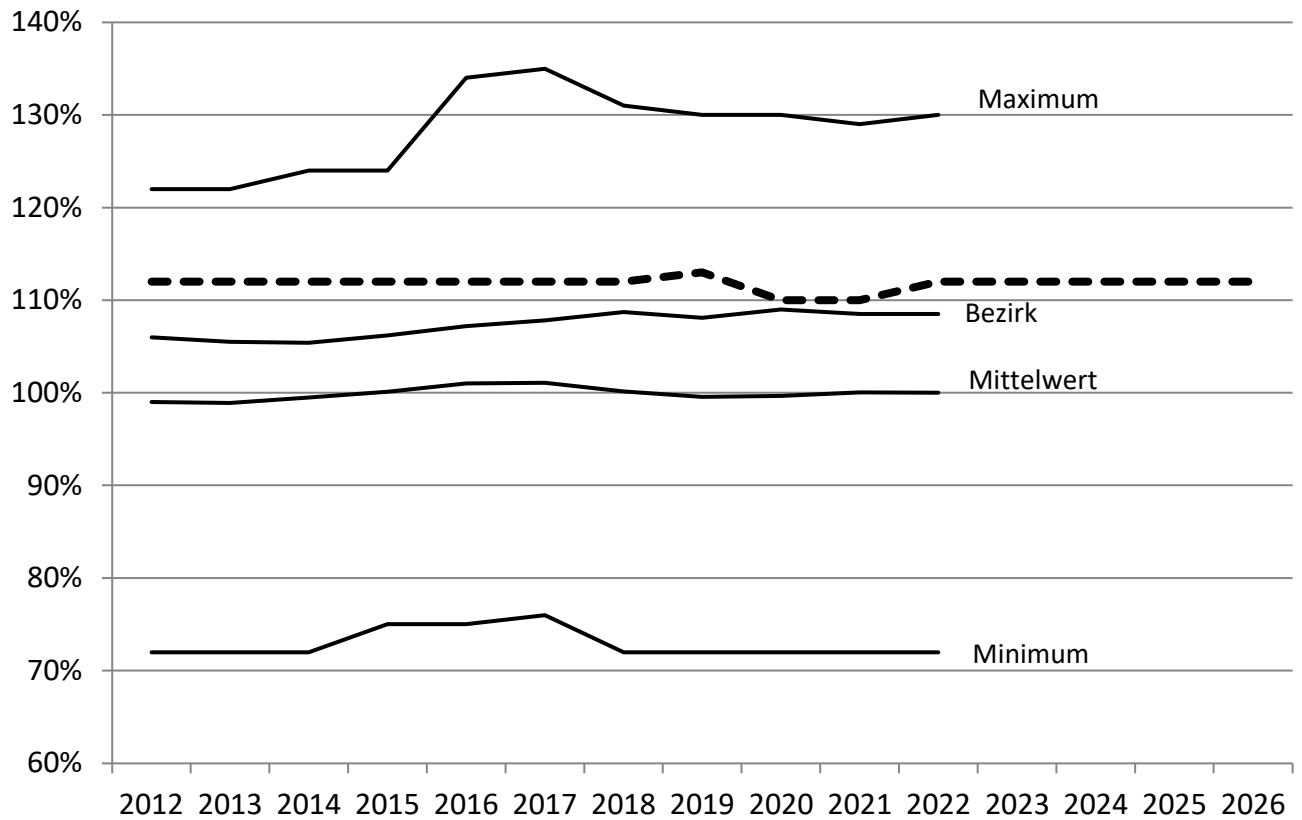
Nettovermögen und Zinsbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



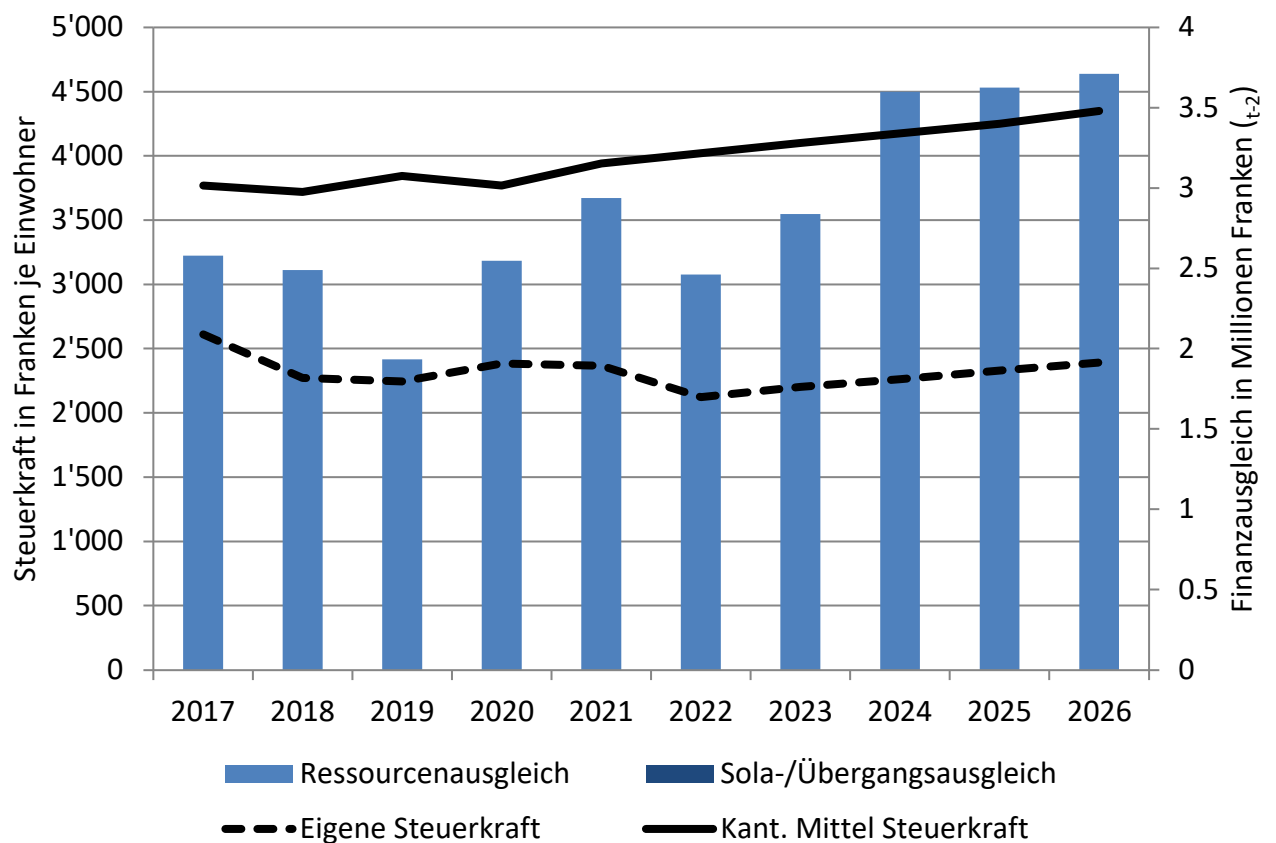
Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss



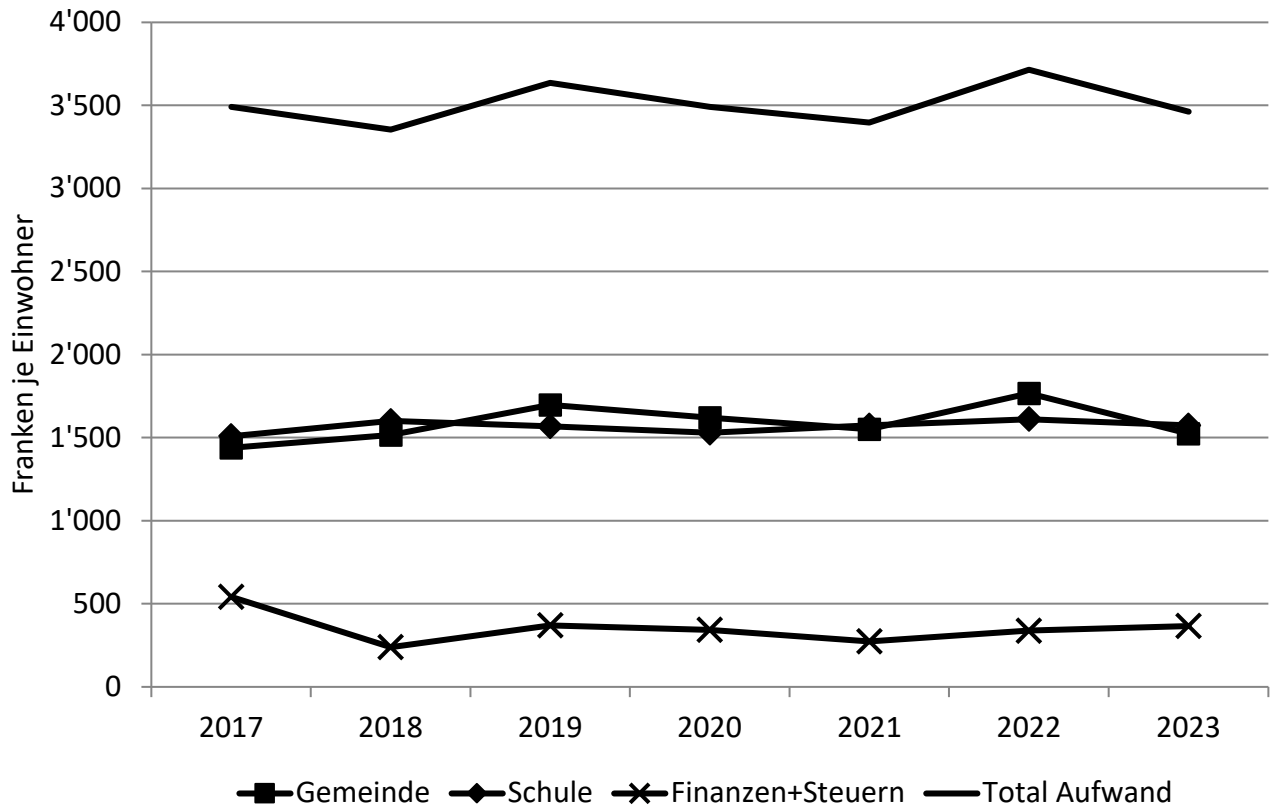
Steuerkraft und Finanzausgleich

Steuerhaushalt



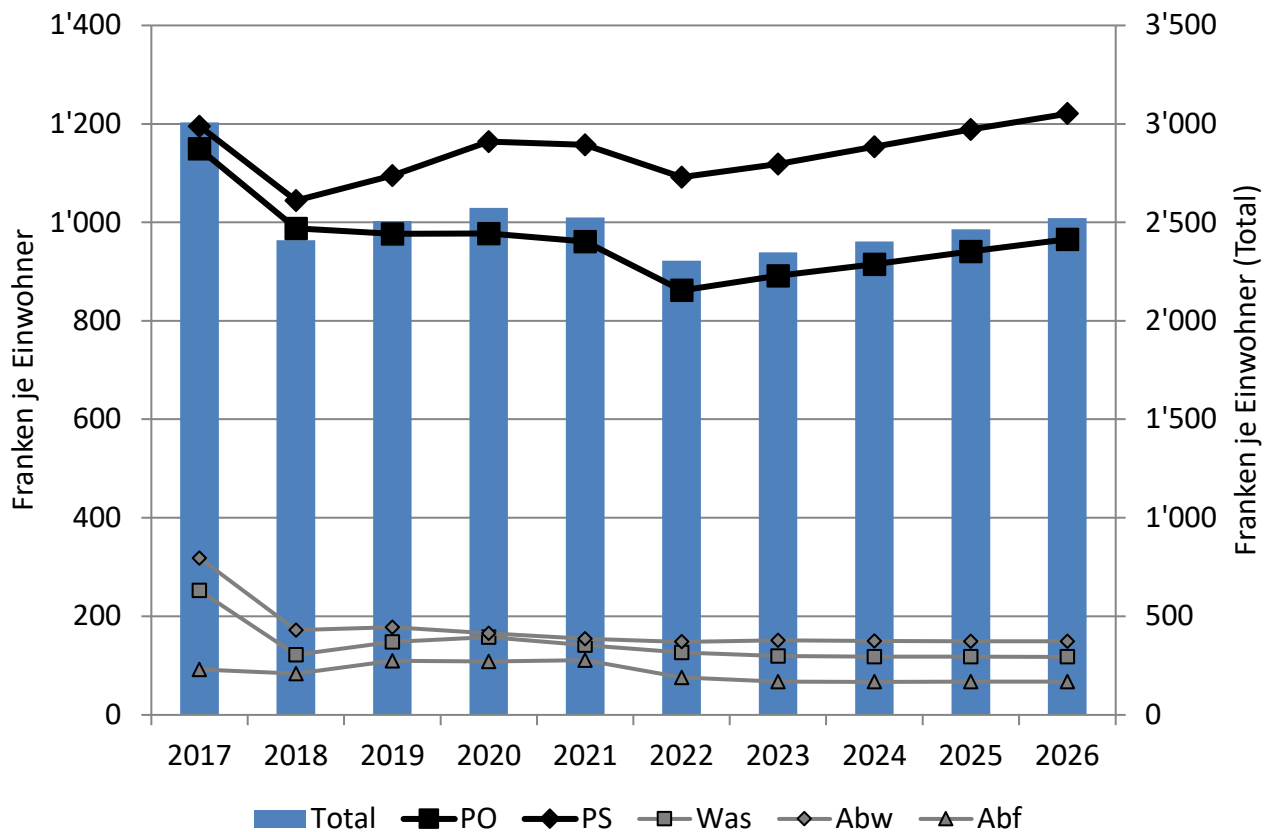
Entwicklung spezifischer Aufwand

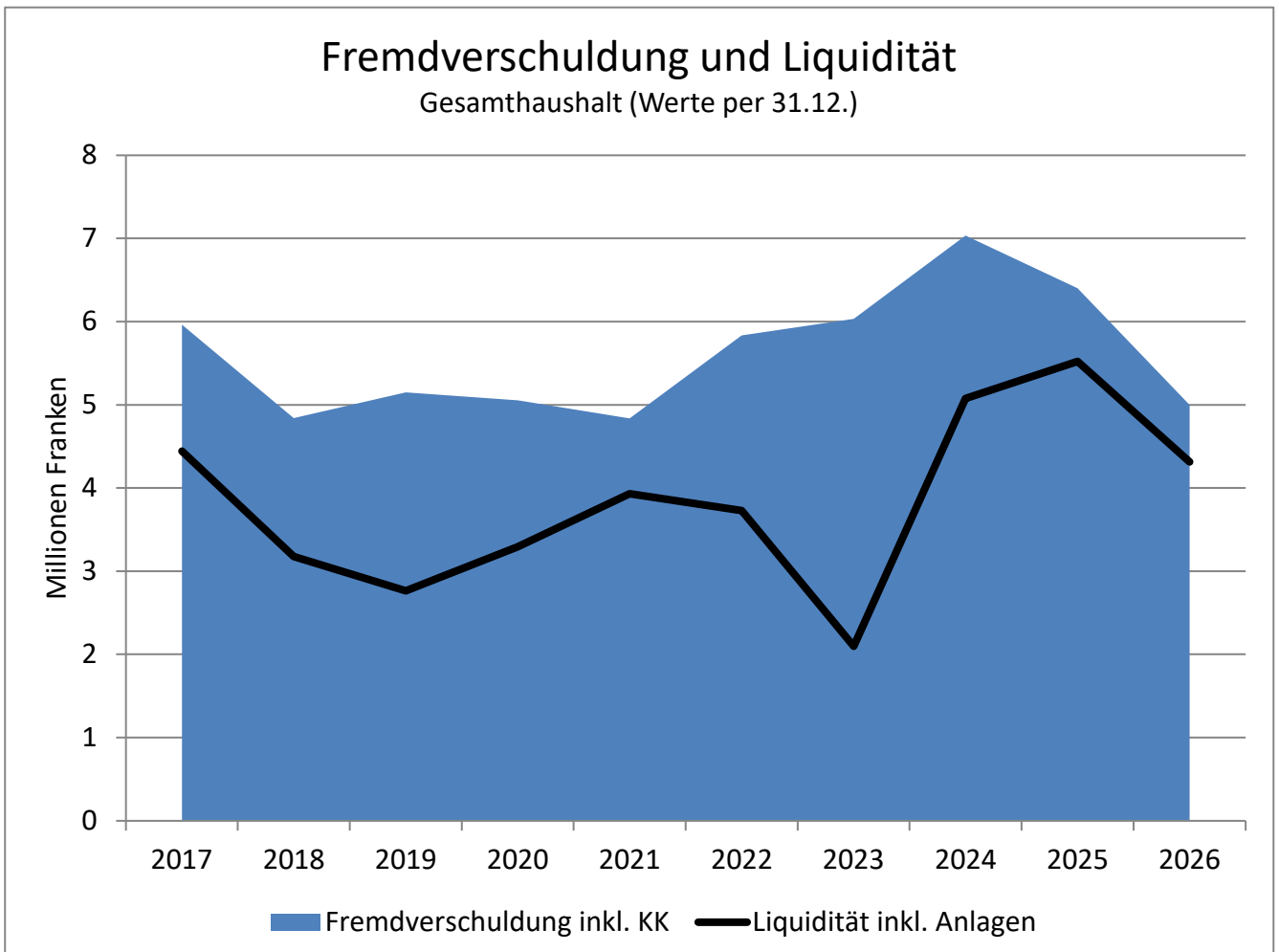
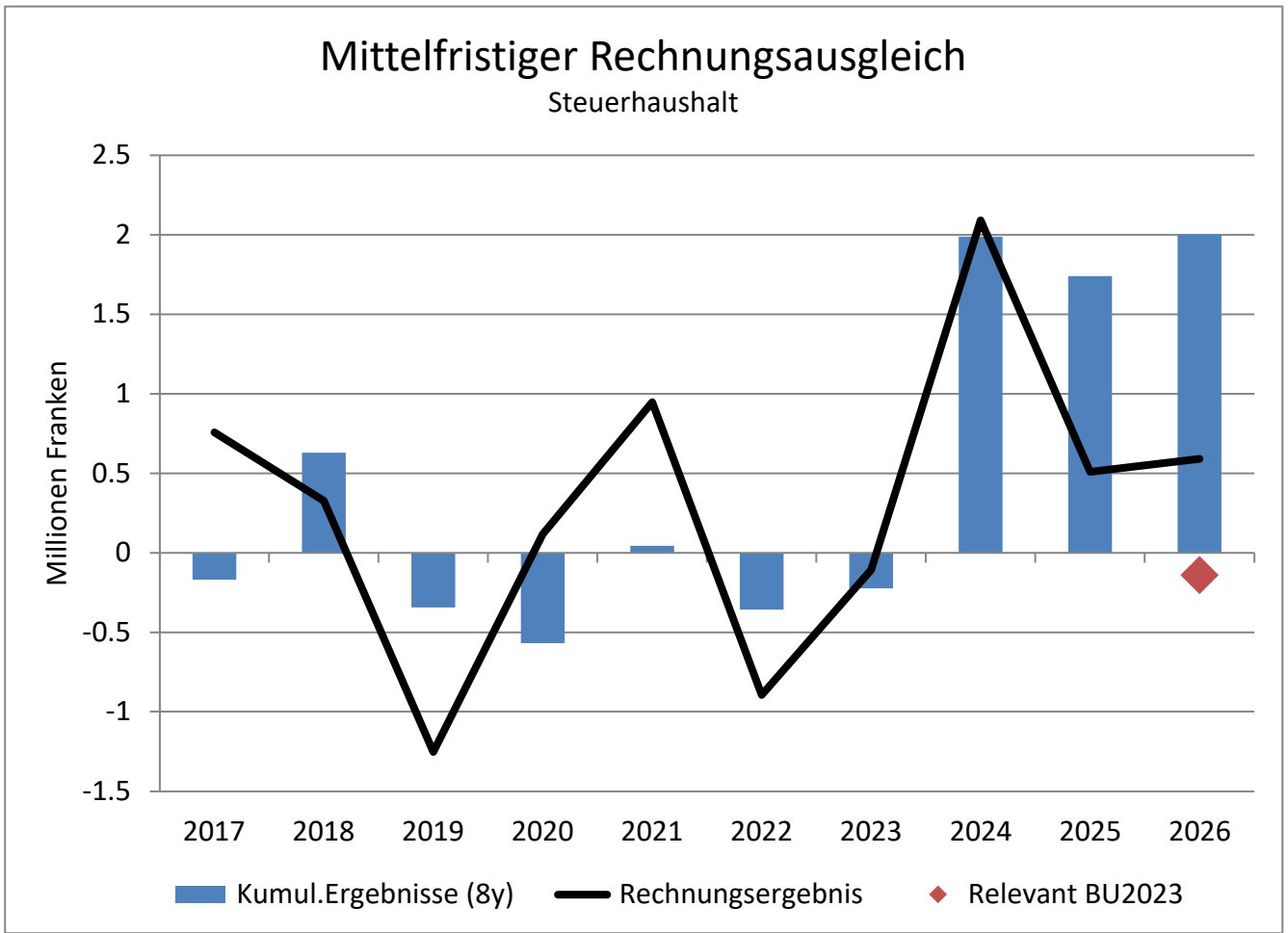
Steuerhaushalt



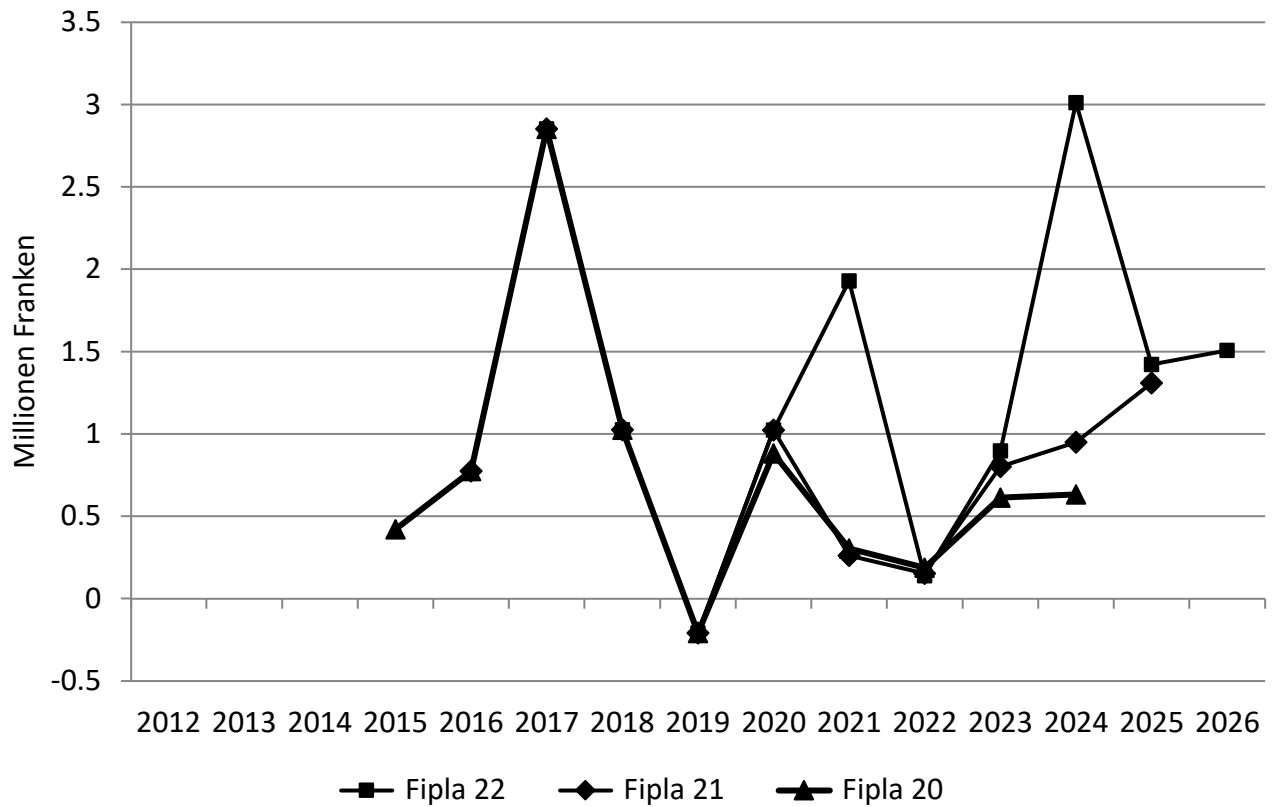
Steuer- und Gebührenbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)

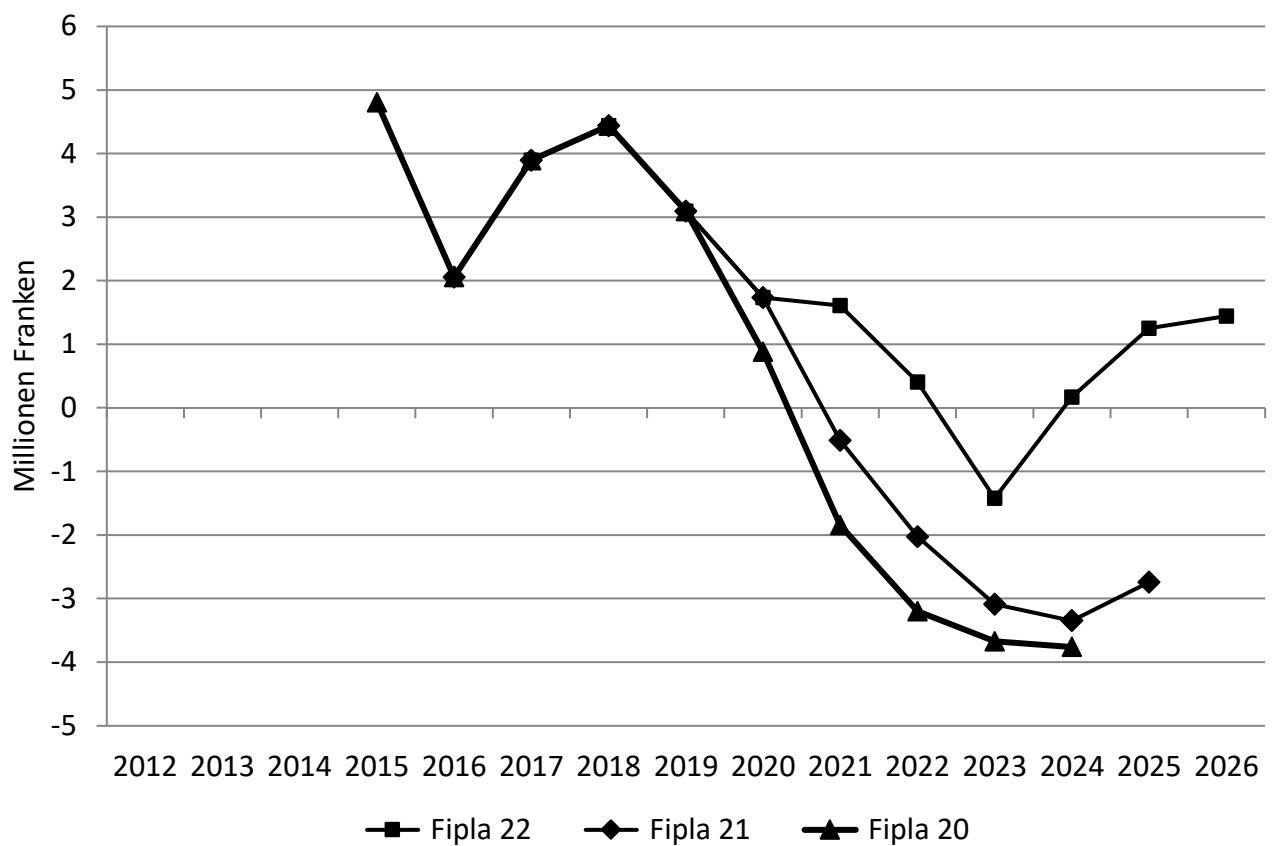




Entwicklung Selbstfinanzierung Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)

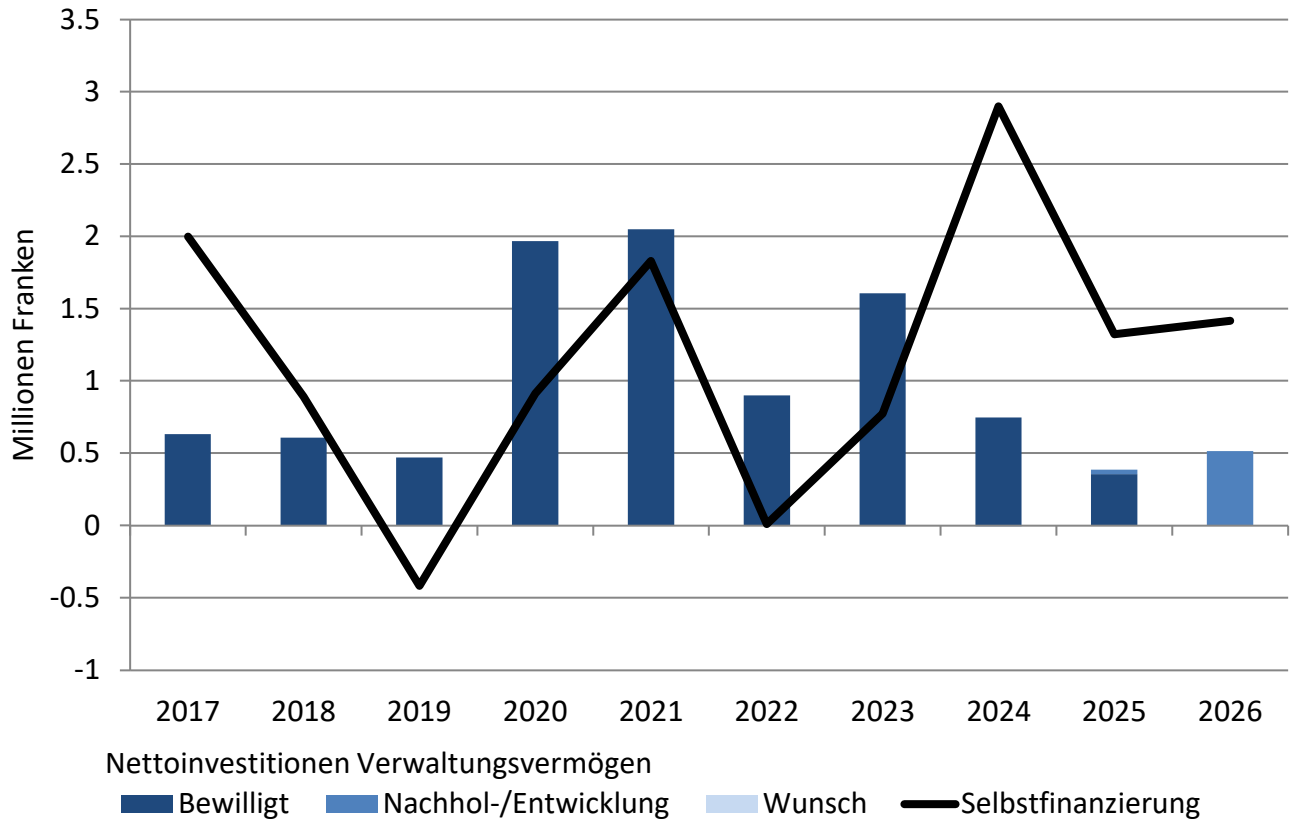


Entwicklung Nettovermögen Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



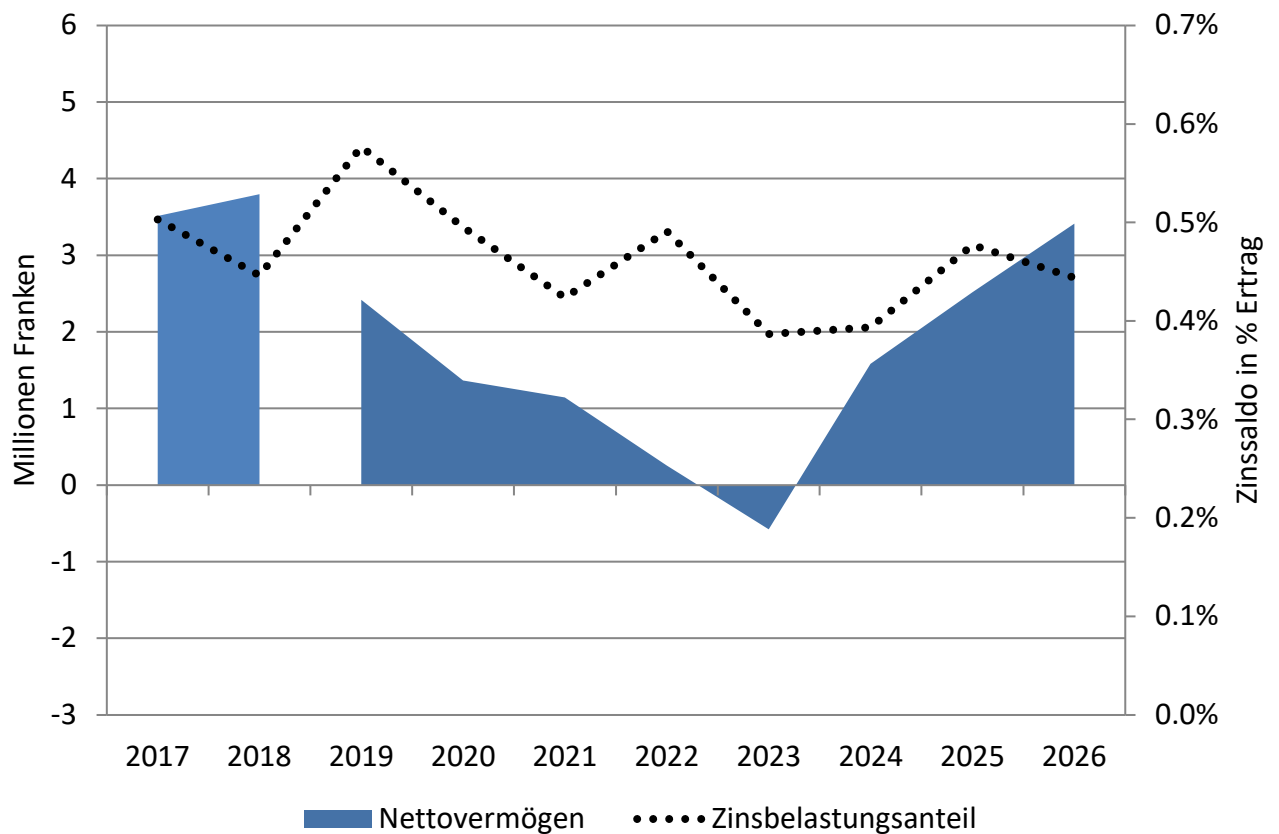
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



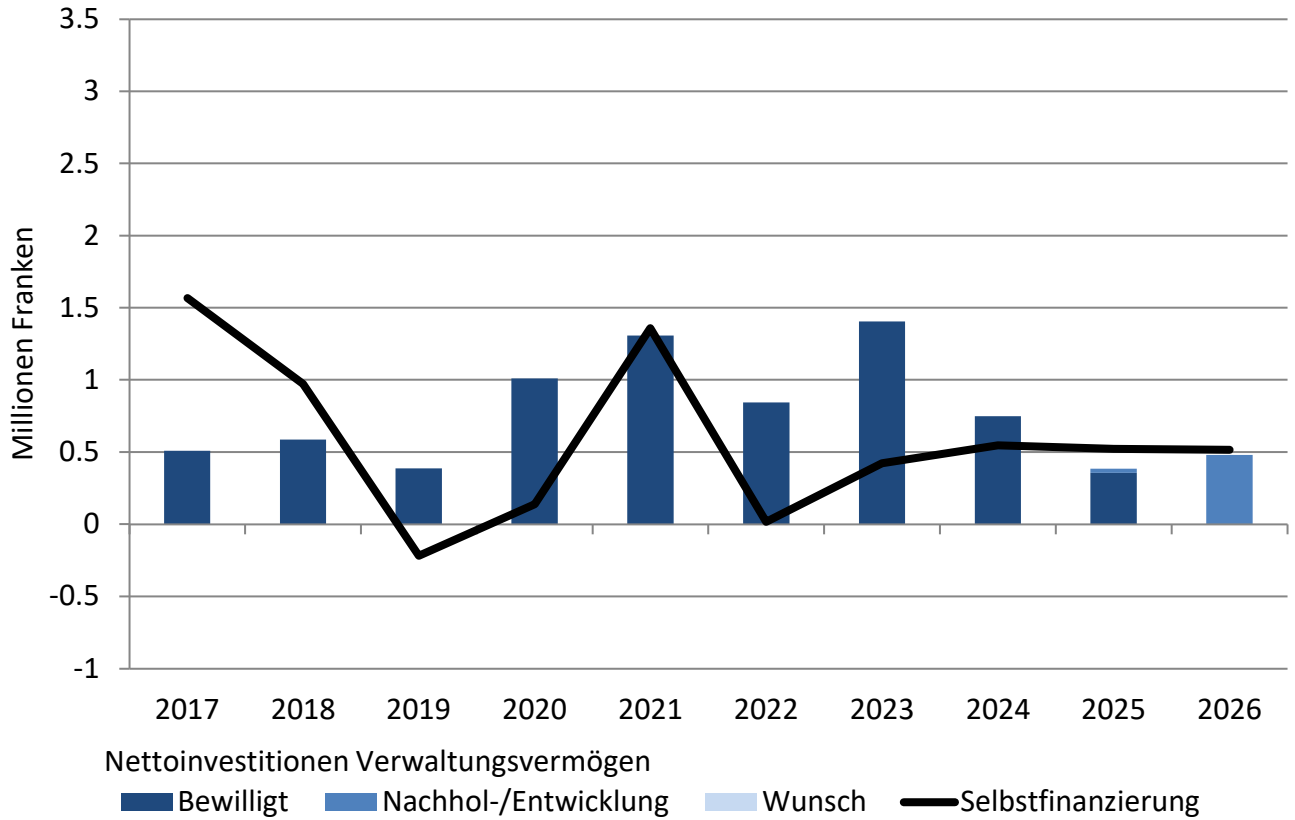
Nettovermögen und Zinsbelastung

Steuerhaushalt(e)



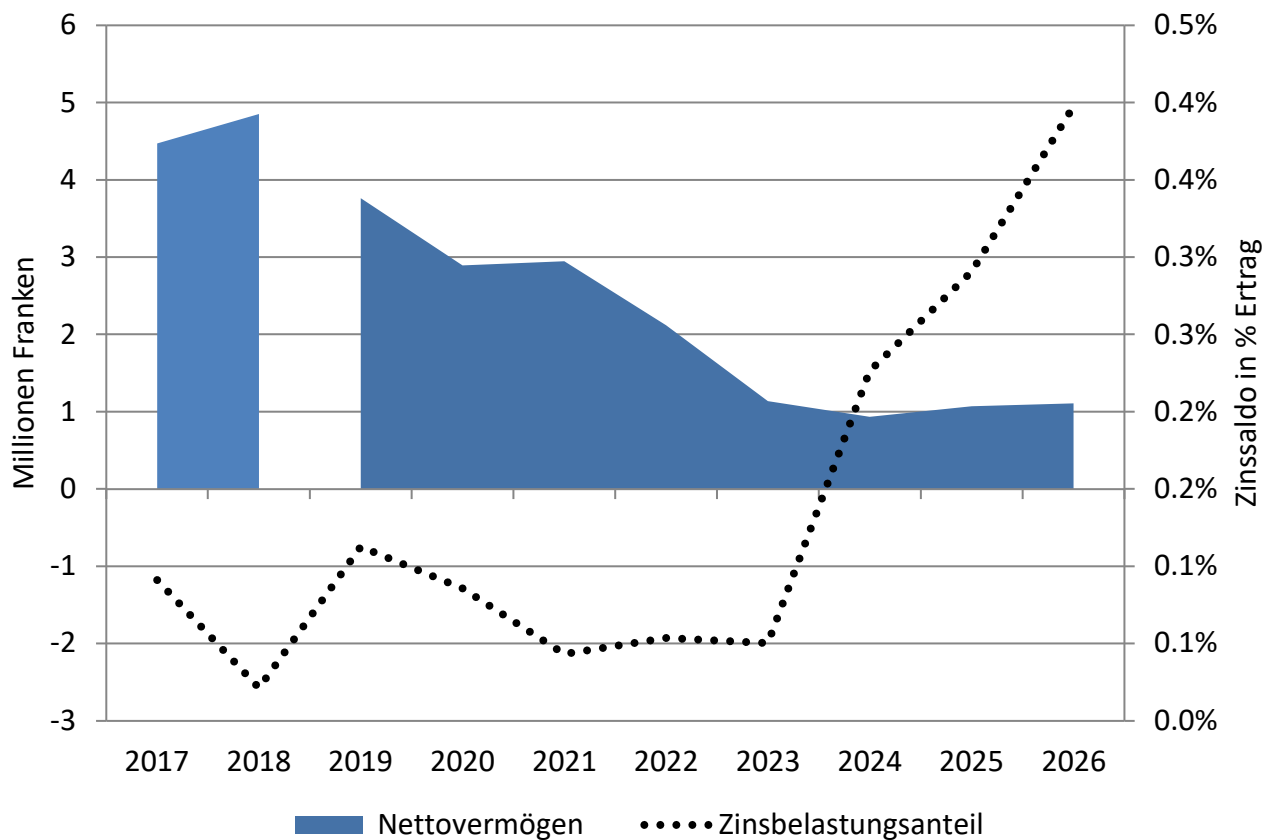
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



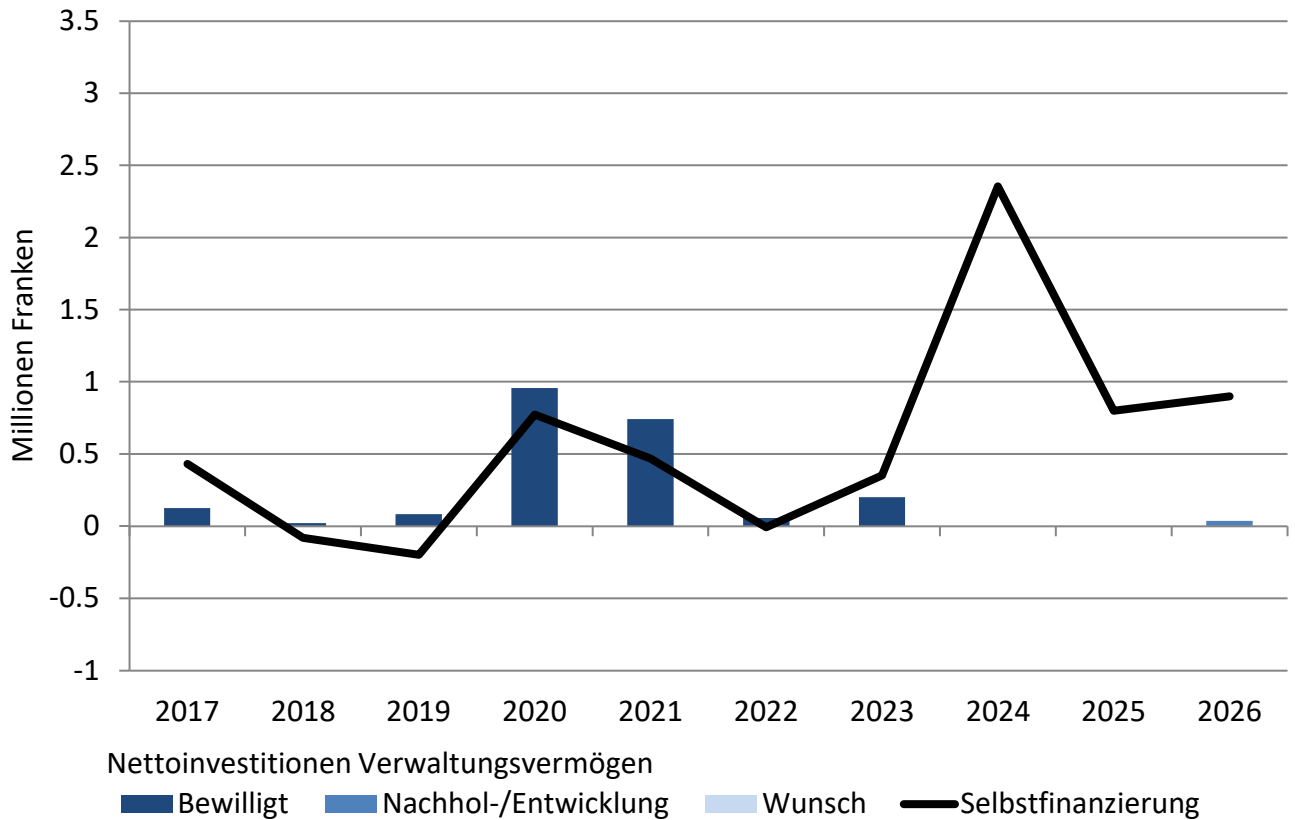
Nettovermögen und Zinsbelastung

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



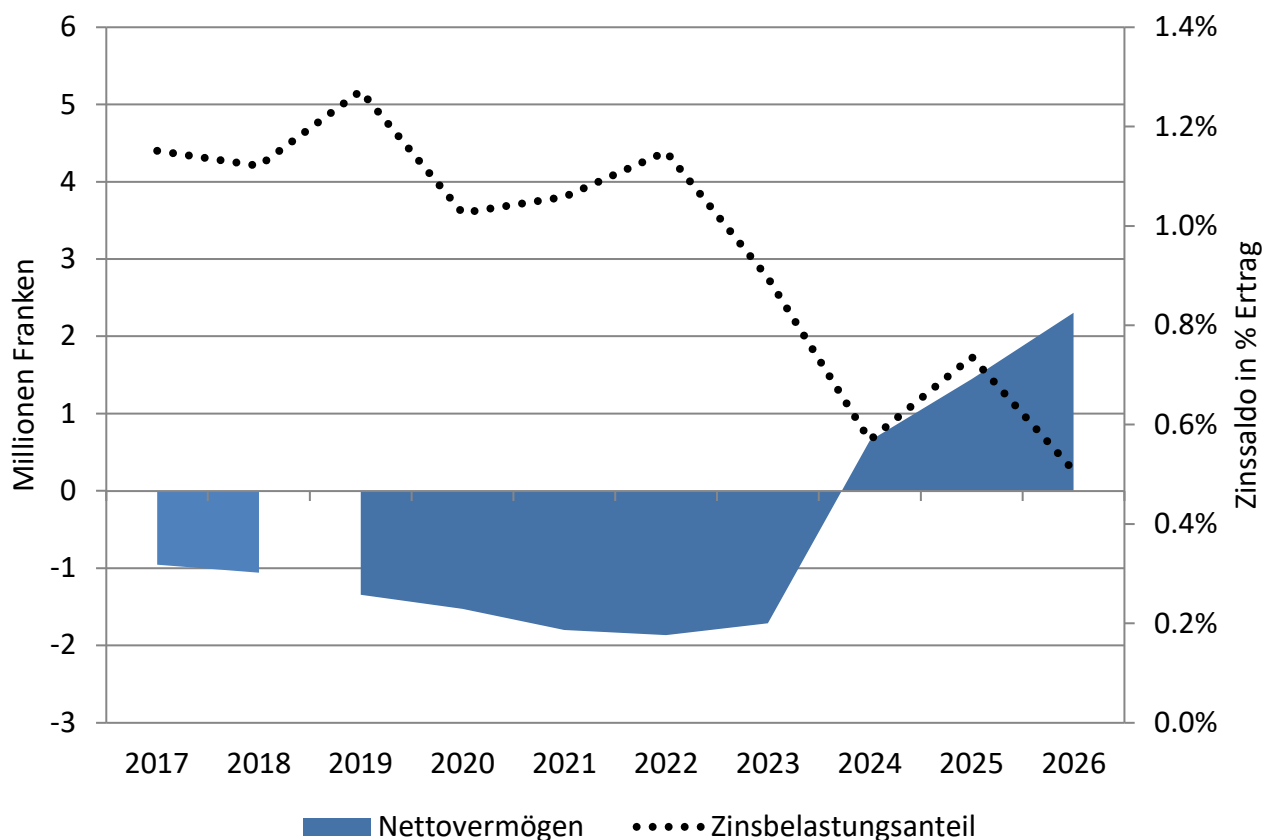
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Primarschulgemeinde



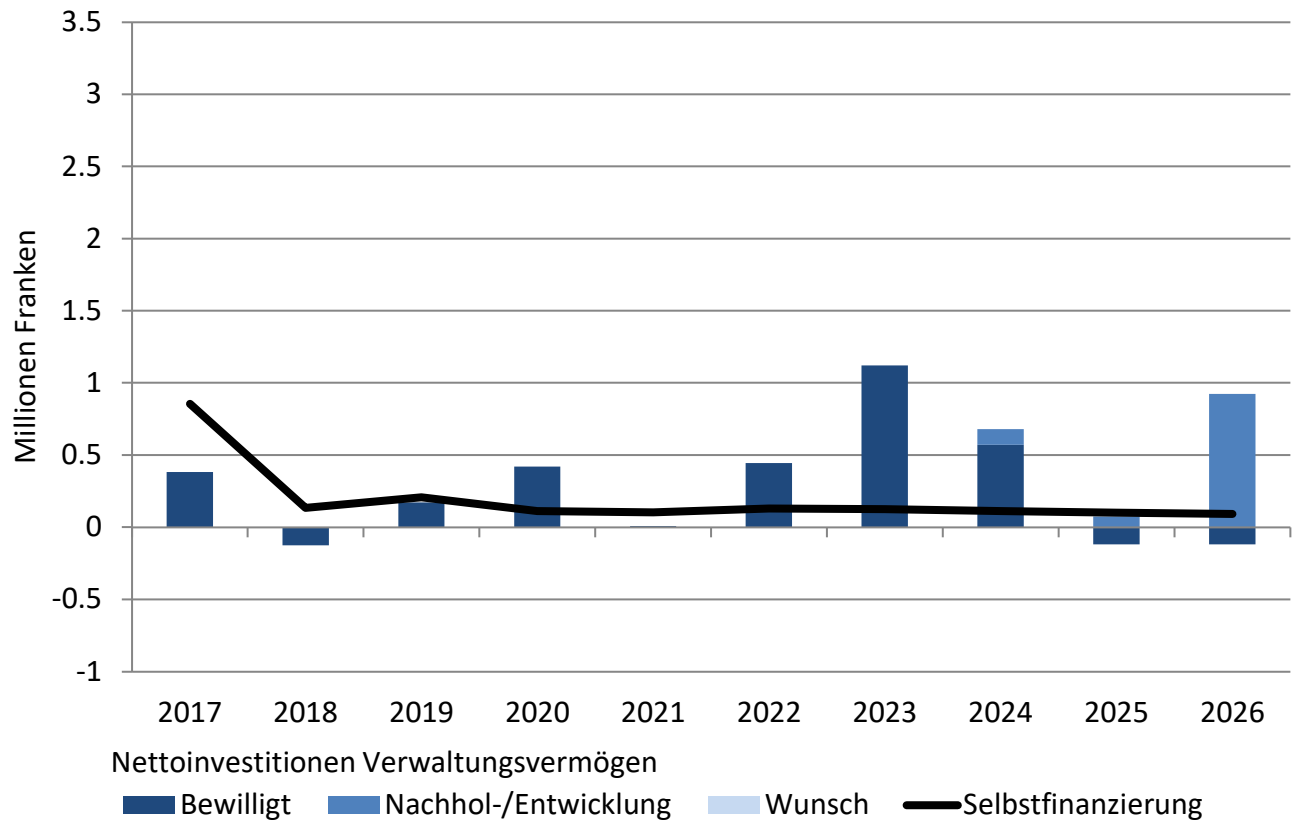
Nettovermögen und Zinsbelastung

Primarschulgemeinde



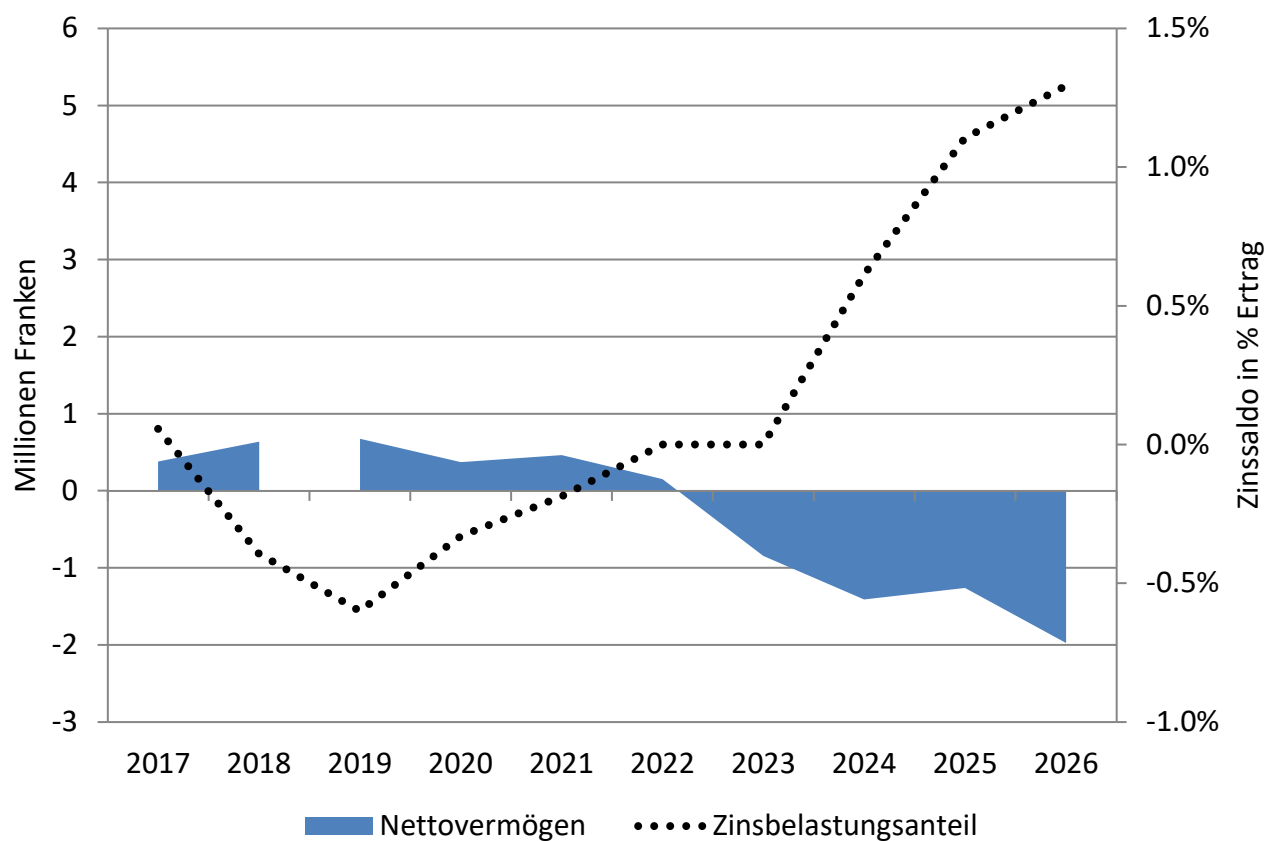
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



Nettovermögen und Zinsbelastung

Gebührenhaushalte



Weitere Informationen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

	Seite
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	W
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2022 - 2026	20

Das Wichtigste in Kürze

Die befürchtete Abschwächung der Zürcher Gemeindehaushalte infolge der Coronavirus-Pandemie und der damit zusammenhängenden Rezession im Jahr 2020 ist nicht eingetroffen. Die Finanzkennzahlen auf Basis der Jahresrechnungen 2021 präsentieren sich auf anhaltend solidem Niveau. Die meisten Indikatoren haben sich nur geringfügig verändert bzw. in den meisten Fällen leicht verbessert. Die komfortable Haushaltsituation einer Mehrheit der Zürcher Gemeinden konnte bestätigt werden.

Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2021 können aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung erfolgt bereits seit 2016 konsequent nach den Vorgaben von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell). Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind bei Zeitvergleichen vor 2016 angemessen zu berücksichtigen.

Im Jahr 2021 zeigten sich (erneut) Kostenzunahmen für Bildung, Verkehr und Gesundheit. Ausserdem stiegen die Abschreibungen im Mittel an und die geringere ZKB-Gewinnausschüttung (Wegfall Jubiläumsdividende) machte sich bemerkbar. Kompensiert wurden diese Effekte, mindestens teilweise, mit geringeren Ausgaben bei der Sozialen Sicherheit (höhere Staatsbeiträge Ergänzungsleistungen IV/AHV sowie geringere Ausgaben bei der Gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe). Zudem stieg die Steuerkraft bei 60 % der Gemeinden an. Der kant. Mittelwert der Steuerkraft (ohne Stadt Zürich) ist mit 4,5 % deutlich höher als im Vorjahr. Mit 3'941 Fr./Einw. wird das Vorpandemieniveau (2019) um 2,6 % übertroffen. Prognostiziert war ein Wert für 2021 von ca. 3'600 Fr./Einw. Die Gesamtaufwendungen je Einwohner (netto, ohne Abschreibungen und Zinsen) haben im Mittel um 1,7 % zugenommen, dies bei einer Teuerungsrate von +0,6 %. Der Selbstfinanzierungsanteil ist nach drei Jahren mit leichtem Rückgang wieder angestiegen (+ 0,4 Prozentpunkte). Mit 11,2 % (Median) liegt er ungefähr beim seit 1990 erreichten Mittelwert (11,4 %). Der Investitionsanteil ist im 2021 gegenüber dem Vorjahr (11,2 %) zurückgegangen. Er entspricht mit 10,6 % exakt dem Mittelwert seit 1990. Der mittlere Selbstfinanzierungsgrad beträgt 2021 115 %. Dieser liegt aufgrund der geringeren Investitionen und der leicht höheren Selbstfinanzierung über dem Vorjahreswert von 112 %. Der Bruttoverschuldungsanteil blieb mit 60 % stabil.

Der Median für das Nettovermögen beträgt per Ende 2021 1'495 Fr./Einw. Bei der Konsolidierung dieses Wertes (Einheitsgemeinden) zeigte sich erwartungsgemäss eine Zunahme, da auch der Selbstfinanzierungsgrad wiederum über 100 % lag. Bei 58 % der Haushalte hat das Nettovermögen zugenommen. Ungefähr vier Fünftel aller Haushalte zeigen ein positives Nettovermögen und lediglich sieben Prozent haben eine Nettoschuld von über 1'000 Fr./Einw. Die höchst-verschuldeten Haushalte können folgenden drei Typen zugewiesen werden: "strukturell knapp" mit hohem Aufwandniveau sowie hoher Steuerbelastung, "stark investiert" mit kürzlich sehr hohen Investitionen oder finanzstarke Haushalte mit abgegrenzter Ressourcenabschöpfung, welche aus diesem Grund hohe Rückstellungen ausweisen. Grundsätzlich lässt sich sagen, dass die meisten Gemeinden eine solide Substanz aufweisen.

Das bis vor wenigen Monaten sehr tiefe Zinsniveau lässt sich auch in den Gemeindehaushalten erkennen. Kein einziger der analysierten Haushalte ist für den Zinsbelastungsanteil nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die derzeit ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator, vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Wie schon seit längerem empfehlen wir, für die Beurteilung und Steuerung der Schulden auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen. Durch den im 2022 erfolgten Zinsanstieg dürfte sich der Zinsbelastungsanteil mit zeitlicher Verzögerung erhöhen.

Der leichte Anstieg der Gesamtnote um 0,12 Punkte auf die Note 5,03 unterstreicht die mehrheitlich verbesserten Kennzahlen, insbesondere beim Selbstfinanzierungsanteil. Über 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass die Rezession von 2020 und die Corona-Massnahmen kaum Spuren in den Abschlüssen 2021 hinterlassen haben. Die Selbstfinanzierung und der Selbstfinanzierungsgrad erhöhten sich, der Investitionsanteil lag leicht tiefer. Die Aufwendungen haben zugenommen, konnten aber über höhere Steuern (inkl. Grundstückgewinnsteuern) und Finanzausgleichszahlungen finanziert werden. Die Verschuldungssituation kann als stabil bezeichnet werden. Die meisten Haushalte verfügen durch die gute Substanz über genügend Spielraum, um bei einem allfälligen Konjunkturerinbruch ohne Hektik reagieren zu können.

Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2021 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

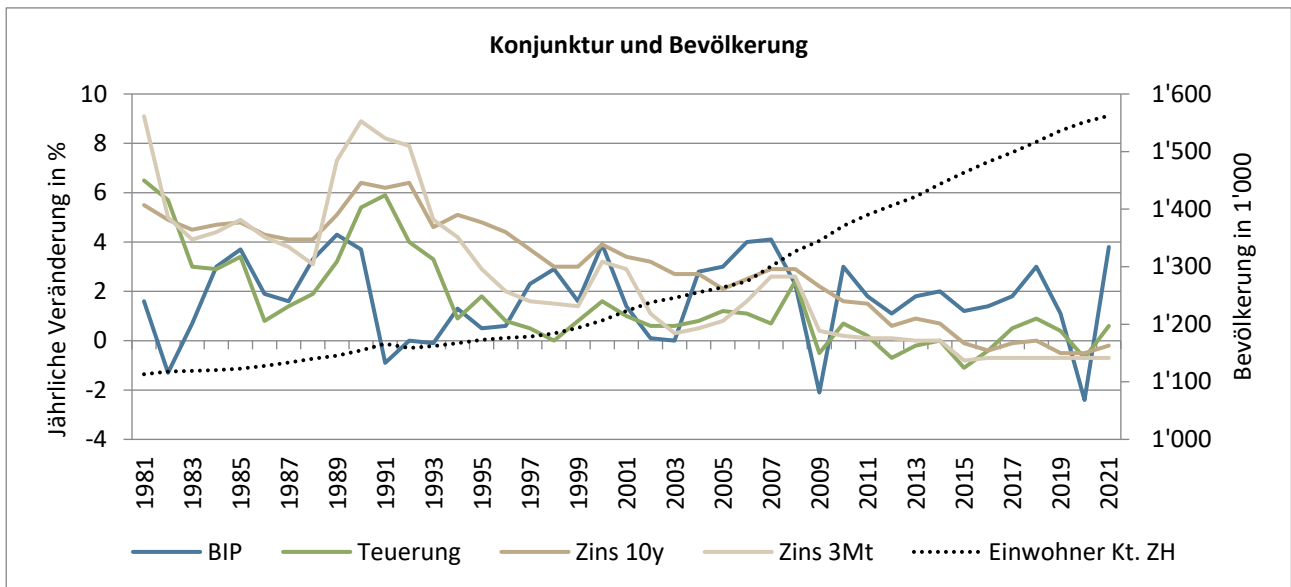
Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 232 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2021. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2021 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfließen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

Eckwerte im Zeitvergleich

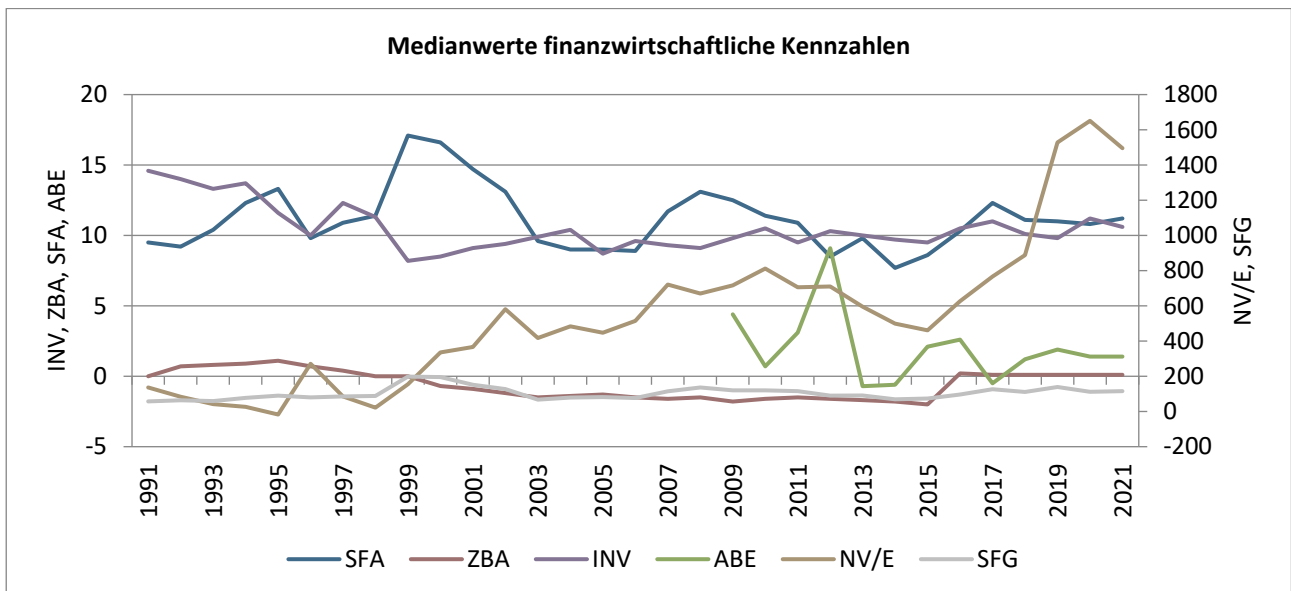
Konjunktur und Bevölkerung



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Ab anfangs der Neunziger Jahre sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. Seit 2006 findet ein beschleunigtes Bevölkerungswachstum statt. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung.

Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



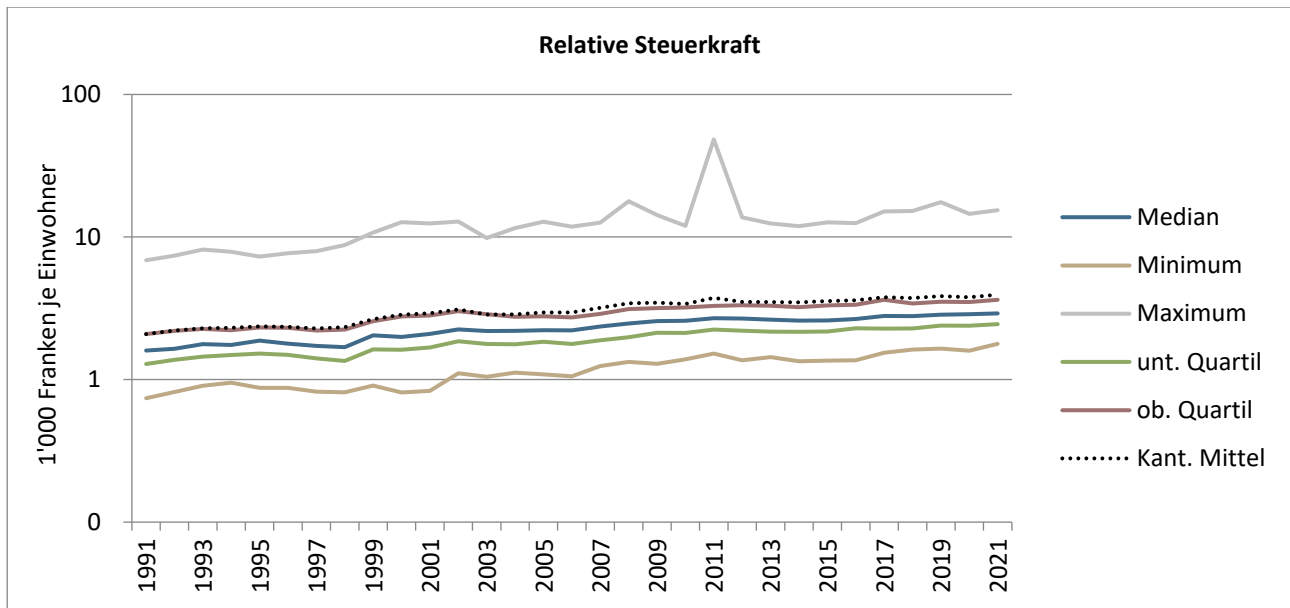
Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (2019 Bilanzneubewertung HRM2, Abgrenzung Ressourcenausgleich bei 45 % der Haushalte) zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.

Ertrag

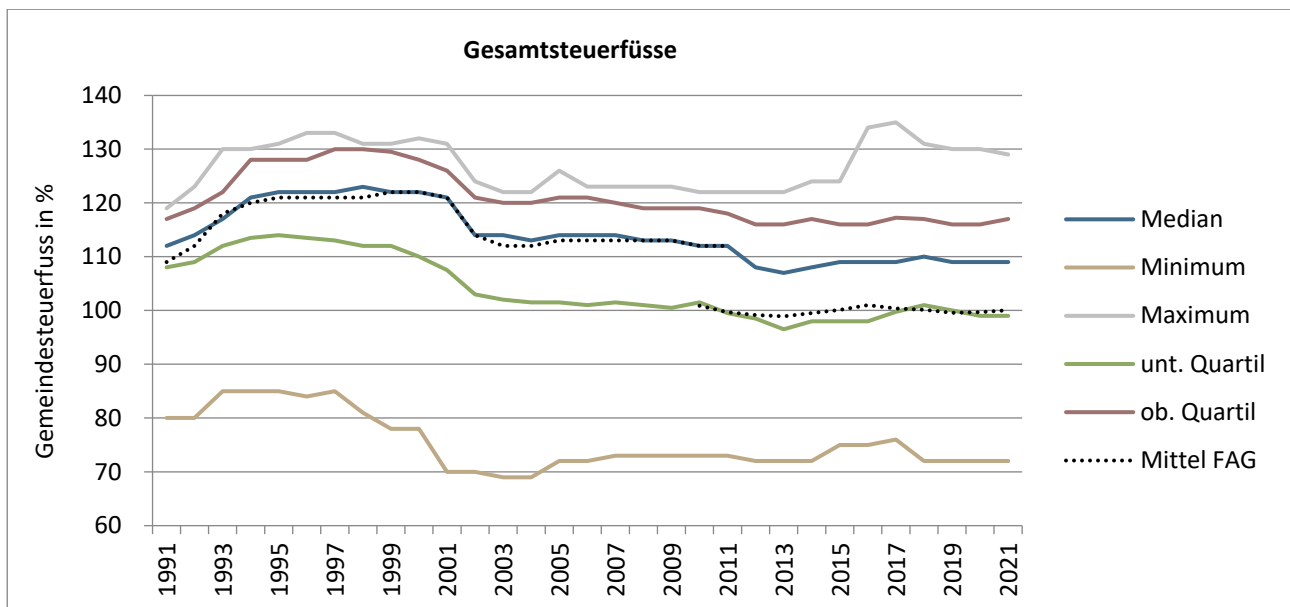
Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um 1,9 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. Gegenüber 2020 zeigte sich eine Zunahme um 4,5 %.

Gesamtsteuerfüsse

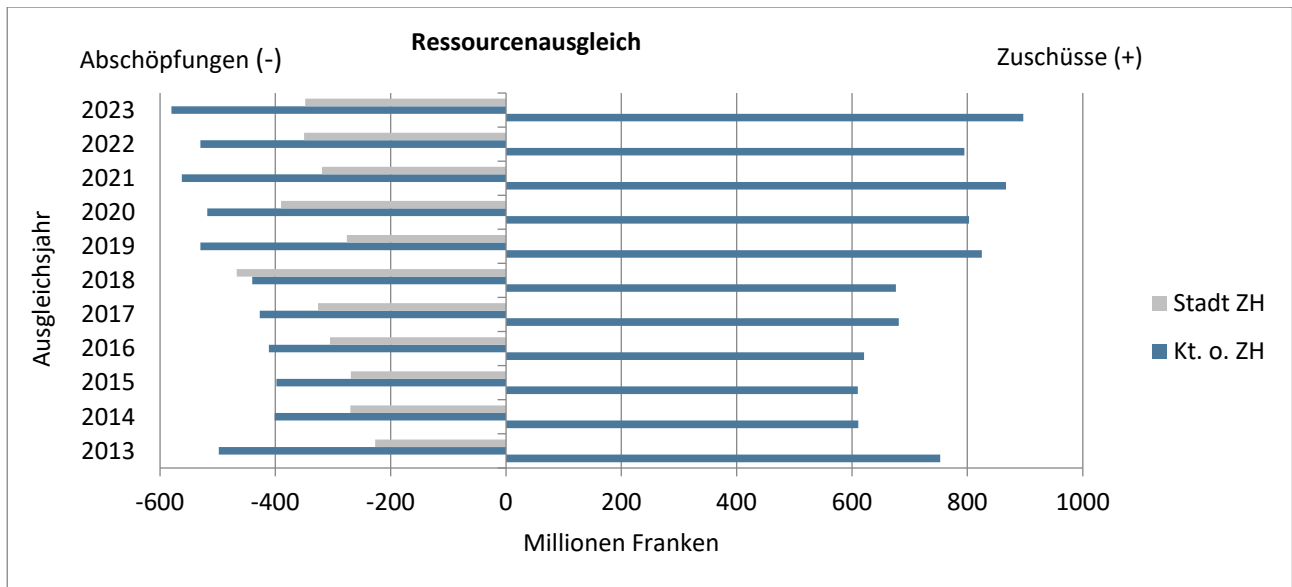


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunziger Jahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 bis 2021 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen Steuerbelastung. Das Kantonsmittel hat 2021 minim zugenommen. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen.

Finanzausgleich

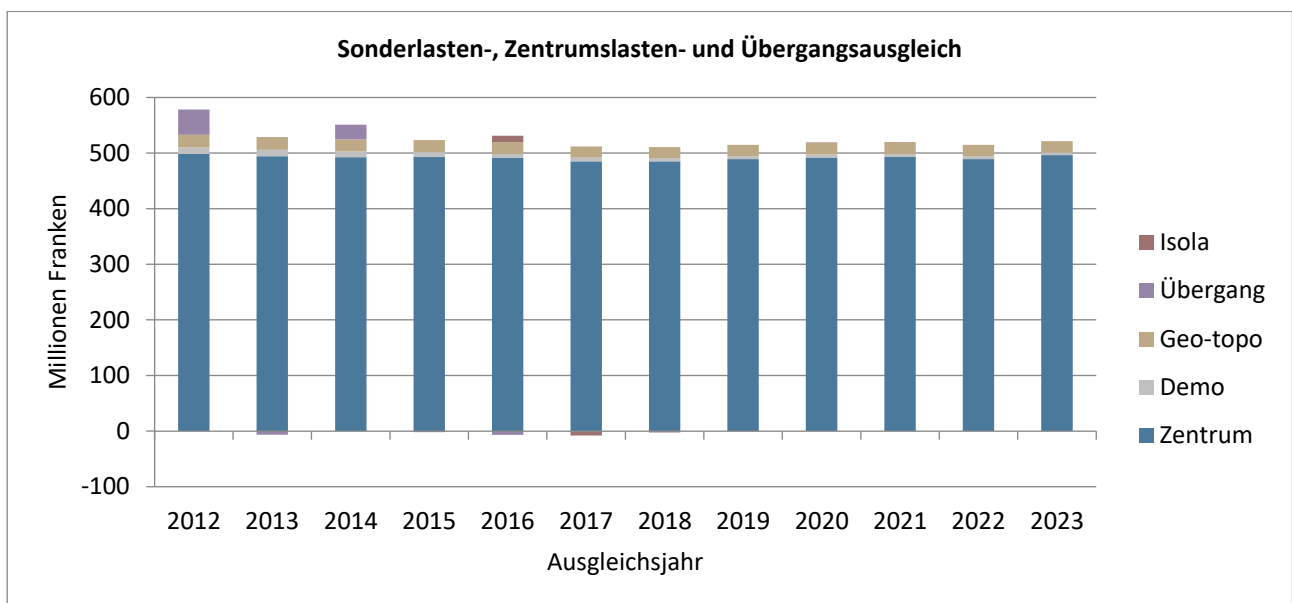
Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2023 aufgrund Werte 2021). Für 2021 werden ohne Stadt Zürich 580 Mio. Franken abgeschöpft und 897 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen aufgrund des höheren Kantonsmittels der Steuerkraft um 102 Mio. Franken angestiegen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 50 Mio. Franken zugenommen.

Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



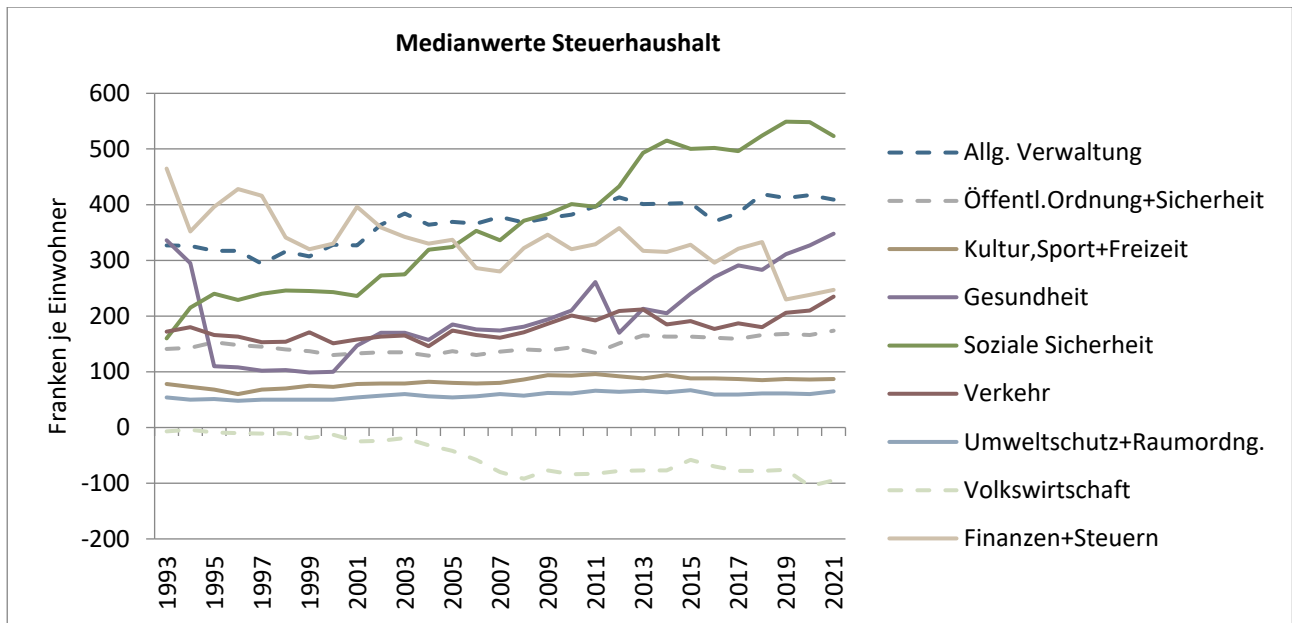
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2020

Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 490 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (20 bzw. 5 Mio. Franken). Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 + 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2021 lediglich 0,4 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton zahlte zusätzlich 0,9 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) sowie 20 Mio. Franken für die Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) aus.

Aufwand (spezifische Werte)

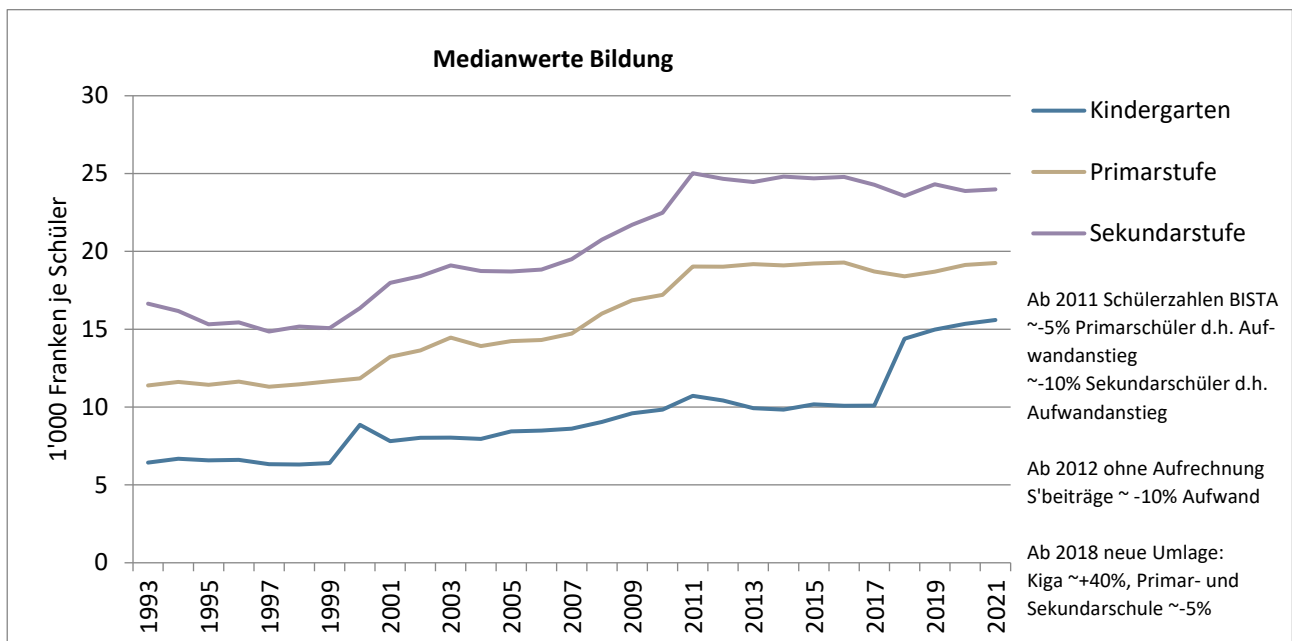
Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021 Rückgang dank höheren Staatsbeiträgen (ZL) und tieferen Ausgaben Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesundheit seit 2014 mit starker Zunahme (Pflegefianzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 stark gestiegene Beiträge der ZKB, 2020 mit Jubiläumsdividende, 2021 Corona-Sonderdividende. Anstieg bei Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung der Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, 2019 Rückgang durch Umlagerungen HRM2, 2021 leichter Rückgang. 2019 starker Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen HRM2), 2020/2021 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, Defizit ZVV, 2021 v.a. Gemeindestrassen).

Medianwerte Bildung



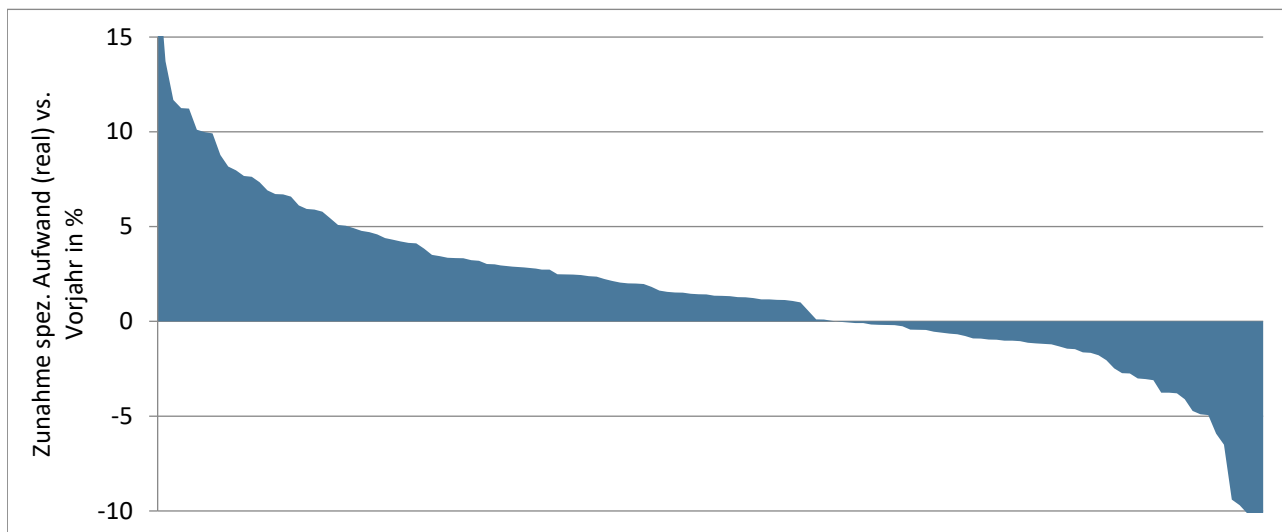
Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 (alle Schulstufen) und 2020/2021 (Kindergarten, Primarstufe) mit weiteren Zunahmen.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärte Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

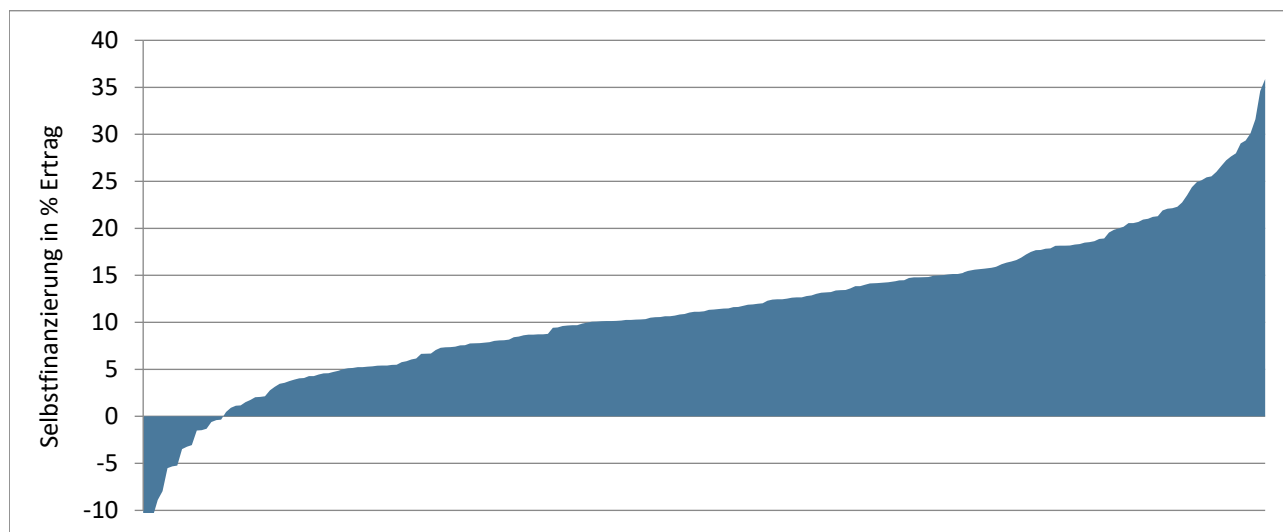
<u>Wert</u>	<u>Interpretation</u>
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +1,4 % liegt die Ausgabenbeherrschung auf gleichem Niveau wie im Vorjahr. Beim konsolidierten Wert (Einheitsgemeinde) erfolgte hingegen eine Zunahme um 0,5 Prozentpunkte. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule), Gesundheit (Pflegefianzierung) und Verkehr (Gemeindestrassen, ZVV) teilweise deutlich. Bei gleich hoher Ausgabenbeherrschung haben die Gemeinden damals ein geringeres Aufwandwachstum verzeichnet. 62 % der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt, Teuerungsrate +0,6 %). Bei rund einem Fünftel zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte bezüglich Ausgabendisziplin. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



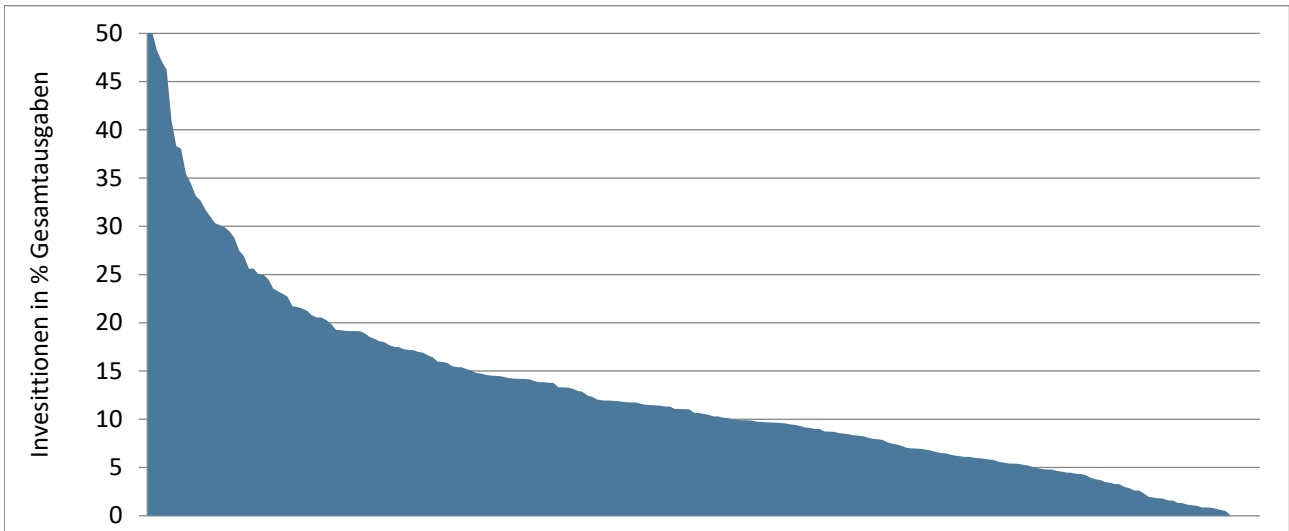
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Ausserfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 11,2 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr angestiegen und liegt leicht über dem Vorpandemiejahr 2019 (2020 10,8 %, 2019 11,0 %). Mit dem Einbruch der Wirtschaftsleistung im Pandemiejahr 2020 wurde für das Folgejahr 2021 mit einer abgeschwächten Haushaltsituation gerechnet. Trotz gesteigerter Aufwendungen konnte die Selbstfinanzierung mit der deutlich gestiegenen Steuerkraft (bei einer Mehrheit der Gemeinden) und den in vielen Fällen «rekordhohen» Grundstückgewinnsteuern verbessert werden. Mit rund 11 % wird eine im Zeitvergleich mittlere Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert 11,4 %). Rund sechzig Prozent der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Bei den sieben Prozent der Haushalte mit negativen Werten sind (Kreis)Schulgemeinden in der Mehrheit.

Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



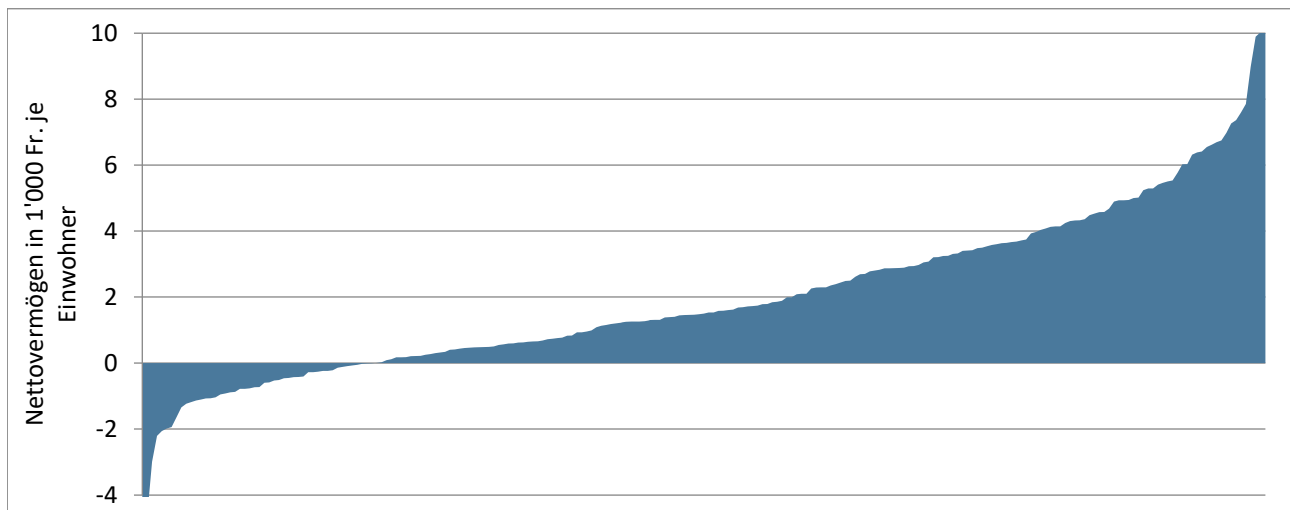
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 – 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem 2021 erreichten Niveau (10,6 %) ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Ungefähr jedes fünfte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (20 % der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Verglichen mit dem Vorjahr (11,2 %) ist der Investitionsanteil leicht zurückgegangen. Damit liegt dieser im 2021 beim langjährigen Mittelwert (seit 1990) von ebenfalls 10,6 %.

Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planansage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das neue Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbetreffnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem

0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Eine klare Mehrheit von vier Fünftel der Haushalte zeigen ein Nettovermögen; lediglich sieben (Vorjahr acht) Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 156 auf 1'495 Fr./E gesunken. Der Rückgang ist im Zusammenhang mit den mehrheitlich guten Abschlüssen, dem leicht tieferen Investitionsanteil und dem über hundertprozentigen Selbstfinanzierungsgrad auf den ersten Blick nicht ganz logisch. Der (lagebestimmte) Median ergibt nun diese Konstellation, da recht viele Haushalte Werte um den Median zeigen und einzelne Gemeinden zu Einheitsgemeinden fusioniert wurden. Tatsächlich zeigen 58 % der Haushalte eine Zunahme im Nettovermögen. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden aus. Drei mittelgrosse Städte folgen. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die vierthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfungen würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Die höchsten Werte beim Nettovermögen entfallen auf eine steuerkräftige Gemeinde (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung) oder eher kleine Landgemeinden.

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuerenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'495
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	1'990
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'253
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3'043

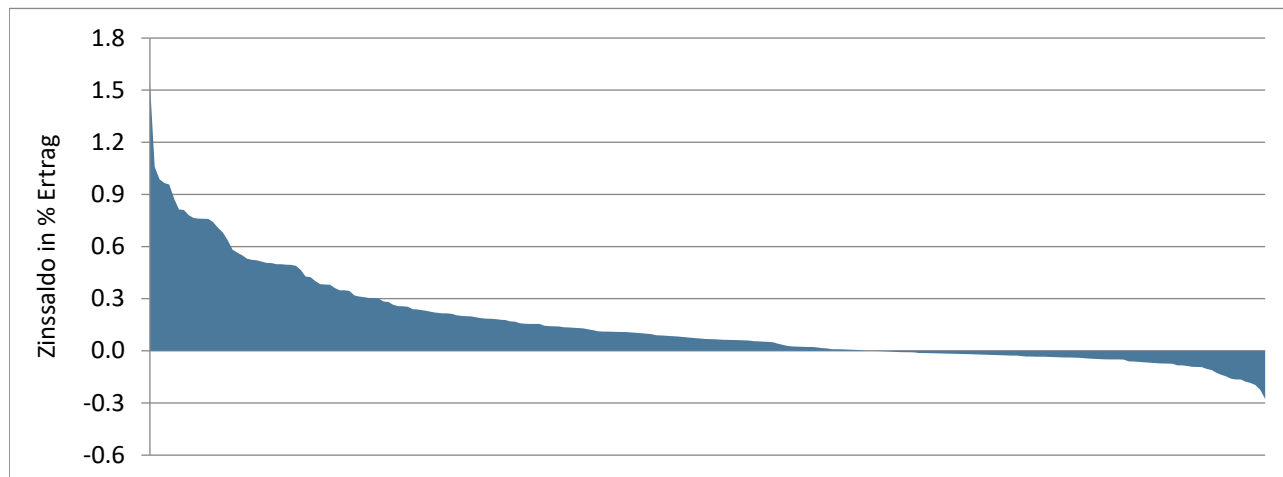
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'043 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr resultiert bei der Konsolidierung eine Zunahme um 205 Fr./E. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung rund 60 % bzw. ca. 740 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Obwohl viele Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung offensichtlich zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Spannend wird hier sein, wie Gemeinwesen mit hohem Zuwachs durch die Neubewertungen mit der "neu gewonnenen" Substanz umgehen. Im Regelfall haben zahlreiche Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und verfügen über einen höheren finanziellen Spielraum, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten. Dies könnte in diesen Fällen, sofern die finanzpolitischen Bandbreiten ausgereizt werden, in einer höheren künftigen (Brutto)-Verschuldung münden.

Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnäher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führen unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als bisher. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

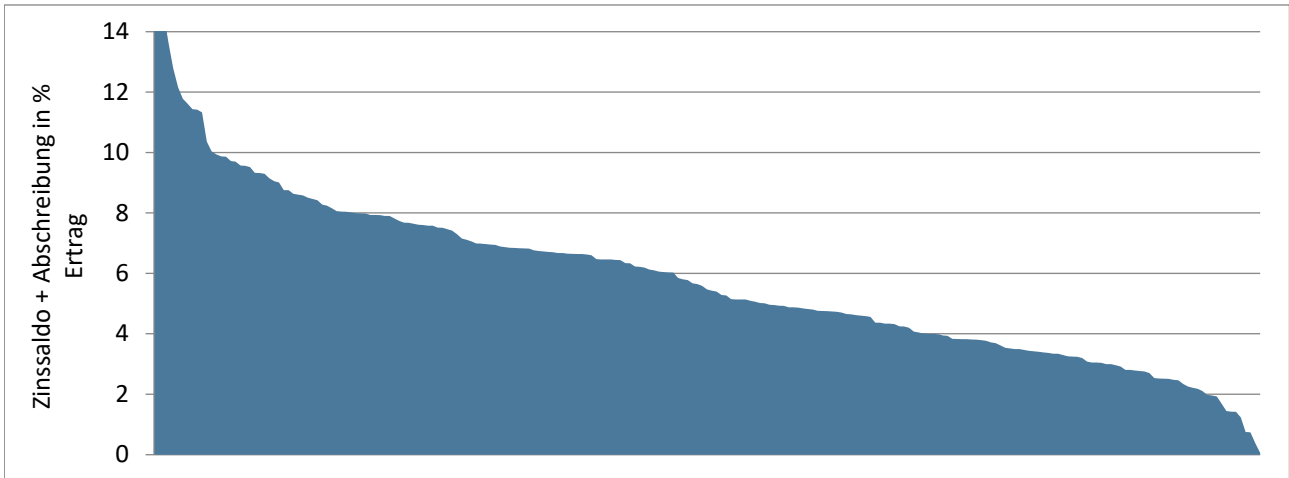
35 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Lediglich zwei Haushalte (0,9 % aller Werte) befinden sich über 1 %. Kein einziger Haushalt liegt über 2 %. Der Medianwert liegt mit 0,1 % gleich hoch wie im Vorjahr.

Weil schon seit einiger Zeit für Anlagen auf dem Geldmarkt keine namhaften Erträge erzielt werden können, befinden sich die Zinserträge nahe beim möglichen Minimum. Die Gemeinden konnten bei der Neuverhandlung von Schulden von den attraktiven Konditionen profitieren. Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität künftig durch höhere Erträge, umgekehrt sind auch bei den Schuldzinsen höhere Werte zu erwarten, was sich mit Verzögerung negativ auf den Zinsbelastungsanteil auswirken dürfte.

Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 15) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

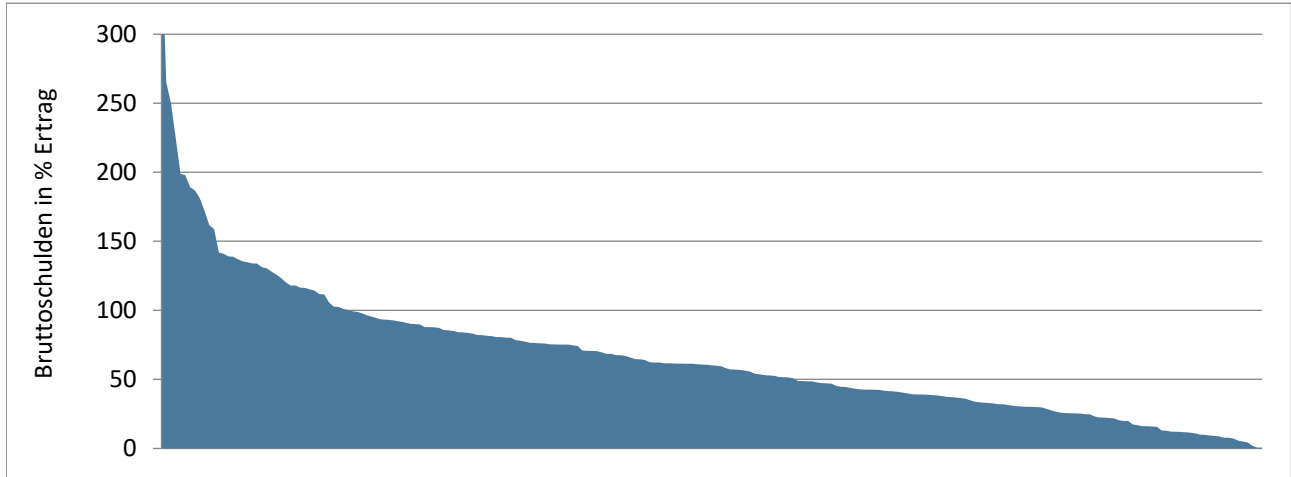
2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem bisherigen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Lediglich sechs Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, 45 % der Haushalte liegt unter 5 %. Der Medianwert beträgt 5,5 % (Vorjahr 5,4 %). Seit Einführung von linearen Abschreibungen und der gegenüber dem Vorjahr gleichbleibenden Zinsbelastung zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. Beim Abschreibungsaufwand kann jedoch seit Einführung von HRM2 eine leichte Zunahme festgestellt werden.

Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 werden die Bruttoschulden neu definiert. Sie umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Bisher waren bei den laufenden Verbindlichkeiten die Kreditoren, Kontokorrente, Depots etc. ausgeschlossen.



Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

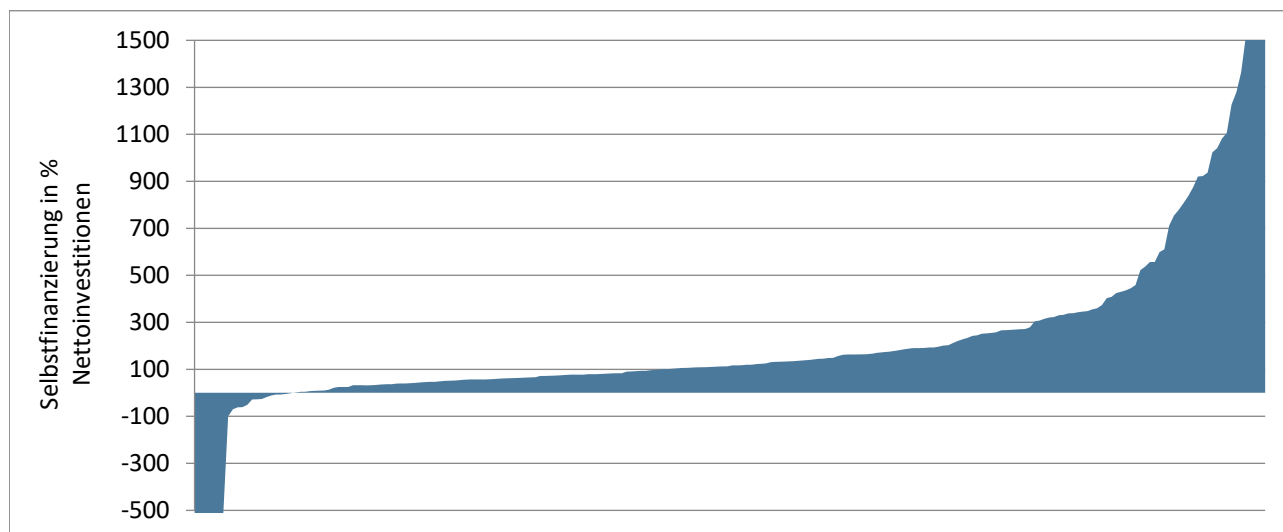
Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als bisher. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, steigt der Bruttoverschuldungsanteil.

Über vierzig Prozent der Haushalte weisen einen Wert von weniger als 50 % und lediglich fünf Prozent einen von über 150 % auf. Der Medianwert liegt unverändert bei 60 %. Die Verschuldungssituation der Zürcher Gemeinden kann damit als stabil bezeichnet werden. Eine starke Neuverschuldung durch die Auswirkungen der Pandemie, wie sie insbesondere beim Bund eintrat, ist bei den Zürcher Gemeindehaushalten nicht auszumachen. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben nur vier Haushalte eine Nettoschuld. Bei den meisten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 103 %. Seit 2017 resultierten höhere Werte. Mit 115 % im Jahr 2021 wird somit ein überdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 112 % auf 115 % zugenommen. Wie gewohnt weisen die Abschlüsse auch für 2021 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter - 500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei sieben Schulgemeinden lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weisen rund ein Drittel Werte unter 70 % aus; 57 % der Gemeinden haben einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Dieser Anteil hat gegenüber dem Vorjahr zugenommen, was mit dem höheren Selbstfinanzierungsanteil korrespondiert.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2021	> 100 %

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird so erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2021	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	3,5 %	1,4 %	-0,9 %	2,0 %
Bruttoverschuldungsanteil	87 %	60 %	33 %	56 %
Investitionsanteil	16,8 %	10,6 %	5,9 %	10,9 %
Kapitaldienstanteil	7,6 %	5,5 %	3,8 %	5,3 %
Nettovermögen je Einwohner	231 Fr.	1'495 Fr.	3'517 Fr.	3'043 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	6,6 %	11,2 %	15,7 %	12,1 %
Selbstfinanzierungsgrad ¹	55 %	115 %	260 %	131 %
Zinsbelastungsanteil	0,2 %	0,1 %	0,0 %	0,1 %

¹ nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zins und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein rund doppelt so hoher Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar.

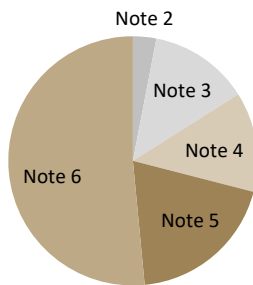
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2021 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 5,03. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,12 Punkte leicht zugenommen. Über 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5. Lediglich 16 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es 17 %. Gegenüber dem Vorjahr weisen vier zusätzliche Haushalte Note 2 aus. Noten 3, 4 und 5 verzeichnen weniger Gemeinden als im Vorjahr, die stärkste Zunahme zeigt Note 6 mit 21 zusätzlichen Haushalten. Somit erreichen 52 % der Haushalte Note 6 (Vorjahr 43 %), d.h. bei diesen Gemeinden überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben 70 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bloss bei vier Haushalten ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die meisten können sich aufgrund der (noch) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

Portfolio-Matrix

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
A
N
T
E
L

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2021

hoch über 14 %	über 100 % Selbstfinanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
mittel 8 bis 14 %	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögensabbau ist möglich
tief unter 8 %	enger finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind angezeigt	grössere Investitionen bringen die Gemeinde in Bedrängnis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens
	tief unter 600 Fr/E	mittel 600 bis 2'900 Fr/E	hoch über 2'900 Fr/E
	NETTOVERMÖGEN		

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
G
R
A
D

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2021

hoch über 190 %	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
mittel 70 bis 190 %	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
tief unter 70 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neuinvestitionen empfindlich
	hoch über 0,2 %	mittel 0 bis 0,2 %	tief unter 0 %
	ZINSBELASTUNGSANTEIL		

Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann als Denkmodell das Konzept "0 – 0 – 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für Zinsbelastungsanteil und Selbstfinanzierungsgrad im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkräftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen in den vergangenen Jahren wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Mit den im 2022 gestiegenen Zinsen wird diese Kennzahl wieder eine grössere Bedeutung erhalten.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2022- 2026

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

- Neue Darstellungen
Gestufte Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung
Steuerplan/-statistik
Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert
Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung
- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen
Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitaleinstellungs- und Bruttoverschuldungsanteil
Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient
Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)
- Spezifische Kosten
Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule
Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste
Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)
Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)
- Bewertung Verwaltungsvermögen
Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung
- Abschreibungen, linear nach Nutzungsdauer
Restbuchwerte gemäss Angabe Kunde (i.d.R. detaillierte Anlagenbuchhaltung)
Investitionen mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr
- Verwendung neue Bezeichnungen
Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung
Selbstfinanzierung bisher Cash Flow
Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

- Simulation von Zinssatzänderungsrisiken aufgrund individueller Fälligkeitsstruktur
- Analyse Einfluss Inflation auf Erfolgsrechnung
- Schulungsangebot für (neue) Behördenmitglieder und weitere Interessierte
- Integration Spezialfinanzierungen für Heilpädagogische Sonderschulen etc. gemäss neuer Gesetzgebung
- Abbildung Zweckverbände mit eigenem Haushalt (vermögensfähig)

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Zudem kann über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2023) angepasst.

Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke

ausklappbar

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltelemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig...	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinsaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
Finanzaufwand	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
Finanzertrag	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
Ao Aufwand/Ertrag	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
Kostendeckungsgrad	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
Nettovermögen/ Nettoschuld (-)	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
Finanzvermögen	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
Fremdkapital	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
Nettovermögen je Einwohner	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'495 Fr. Oberes Quartil: 3'517 Fr. Unteres Quartil: 231 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 11,2 % Oberes Quartil: 15,7 % Unteres Quartil: 6,6 %
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 115 % Oberes Quartil: 260 % Unteres Quartil: 55 %
Zinsbelastungsanteil	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: 0,0 % Unteres Quartil: 0,2 %



Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt